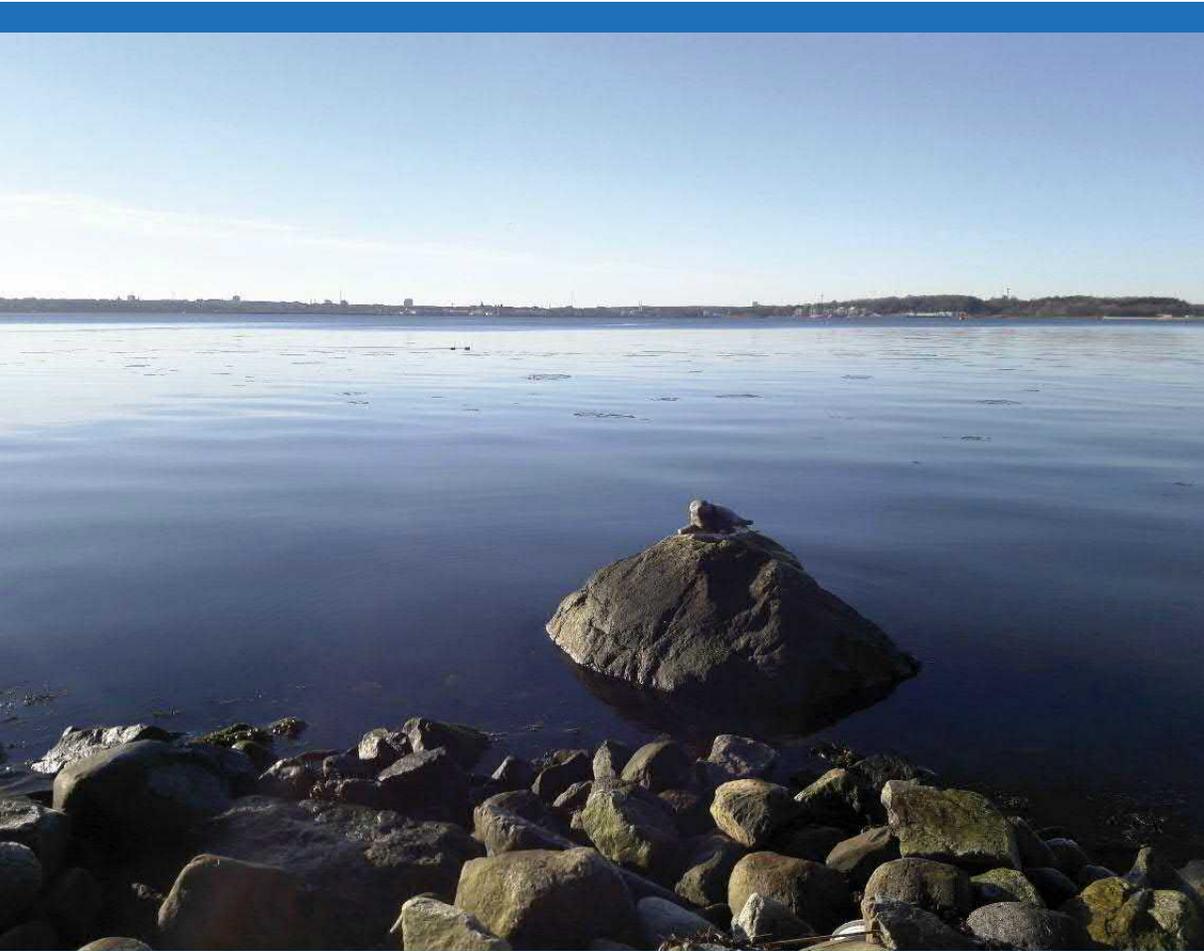




HEIKENDORFER ANZEIGER



Amtliches Bekanntmachungsblatt des Ostseebades Heikendorf
mit den Ortsteilen Altheikendorf, Neuheikendorf, Möltenort,
Kitzeberg und Schrevenborn
und Amtliches Bekanntmachungsblatt Amt Schrevenborn

3/2018

Die Gemeinde Heikendorf trauert um ihre Gemeindevertreterin

Renate Pfau,

die am 13.02.2018 im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Als bürgerliches Mitglied von 1993 bis heute, als Mitglied der Gemeindevertretung in den Jahren 2000 bis 2003 sowie als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters von 2002 bis 2003 hat sie in verschiedenen Ausschüssen die Belange ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger in der kommunalen Selbstverwaltung mit großem persönlichen Einsatz wahrgenommen. Frau Pfau wird als engagierte Mitbürgerin in stetiger Erinnerung bleiben. Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Alexander Orth
Bürgermeister

Umweltaktion 2018

Frühjahrsreinigung

Samstag, 17. März 2018,
um 10 Uhr

Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger
am Haus der Sicherheit, Grasweg 2

Um rege Beteiligung wird gebeten!

Das Mitbringen von Arbeitshandschuhen wird empfohlen.

Nach Abschluss der Säuberungsarbeiten gegen 12 Uhr sind alle Beteiligten von der Gemeinde Heikendorf zu einem gemeinsamen Essen auf dem Gelände des Amtsbetriebshofes Schrevenborn in Heikendorf, Korügen 15, im Gewerbegebiet eingeladen.

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen, Mitteilungen und Berichte des Amtes Schrevenborn	3 - 17
Tourismus	17 - 18
Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn für die Gemeinde	19 - 24
Mitteilungen und Berichte aus der Gemeinde	24 - 37
Kulturelles	38 - 40
Kindergärten	43 - 53
Schulen	54 - 56
Kirchengemeinden	64 - 67
Vereine & Verbände Berichte	69 - 78
Service: Veranstaltungskalender, Öffnungszeiten, Telefonliste und Ansprechpartner	79 - 90
Impressum	88

Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn

Die amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn erfolgen durch Abdruck in den gemeindlichen Bekanntmachungsblättern „Schönkirchener Nachrichten“, „Nachrichten aus Mönkeberg“ und „Heikendorfer Anzeiger“, die in der Regel monatlich bis zum 5. des Monats erscheinen. In besonderen Veröffentlichungsfällen können zusätzliche Ausgaben herausgegeben werden. Ist der 5. ein Sonnabend, Sonntag, Feiertag oder sonst arbeitsfreier Tag, tritt an seine Stelle der nächste nicht arbeitsfreie Werktag. Die gemeindlichen Bekanntmachungsblätter werden gemeindeweise kostenlos an alle Haushalte verteilt und sind ferner in der Amtsverwaltung sowie in den Gemeindebüros in Mönkeberg und Schönkirchen erhältlich; bei Versand wird das anfallende Porto erhoben.

Öffentliche Ausschusssitzungen

Vorbehaltlich von Änderungen werden folgende Termine mitgeteilt:

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzung
Donnerstag	08.03.2018	19:00 Uhr	Amtsausschuss

Die Tagesordnung der Sitzungen können im Rathaus eingesehen werden.
Der aktuelle Stand der Einladungen ist auf der Internetseite ersichtlich.

EINLADUNG

zur 24. öffentlichen Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Schrevenborn

Am **Donnerstag, 08.03.2018**, findet um **19.00 Uhr** im **Sitzungssaal der Gemeinde Schönkirchen** die 24. öffentliche Sitzung des Amtsausschusses statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

Jensen
Amtsvorsteher

Amt Schrevenborn

Die **Tagesordnung** setzt sich vorbehaltlich von Ergänzungen und Änderungen wie folgt zusammen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
4. Beratung und Beschlussfassung über die überörtliche Prüfung des Amtes Schrevenborn für die Haushaltsjahre 2011-2015
5. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung von Wohnraum für die Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen
6. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung des Werkleiters für den Eigenbetrieb Amtsbetriebshof

Nichtöffentlicher Teil

7. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Erstellung eines Wegeleitsystems in den Gemeinden des Amtes Schrevenborn
8. Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung der Kooperationsvereinbarung mit dem AZV Ostufer Kieler Förde IT/Personalsachbearbeitung
9. Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen

Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Mönkeberg (Parkgebührenverordnung)

Aufgrund des § 6a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2003 (BGBl. I S. 310), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2016 (BGBl. I S. 1217) und § 1 der Landesverordnung über Parkgebühren vom 12.04.1990 (GVOBl. S. 264) in Verbindung mit § 55 Abs. 3 des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (Landesverwaltungsgesetz – LVwG -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.1992 (GVOBl. S. 243, 534), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2016 (GVOBl. S. 659), wird nach Beschlussfassung im Amtsausschuss des Amtes Schrevenborn am 17.01.2018 nachfolgende Parkgebührenverordnung erlassen:

§ 1

Zweck

Zur Überwachung der Parkzeit wird das Parken auf den in § 2 dieser Verordnung näher bezeichneten öffentlichen Verkehrsflächen während der Laufzeit der Parkscheinautomaten eine Parkgebühr und damit der Wert des Parkraumes für den Benutzer festgesetzt.

§ 2

Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt in der Gemeinde Mönkeberg auf den nachfolgend aufgeführten Parkflächen:

1. Parkplätze Strandweg (Zufahrt Ölpier)
2. Parkplätze Ernestinenweg (ausgenommen WVM Parkplätze sowie 3 Bewohnerparkplätze)

§ 3

Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Parkgebührenverordnung gilt in der Zeit vom 01. April bis 31. Oktober jeden Jahres.

Die gebührenpflichtigen Tage und Zeiten ergeben sich aus der Beschilderung am Parkscheinautomaten.

§ 4

Parkzeit

Die Parkgebühren werden in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr erhoben.

**§ 5
Parkgebühr**

Die Parkgebühr beträgt 1,00 € pro Stunde. Soweit ½ Stunde Parkdauer nicht überschritten wird, wird keine Gebühr erhoben. Die Gebühr für eine Tageskarte beträgt 6,00 €.

**§ 6
Gebühren für Parkberechtigungsausweise**

Für die Ausstellung von Ausweisen, die auf entsprechend beschilderten Parkplätzen zum unentgeltlichen Parken berechtigen, werden folgende Gebühren erhoben:

-Anwohnerparkausweis für ein Kalenderjahr 30,00 €

**§ 7
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 01.04.2018 in Kraft.

Heikendorf, den 05.02.2018
 Amt Schrevenborn
 Der Amtsdirektor
 als örtliche Ordnungsbehörde
 gez. Hehenkamp

**Haushaltssatzung
des Amtes Schrevenborn für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund des § 18 der Amtsordnung in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 17.01.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	7.544.200 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	7.544.200 EUR
einem Jahresüberschuss von	0 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	0 EUR
2. und im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.319.700 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.215.100 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	29.700 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	167.000 EUR
festgesetzt.	

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	2.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	80,86 Stellen

§ 3

Die Deckungslücke des Amtes von 5.274.800 EUR wird durch die Erhebung einer Amtsumlage finanziert. Die Umverteilung erfolgt je zur Hälfte nach den Steuerkraftzahlen zuzüglich Gemeindegemeinschaftszuweisungen, abzüglich Finanzausgleichsumlage sowie der Einwohnerzahl der Gemeinden.

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. der Umlagesatz für die Amtsumlage nach Steuerkraftzahlen, Gemeindegemeinschaftszuweisungen und Finanzausgleichsumlage auf | 12,55% |
| 2. der Umlagesatz für die Amtsumlage nach Einwohnerzahlen je Einwohner auf | 139,66 € |

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Amtsdirektor seine Zustimmung nach § 18 Amtsordnung in Verbindung mit § 95 d Abs. 1 oder § 95 f Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000 EUR. Die Genehmigung des Amtsausschusses gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Amtsdirektor ist verpflichtet, dem Amtsausschuss mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen und über die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen zu berichten.

§ 5

Für die gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik als Plananlage erstellte Übersicht über die nach § 20 Abs 1 und 2 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets gelten die nachstehenden Budgetregeln. Diese sind Bestandteil der Haushaltssatzung.

Heikendorf, 18.01.18

Amtsdirektor
gez. U. Hehenkamp

**Budgetregeln des Amtes Schrevenborn
als Haushaltsvermerke zum Ergebnis- und Finanzplan**

1. Grundlagen der Budgetierung

§ 20 GemHVO-Doppik in Verbindung mit §§ 22 und 23 GemHVO-Doppik und § 5 der Haushaltssatzung.

2. Begriffsbestimmungen

Zur besseren Lesbarkeit wird bei der Personenbenennung die männliche Form verwendet, sie gilt gleichermaßen für Mitarbeiterinnen.

2.1 Disponibilität:

pflichtig / festgelegt die Aufgabe muss aufgrund von Gesetzen, Verordnungen etc. durchgeführt werden, die Höhe des Ansatzes ist festgelegt

pflichtig / disponibel die Aufgabe muss aufgrund von Gesetzen, Verordnungen etc. durchgeführt werden, die Höhe des Ansatzes ist nicht festgelegt

freiwillig / festgelegt die Aufgabe ist zwar freiwillig, der Haushaltsansatz jedoch nicht disponibel, da die Mittel aufgrund vertraglicher o. ä. Verpflichtungen, Mitgliedschaften und eigener Richtlinien festgelegt sind

freiwillig / disponibel die Aufgabe ist freiwillig, der Haushaltsansatz ist disponibel.

2.2 Gesamtbudget

umfasst alle Budgetansätze.

Verantwortlich: Amtsdirektor (in den Grenzen der Hauptsatzung)

2.3 Amtsbudget

weist die Summe aller diesem Amt zugeordneten Amtsbudgets aus, mit Ausnahme der allgemeinen Finanzierungsmittel (Produktbereich 6).

Verantwortlich: Amtsleitung.

2.4 Sachgebietsbudget

weist die Summe aller diesem Sachgebiet zugeordneten Planungsstellen aus.

Verantwortlich: Sachgebietsleitung.

2.5 Umfassende Ressourcenkompetenz

Der Budgetverantwortliche bewirtschaftet eigenverantwortlich die Ansätze der Planungsstellen, die im Budget aufgeführt und nicht vorabdotiert sind.

2.6 Vorabdotierungen

Erträge und Aufwendungen sowie die dazugehörigen Einzahlungen und Auszahlungen, die durch Gesetze, Verordnungen, Verträge usw. festgelegt sind und daher nicht zum Budget mit umfassender Ressourcenkompetenz gehören.

3. Deckungsfähigkeiten (Ergänzung zum § 5 der Haushaltssatzung)

3.1 (§ 22 Abs. 1 GemHVO-Doppik)

Alle Aufwendungen eines Budgets und die dazu gehörenden Auszahlungen mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen sind gegenseitig deckungsfähig. Soweit Mehraufwendungen nicht innerhalb der jeweiligen Budgets gedeckt werden können, ist ein Verfahren gemäß § 95 d GO (überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen) durchzuführen. Zur Deckung ist zunächst eine andere Planungsstelle im Fachbereichsbudget heranzuziehen. Bei gesetzlichen Leistungen werden Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen oder Minderaufwendungen und Minderauszahlungen aus allgemeinen Deckungsmitteln bestritten bzw. diesen zugeführt.

3.2 (§ 22 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Alle Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.

3.3 (§ 22 Abs. 3 GemHVO-Doppik)

Bei ausgeglichenem Ergebnisplan können zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets und die dazu gehörigen Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des entsprechenden Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt werden.

3.4 Mehrerträge und Mehreinzahlungen (§ 21 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Mehrerträge können bei ausgeglichenem Haushalt bis zu 50 % für Mehraufwendungen im jeweiligen Budget verwendet werden. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen.

4. Berichtswesen

Dem Amtsschuss und dem Finanzausschuss ist zu berichten über:

- a) die Entwicklung der Budgets und
- b) die Bildung sowie Verwendung der Ermächtigungen einschließlich deren Auflösung.

Amtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen

Aufgrund von § 5 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungszeiten-gesetz – LöffZG) vom 29. November 2006 (GVOBl. Schl.-H. S. 243) in Verbindung mit § 2 Abs. 3 der Landesverordnung über die zuständigen Behörden nach den Ladenöffnungszeitengesetz vom 29. November 2006 (GVOBl. Schl.-H. S. 252) wird nach Vorlage gem. § 55 Abs. 3 des Allgemeinen Ver-waltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (Landesverwaltungsgesetz – LVwG) vom 2. Juni 1992 (GVOBl. Schl.-H. S. 243 u. 534) im Amtsausschuss des Amtes Schrevenborn am 17.01.2018 verordnet:

§ 1

Aus Anlass

des Frühlingmarktes des Kultur- und Landschaftspflegevereins am 04. März 2018,
der Festveranstaltungen der Alten Gilde Schönkirchen v. 1560 am 27. Mai 2018,
des Herbstmarktes des Kultur- und Landschaftspflegevereins am 23. September 2018 und des Kunst- und Hobbymarktes des Kulturkreies der Gemeinde Schönkirchen am 11. November 2018,
dürfen Verkaufsstellen in der Gemeinde Schönkirchen in der Zeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr offen gehalten werden.

§ 2

- (1) Die Vorschriften des Arbeitsgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutz-gesetzes bleiben unberührt.
(2) Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 14 LöffZG.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 03.03.18 in Kraft und am 12.11.18 außer Kraft.

Heikendorf, den 18.01.2018
Amt Schrevenborn
Der Amtsdirektor
gez. Hehenkamp

Ergänzung der Wahlkreiseinteilung zur Gemeinde- und Kreiswahl (Kommunalwahl) am 6. Mai 2018

Ergänzend zur Bekanntmachung vom 27. Oktober 2017 über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und Bekanntmachung der Wahlkreiseinteilung für die Gemeindewahlen in Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen am 6. Mai 2018 wird hiermit bekannt gemacht, dass die Straße Schlehenkamp in der Gemeinde Schönkirchen dem Gemeindewahlkreis 1 der Ge-meinde Schönkirchen und somit dem Kreiswahlkreis 9 des Kreises Plön zugeordnet ist.

Heikendorf, den 26.01.2018

Amt Schrevenborn
Der Amtsdirektor
als Gemeindewahlleiter
gez. Ulrich Hehenkamp

**Bekanntmachung der Sitzungstermine
des Gemeindewahlausschusses
des Amtes Schrevenborn
zur Gemeindewahl am 6. Mai 2018**

16.03.2018 18:00 Uhr öffentlich Rathaus Heikendorf, Ratssaal (1. OG)
Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Zulassung und Bekanntgabe der eingereichten Wahlvorschläge für die Gemeindewahlen in den Gemeinden Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen gem. § 25 GKWG

10.05.2018 18:00 Uhr öffentlich Rathaus Heikendorf, Ratssaal (1. OG)
Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Gemeindewahlen in Heikendorf, Mönkeberg und Schönkirchen gem. § 36 GKWG.

Heikendorf, 05.03.2018

Amt Schrevenborn
Der Amtsdirektor
als Gemeindewahlleiter
gez. Ulrich Hehenkamp

Mitteilungen des Amtes Schrevenborn



Wahl der Schöffen/-innen und Jugendschöffen/-innen

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden im Amt Schrevenborn für die Gemeinde Heikendorf 17, Gemeinde Mönkeberg 8 und Gemeinde Schönkirchen 14 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Kiel und Landgericht Kiel als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss des Kreises Plön schlagen doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust

Amt Schrevenborn

der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.



Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen durch das Urteil. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.



Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. **Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden.** Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.



Interessenten bewerben sich für das **Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen** (gegen Erwachsene) und/oder das **Amt eines Jugendschöffen** bis zum 22.03.2018 beim Amt Schrevenborn, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf, unter der Telefonnummer 0431/2409-115 oder per E-Mail an charis.meyer@amt-schrevenborn.de. Ein Formular kann von der Internetseite des Amtes Schrevenborn www.amt-schrevenborn.de heruntergeladen werden. Ansonsten liegen die Formulare in den Gemeindebüros Mönkeberg und Schönkirchen und der Infothek in Heikendorf aus.

Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2018

An das
 Amt Schrevenborn
 Dorfplatz 2
 24226 Heikendorf

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl

- einer Schöffin/eines Schöffen.
- einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen.

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Ich bin in den letzten 10 Jahren **nicht** zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft **kein** strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung (nur für Jugendschöffen/-innen): Bitte Rückseite verwenden.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe): Bitte Rückseite verwenden.

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....
 (Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....
 (Ort/Datum, Unterschrift)

Bewerbungsschluss: 22.03.2018

A B S C H R I F T

Niederschrift

23. Sitzung des Amtsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.01.2018
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal Heikendorf,
Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Anwesenheit:

Frau Sigrid Moser	Gemeindevertreterin
Vertretung für:	
Frau Gudrun Keck	Gemeindevertreterin
Herr Eckhard Jensen	Gemeindevertreter
Herr Dr. Olaf Bastian	Gemeindevertreter
Frau Hildegard Mersmann	Gemeindevertreterin
Herr Gerd Radisch	Bürgermeister
Herr Peter Zimprich	Bürgervorsteher
Herr Mario Mordhorst	Gemeindevertreter
Vertretung für:	
Herrn Andreas Bohm-Ladehof	Gemeindevertreter
Herr Herbert Dethardt	Gemeindevertreter
Herr Thomas Rulle	Gemeindevertreter
Herr Alexander Orth	Bürgermeister
Frau Elke Wohlert	Gemeindevertreterin
Herr Hans-Herbert Pohl	Gemeindevertreter
Herr Tade Peetz	Gemeindevertreter
Frau Frauke Sander	Gemeindevertreterin
Frau Regina Bothur	Gemeindevertreterin
Herr Dr. Ulrich Goll	Gemeindevertreter
Vertretung für: Herrn Thure Spitz	
Herr Jens Heinze	Bürgermeister
Frau Claudia Zempel	Gemeindevertreterin
Frau Gudrun Keck	Gemeindevertreterin
- fehlt entschuldigt -	
Herr Dietmar Katzer	Gemeindevertreter
- fehlt entschuldigt -	
Herr Andreas Bohm-Ladehof	Gemeindevertreter
- fehlt entschuldigt -	
Herr Thure Spitz	Gemeindevertreter
- fehlt entschuldigt -	
Frau Nicola Specker	Gemeindevertreterin
- fehlt entschuldigt -	

Weitere Anwesende:

Herr AD Ulrich Hehenkamp
Herr Christoph Kuhl, Amt Schrevenborn

Genehmigt und in der Sitzung unterschrieben

Vorsitz gez. Eckhard Jensen

Protokollführung gez. Thomas Kussin

Für die Richtigkeit der Abschrift: gez. Anja Kock

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung der Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Heikendorf (Parkgebührenverordnung)
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen der Gemeinde Mönkeberg
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Budgetplan des Amtes Schrevenborn für das Haushaltsjahr 2018
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018 für den Amtsbetriebshof des Amtes Schrevenborn
- 8 Beratung und Beschlussfassung zum Projekt Ladesäuleninfrastruktur
- 9 Kenntnisnahme des Erlasses einer Amtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Anmietung eines noch zu errichtenden Mehrfamilienhauses in Heikendorf zur Unterbringung von Geflüchteten
- 11 Nichtöffentliche Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
Vorlage: AA/2504/2018

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Protokollführung bestehen keine Bedenken.

Besondere Vorkommnisse:

Keine

Änderung der Tagesordnung:

Keine

Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden: TOP 10 -11

Beratungsergebnis:

Anwesend: 18
 Dafür: 18
 Dagegen: -
 Enthaltung/en: -

Zu 2 Einwohnerfragestunde

Vorlage: AA/2499/2018

Keine

Zu 3 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

Vorlage: AA/2501/2018

Mitteilungen:

Keine

Anfrage:

Herr Dr. Bastian fragt, wann die Amtsverwaltung den Zeitplan vorlegen wird, aus dem ersichtlich ist, wann die vom Gemeindeprüfungsamt im Prüfbericht angesprochenen Punkte behandelt werden?

Herr Kussin antwortet, dass dieser Zeitplan noch vor der Kommunalwahl den entsprechenden Gremien vorgelegt wird.

Zu 4 Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung der Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Heikendorf (Parkgebührenverordnung)

Vorlage: AA/2161/2017

Der Amtsausschuss nimmt den als Anlage beigefügten Verordnungsentwurf über die 2. Verordnung zur Änderung der Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Heikendorf zustimmend zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 18
 Dafür: 17
 Dagegen: 1
 Enthaltung/en: -

Zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen der Gemeinde Mönkeberg

Vorlage: AA/2493/2018

Beschluss

Der Amtsausschuss beschließt, die im Entwurf vorliegende Amtsverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Gemeinde Mönkeberg mit Wirkung zum 01.04.2018 zu erlassen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 18
 Dafür: 18
 Dagegen: -
 Enthaltung/en: -

Zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Budgetplan des Amtes Schrevenborn für das Haushaltsjahr 2018

Vorlage: AA/2382/2017

Beschluss

Die Haushaltssatzung und der Budgetplan 2018 werden wie vom Haupt-, Finanz- und Werkausschuss vorgelegt beschlossen.

- a) Der Ergebnisplan schließt ab mit:

7.544.200 €	als Gesamtbetrag der Erträge,
7.544.200 €	als Gesamtbetrag der Aufwendungen und
0 €	als Jahresergebnis.
- b) Der Finanzplan schließt ab mit

7.319.700 €	als Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
7.215.100 €	als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
29.700 €	als Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit,
167.000 €	als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- u. Finanzierungstätigkeit.
- c) Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt 0 €.

Amt Schrevenborn

- d) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 0 €.
- e) Der Gesamtbetrag der Kassenkredite beträgt 2.000.000 €.
- f) Der Stellenplan schließt ab mit 80,86 ausgewiesenen Stellen.
- g) Der Amtsumlagesatz nach Steuerkraft beträgt 12,55 %.
- h) Der Amtsumlagesatz nach Einwohnerzahl je Einwohner beträgt 139,66 €.

Beratungsergebnis:

Anwesend:	18
Dafür:	18
Dagegen:	-
Enthaltung/en:	-

Zu 7 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018 für den Amtsbetriebshof des Amtes Schrevenborn Vorlage: AA/2393/2017

Beschluss

Der Amtsausschuss beschließt die Haushaltssatzung 2018 für den Amtsbetriebshof inklusive des Haushaltsplanes.

- a) Der Ergebnisplan schließt mit 1.888.000 € als Gesamtbetrag der Erträge, 1.854.700 € als Gesamtbetrag der Aufwendungen, 33.300 € als Jahresüberschuss ab.
- b) Der Finanzplan schließt mit 1.888.000 € als Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit, 1.744.400 € als Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, 10.000 € als Einzahlungen aus Investitions- und Finanztätigkeit, 158.400 € als Auszahlung aus Investitions- und Finanztätigkeit ab.
- c) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird mit 200.000 € festgelegt.
- d) Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen beträgt 25,0.

Beratungsergebnis:

Anwesend:	18
Dafür:	18

Dagegen: -
Enthaltung/en: -

Zu 8 Beratung und Beschlussfassung zum Projekt Ladesäuleninfrastruktur Vorlage: AA/2394/2017

Beschluss

Der Amtsausschuss beschließt, für das Projekt Ladesäuleninfrastruktur folgende Standorte in den Gemeinden einschließlich der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 63.000 € für die Jahre 2018 bis 2022 und beauftragt den Amtsdirektor, einen Projektförderantrag durch die Gemeindewerke Heikendorf und Gemeindewerke Schönkirchen an die AktivRegion Ostseeküste und in dem Kreis Plön zu initiieren:

Heikendorf:

- Roehrskrog (Hafen/Café)
- Schulredder (öff. Parkplatz Ortsmitte)

Mönkeberg:

- Parkplatz Strand, Schultwiete

Schönkirchen:

- Parkplatz Dorfstraße (Höhe GWS/“Giardino“)
- Parkplatz Augustental (Höhe Schule/Sport-halle)

Beratungsergebnis:

Anwesend:	18
Dafür:	18
Dagegen:	-
Enthaltung/en:	-

Zu 9 Kenntnisnahme des Erlasses einer Amtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen Vorlage: AA/2299/2017

Der Amtsausschuss nimmt den als Anlage beige-fügten Entwurf einer Amtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Anwesend:	18
Dafür:	18
Dagegen:	-
Enthaltung/en:	-

Stellenangebot

Das **Amt Schrevenborn** sucht für die Gemeinde Mönkeberg
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n sozialpädagogische/n Assistentin/-en in Teilzeit (31 Wochenstunden)

für den Gemeindekindergarten „Die Eichhörnchen“ im Neubaugebiet Hegebuchenrade.

In dem Neubaugebiet Hegerade, Ortsausgang Dorfstraße Richtung Schönkirchen, liegt der im August 2013 in Betrieb genommene Gemeindekindergarten.

In der Einrichtung sind neben der Leiterin 4 Erzieher/Innen, 4 sozialpädagogische Assistentinnen, 2 Mitarbeiter/Innen im Bundesfreiwilligendienst und 1 hauswirtschaftliche Kraft tätig.

Derzeit werden dort 43 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren in einer Familiengruppe, einer Krippengruppe und einer Wald- und Naturgruppe betreut. Die in der Einrichtung zur Verfügung stehenden Gruppenräume sind sehr großzügig gestaltet und bieten viel Platz für das gemeinsame Spielen und Lernen. Der Gemeindekindergarten hat montags bis freitags von 7 Uhr bis 16 Uhr geöffnet.

Der Einsatz der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers erfolgt in der Familiengruppe.

Die Kindertagesstätte arbeitet nach folgenden **pädagogischen Kriterien**:

- Die Einrichtung wird als Ganzes, d. h. als Einheit, betrachtet.
- Das Team trägt die Verantwortung für alle Kinder in der Einrichtung und arbeitet transparent.
- Es wird eine Balance zwischen Gruppenarbeit, gemeinsamen Ritualen und der Öffnung der Gruppen erwartet.
- Den Kindern wird eine sichere Bindung außerhalb der Familie ermöglicht. Ihnen werden für ihre weitere Entwicklung breitgefächerte Angebote in den unterschiedlichen Bildungsbereichen angeboten.
- Die Kinder sollen eigene Ideen und Wünsche mit in die pädagogische Arbeit einbringen (Partizipation).
- Mit den Eltern wird vertrauensvoll und professionell sowie unterstützend zusammen gearbeitet.

Wir bieten:

- das Arbeiten in einem kleinen Team, das sich gegenseitig in seiner Arbeit unterstützt,
- die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte und Interessen in die pädagogische Arbeit einzubringen,
- die Möglichkeit zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung,
- die Möglichkeit einer verlässlichen Urlaubsplanung, durch Schließzeiten in den gesetzlichen Sommerferien, sowie zwischen Weihnachten und Neujahr und dem Tag nach Himmelfahrt.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistentin/zum sozialpädagogischen Assistenten,
- Flexibilität,
- eine abgeschlossene teamfähige Kraft, die Freude an der Arbeit und dem Umgang mit Kindern hat,
- die Fähigkeit zur Beobachtung der Kinder sowie zur Dokumentation der pädagogischen Arbeit,
- Einfühlungsvermögen und einen wertschätzenden Umgang mit den Kindern, den Eltern und dem Team,
- die Eignung und Bereitschaft, das bestehende Konzept der Einrichtung mit weiterzuentwickeln.

Wünschenswert wäre eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung (mindestens 2 Jahre).

Die Einstellung erfolgt im Rahmen unbefristeter Beschäftigungsverhältnisse. Die **Eingruppierung**

Amt Schrevenborn

erfolgt nach den Bestimmungen des **TVöD** (Entgeltgruppe S3).

Die Gemeinde Mönkeberg setzt sich für die Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber/innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Schriftliche Bewerbungen werden mit Lebenslauf, Zeugnissen sowie Nachweisen zu den bisherigen Qualifikationen bis zum **11.03.2018** an den Amtsdirektor des Amtes Schrevenborn, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf, oder per Mail mit max. zwei Dateianhängen an lara.rother@amt-schrevenborn.de erbeten. Auskünfte erteilt die Amtsverwaltung Schrevenborn, Frau Bertig, Telefon: 0431-24 09 410. Für Auskünfte zu pädagogischen/inhaltlichen Fragen steht die Leiterin der Einrichtung, Frau Störmer, unter der Telefonnummer 0431 26 09 30 50 zur Verfügung.

Internationaler Frauentag am 08.03.2018

**Es ist selbstverständlich, dass Frauen wählen dürfen.
Dieses Recht besteht in diesem Jahr seit 100 Jahren.**

Am 30. November 1918 trat das Reichswahlgesetz mit dem allgemeinen aktiven und passiven Wahlrecht für Frauen in Kraft. Daher konnten Frauen in Deutschland am 19.01.1919. zum ersten Mal wählen gehen und das erste Mal gewählt werden. Die Wahlbeteiligung der Frauen lag bei 82 Prozent. Von 423 Abgeordneten waren 37 Abgeordnete Frauen. Das ist ein Frauenanteil von 9,6 Prozent.

Damit hatte die Weimarer Republik in ihren Anfängen eine hohe Wahlbeteiligung von Frauen und einen relativ hohen Frauenanteil unter den Abgeordneten.

Die Grundlage dafür ist die Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Für Frauen bedeutet dieses Recht finanzielle, persönliche und rechtliche Unabhängigkeit, sowie Freiheit in vielen Lebensbereichen und Kulturen. Frauen dürfen hier in Deutschland für sich selbst entscheiden, welchen Beruf sie ausüben und ob sie sich am politischen Geschehen beteiligen. Wir Frauen dürfen wählen. DIESES Recht war vor 100 Jahren keine Selbstverständlichkeit.

Frauen und Männer sind formell gleichgestellt. Das Zahlenverhältnis von Frauen und Männern in den Parlamenten hat sich in den letzten Jahren zwar verbessert, aber im Deutschen Bundestag sind nur 36 Prozent der Abgeordneten Frauen, obwohl 51,8 Prozent der Wahlberechtigten zur nächsten Wahl Frauen sind.

Aus diesem Grunde habe ich, in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Schönkirchen, den Internationalen Frauentag in diesem Jahr unter das Motto „100 Jahre Frauenwahlrecht, Ziel erreicht?... wie geht's weiter?“ gesetzt und zeige zu diesem Thema den Film "Die Göttliche Ordnung", der am Beispiel der Schweiz den schweren Weg der Frauen zu ihrem Recht zu Wählen aufzeigt.

Dieser Film ist ein humorvolles Drama über die junge Hausfrau Nora, die sich Anfang der 70er für die Einführung des Frauenwahlrechts in der Schweiz einsetzt.

Es dauert ein wenig, bis die Ideale der 68-Bewegung im Schweizer Hinterland ankommen. Anfang der 70er stehen die Zeichen auch in Noras Heimatdorf auf Veränderung. Nora hat zwei Kinder mit Ehemann Hans und kümmert sich um den Haushalt, die Erziehung, den grantigen Schwiegervater. Doch mit Waschen, Putzen, Kochen gibt sie sich nicht mehr zufrieden. Das Wahlrecht für Frauen besteht in der Schweiz erst seit 1971!

Wir zeigen daher am 08.03.2018 um 15:00 Uhr im Schmidt-Haus (Plüßkühle/Ecke Dorfstr., Schönkirchen) den Film „Die Göttliche Ordnung“. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Mareike Menzel

Berichte aus dem Amt Schrevenborn

Kooperationsvereinbarung für die „Förderegion Kiel und Umland“ unterzeichnet

Es ist ein starkes Signal für mehr Zusammenarbeit: Die Bürgermeister/innen von 75 Gemeinden haben jetzt in Molfsee die Kooperationsvereinbarung zur Verfestigung der gemeinsamen Zusammenarbeit und zum Aufbau eines Gebietsentwicklungsraumes im Kieler Umland unterzeichnet. Dem feierlichen Akt vorangegangen waren die Beschlüsse der jeweiligen Gemeindevertretungen.

Ziel der Vereinbarung ist es, in den nächsten drei Jahren zunächst kleinere und größere Kooperationen anzuschließen als Basis für eine gemeinsam entwickelte verbindliche Zusammenarbeit in einigen Bereichen. Zu den Schwerpunkten zählen die Themenfelder Wohnbauentwicklung, Flächenmarketing, optimierter ÖPNV sowie Kooperationen bei Kinderbetreuungs- und Schulangeboten.

„Es soll vor allem erreicht werden, dass sich die gesamte Region des Schwerpunktraumes Kiel und Umland im globalen Wettbewerb der Regionen untereinander wirtschaftlich, kulturell und sozial besser positionieren kann“, so Amtsdirektor Ulrich Hehenkamp. Die Planungs-, Projekt- und damit die Finanzhoheit der Gemeinden bleiben von dieser Vereinbarung unberührt. In der Projektorganisation werden als Vertreter des Amtsbereiches die 3 Bürgermeister die Interessen Schrevenborns in der Vollversammlung vertreten sowie der Amtsvorsteher und der Amtsdirektor in der Steuerungsgruppe. Der interkommunalen Arbeitsgemeinschaft Kiel und Umland gehören Gemeinden aus den Ämtern Dänischenhagen, Dänischer Wohld, Achterwehr, Molfsee, Flintbek, Preetz-Land, Schrevenborn und der Probstei an, die benachbarten amtsfreien Kommunen sowie die Landeshauptstadt Kiel. Jede Kommune hat unabhängig von ihrer Einwohnerzahl eine Stimme.



Heikendorfs Bürgermeister Alexander Orth bei der Vertragsunterzeichnung in Molfsee. Foto: AD

TOURISMUS

Neuigkeiten aus der Urlaubsregion

STADT-LAND-MEER.
Kieler Förde.

Fördequerung auf die nette Tour

Ab dem 19. März tritt der Frühjahrsfahrplan der Fördelinie in Kraft. Während im Winter nur das Dreieck aus Heikendorf, Friedrichsort und Laboe regelmäßig angefahren wird, bestehen dann wieder die ganztägigen, zusätzlichen Verbindungen nach Mönkeberg und Kiel. Wer Falckenstein, Strande und Schilksee per öffentlichem Wassertaxi besuchen möchte, muss sich allerdings noch bis zum Einsatz des Sommerfahrplans am 07. Mai gedulden. Ausgeweitet werden auch die Verbindungen der Schwentinelinie L1. Mit 29 statt bisher 18 Umläufen zwischen 06.38 Uhr morgens und 22.06 Uhr abends wird eine Querungsmöglichkeit im 30-Minuten-Takt geschaffen.



Tourismus

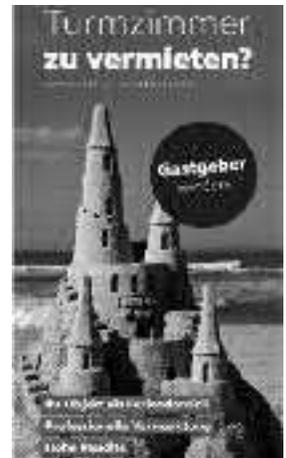
Bäderregelung: Sonntagsöffnung ab dem 18. März

Das Einkaufen an Sonn- und Feiertagen in den Kur-, Erholungs- und Tourismusorten in Schleswig-Holstein regelt die Bäderverordnung. Danach ist es Geschäften mit Waren des täglichen Gebrauchs und Verbrauchs möglich, zwischen dem 15. März und dem 31. Oktober sowie zwischen dem 17. Dezember und 8. Januar maximal sechs Stunden zu öffnen. Auch die Einkaufsmärkte (Vollsortimenter) in Heikendorf und Mönkeberg machen von dieser Möglichkeit Gebrauch und öffnen ab dem 18. März sonntags wieder ihre Türen.

Erfolgreich Gastgeber sein oder werden

Sie sind bereits als Gastgeber an der Kieler Förde aktiv oder spielen mit dem Gedanken eines Neueinstiegs?

Die Anforderungen an die erfolgreiche Vermietung von Ferienobjekten ändern sich fortlaufend. Eine transparente Reiseinformation durch zunehmende Digitalisierung, Reiseplanung auf mobilen Endgeräten, aber auch neue Wünsche und Bedürfnisse der Urlauber stellen Gastgeber täglich vor spannende Herausforderungen. Hilfe dabei bietet eine kostenfreie Vortragsreihe am Mittwoch, den 21. März um 17.00 Uhr in den Räumen der Landwirtschaftskammer (Holstenstraße 108, Kiel). Zu den Themen „Onlinebuchungsportale - Fluch oder Segen?“, „Kommunikation ist alles - die Buchung im zeitlichen Ablauf betrachtet“ sowie „Junge, kommt bald wieder - Stammgastbindung“ gibt es Hilfestellungen, Tipps und Best Practice-Beispiele mit anschließender Fragerunde. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, wird bis zum 10. März um telefonische Zusage unter 0431-6791017 oder p.itrich@kiel-marketing.de gebeten.



Sterneferien an der Kieler Förde

Für den eigenen Urlaub greift man gerne nach den Sternen – stehen dieses doch als Garant für die gewünschte Qualität in der gebuchten Unterkunft. Als klassifizierter Vermieter ermöglichen Sie dem Gast bereits im Vorfeld eine möglichst transparente und international vergleichbare Bewertung des Urlaubsdomizils, positionieren sich positiv gegenüber Ihren Mitbewerbern und helfen, die Qualität im Beherbergungssektor der Tourismusregion Kieler Förde zu steigern. Interessiert? Dann wenden Sie sich gerne an Ihre Ansprechpartnerin Petra Itrich, Tel.0431-6791017, und vereinbaren für die Monate März und April einen persönlichen Klassifizierungstermin.



*Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an:
das Team der Tourist-Info am Heikendorfer Hafen (Tel. 0431-679100, info@kiel-sailing-city.de) oder
Kristin Reischke vom Amt Schrevenborn (Tel. 0431-2409 140, kristin.reischke@amt-schrevenborn.de)*

Bekanntmachungen des Amtes Schrevenborn für die Gemeinde Heikendorf

Die amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Heikendorf erfolgen durch Abdruck in dem gemeindlichen Bekanntmachungsblatt „Heikendorfer Anzeiger“, der in der Regel monatlich bis zum 5. des Monats erscheint. In besonderen Veröffentlichungsfällen können zusätzliche Ausgaben herausgegeben werden. Ist der 5. ein Sonnabend, Sonntag, Feiertag oder sonst arbeitsfreier Tag, tritt an seine Stelle der nächste nicht arbeitsfreie Werktag. Die gemeindliche Bekanntmachungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt und sind ferner in der Amtsverwaltung, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf, erhältlich; bei Versand wird das anfallende Porto erhoben.

Öffentliche Ausschusssitzungen

Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung der öffentlich tagenden Ausschüsse der Gemeindevertretung werden durch Aushang in der Gemeindeverwaltung mit dem Tag der Einladung zur Sitzung bekannt gegeben! Vorbehaltlich von Änderungen werden folgende Termine mitgeteilt:

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzung
Montag	05.03.2018	19:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss

Sitzungsort: Ratssaal, Rathaus Heikendorf. Die Tagesordnung der Sitzungen können im Rathaus eingesehen werden. Der aktuelle Stand der Einladungen ist auf der Internetseite ersichtlich.

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Heikendorf für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der vom Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Heikendorf in seiner Sitzung am 22.01.2018 gebilligte und zur Auslegung beschlossene Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" und die Begründung dazu liegen vom

12. März 2018 bis einschließlich 16. April 2018

in der **Amtsverwaltung Schrevenborn in 24226 Heikendorf, Dorfplatz 2, Zimmer 1.29** während der Dienststunden

Montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

öffentlich aus. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich umfasst die östliche Teilfläche des Flurstückes 12/10. Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Westen und Norden durch angrenzende Waldflächen,
- im Osten durch die nach Norden vom Korügen abzweigenden Stichstraße sowie
- im Süden durch das Grundstück des Bauhofes der Gemeinde und die Grundstücksflächen des Schützenvereins.

Der Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes hat eine Größe von ca. 1,8 ha. Das Plangebiet befindet sich auf einer Höhenlage von ca. 33 m über NN.

Der Geltungsbereich ist auch aus dem nachstehend abgedruckten Planauszug ersichtlich.

West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" der Gemeinde Heikendorf sollen auf der

Gemeinde Heikendorf

Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Nutzung einer Lagerfläche geschaffen werden. Folgende Änderung der Planung ist vorgesehen: Darstellung 'Sonstiges Sondergebiet' (SO gewerbliche Lagerfläche) und Darstellung einer Fläche zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landwirtschaft anstelle der bisherigen Darstellung Flächen für die Landwirtschaft sowie in einem Teilbereich eine Grünfläche mit der Zweckbestimmung 'Hundeübungsplatz'.



Mit dem Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" der Gemeinde Heikendorf liegen folgende umweltrelevante und sonstige Unterlagen öffentlich aus und sind verfügbar:

- Umweltprüfung mit Umweltbericht
- Bestandskarte
- Karte Planung der externen Ausgleichsmaßnahmen

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden die Auswirkungen auf Boden und Relief, auf Wasser, auf Klima, Luft, Flora/Fauna, biologische Vielfalt, Arten und Lebensgemeinschaften, das Landschaftsbild, auf Mensch, menschliche Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter und auf Wechselwirkungen geprüft.

Die umweltbezogenen Informationen zu den einzelnen Schutzgütern sind in Kurzform nachstehend beschrieben:

- o Schutzgut Boden und Relief:
Es werden Aussagen getroffen zu den Aufschüttungen und zur Bodenart.
- o Schutzgut Wasser:
Es werden Aussagen getroffen zum vorhandenen Graben, zur Bodenverdichtung, zur Versickerungsfähigkeit und zum Oberflächenwasser.
- o Schutzgut Klima, Luft:
Es werden Aussagen getroffen zu m Lokalklima.
- o Schutzgut Flora/Fauna, biologische Vielfalt, Arten und Lebensgemeinschaften:
Es werden Aussagen getroffen zur hohen biologischen Vielfalt des nordöstlichen Grünlandes, zu den bereits stattgefundenen Aufschüttungen, zu der derzeit als Hundesportplatz genutzten Grünfläche, zu den Knicks, zu dem im Süden befindlichen Waldanteil, zu den Vorkommen von Rote-Liste-Arten, zur Bedeutung des artenreichen Grünlandes und Gehölzbestandes als Lebensraum für eine Vielzahl von Vogelarten und zur Annahme der Nutzung des Grünlandes als Jagdrevier von Fledermausarten.
- o Schutzgut Landschaftsbild:
Es werden Aussagen getroffen zur Veränderung des Landschaftsbildes.
- o Schutzgut Mensch, menschliche Gesundheit:
Es werden Aussagen zur jetzigen Nutzung des Geländes.
- o Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter:
Keine besondere Bedeutung.
- o Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern:
Keine besonderen Wechselwirkungen.

Folgende umweltbezogene Stellungnahme aus der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB aus dem bisherigen Verfahren liegt vor und ebenfalls aus:

Kreis Plön, Fachbehördliche Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde zum Verfahren zur Neuauflage der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 der Gemeinde Heikendorf für das Gebiet „Korügen-West“ vom 24.04.2017 zu den geschützten Biotopen und zur Eingriffs-/Ausgleichsermittlung.

Ebenfalls liegt in dem genannten Zeitraum die am 17.07.2017 durch den Bau- und Umweltausschuss beschlossene Abwägung der vorgebrachten Anregungen aus den Beteiligungsverfahren zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung zur Einsichtnahme aus.

Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse www.heikendorf.de Politik & Verwaltung, Amtliche Bekanntmachungen eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich.

Weiterhin kann als umweltbezogene Unterlage der Landschaftsplan der Gemeinde Heikendorf in der Amtsverwaltung Schrevenborn, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf, Zimmer 1.29 eingesehen werden.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften, auf die im Bebauungsplanentwurf verwiesen wird (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Allgemeine Verwaltungsvorschriften und DIN-Vorschriften in der jeweils geltenden Fassung), können ebenfalls eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Ebenso kann sich die Öffentlichkeit während der Auslegungsfrist über die allgemeinen Ziele sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten lassen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kindern und Jugendlichen gleichermaßen die Möglichkeit gegeben ist, sich über die Planungen unterrichten zu lassen.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Heikendorf, den 01.02.2018

Amt Schrevenborn

Der Amtsdirektor

im Auftrag

gez.: Böttcher

Bekanntmachung
über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der
2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Korügen-West"
der Gemeinde Heikendorf für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer
Nord, Wanderweg und Korügen"
nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der vom Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Heikendorf in seiner Sitzung am 22.01.2018 gebilligte und zur Auslegung beschlossene Entwurf der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Korügen-West" für das Gebiet "Korügen-West / zwischen Zubringer Nord, Wanderweg und Korügen" und die Begründung dazu liegen vom

12. März 2018 bis einschließlich 16. April 2018

in der Amtsverwaltung Schrevenborn in 24226 Heikendorf, Dorfplatz 2, Zimmer 1.29 während der Dienststunden

Montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

öffentlich aus. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich umfasst die östliche Teilfläche des Flurstückes 12/10. Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Westen und Norden durch angrenzende Waldflächen,
- im Osten durch die nach Norden vom Korügen abzweigenden Stichstraße sowie

Gemeinde Heikendorf

- im Süden durch das Grundstück des Bauhofes der Gemeinde und die Grundstücksflächen des Schützenvereins.

Der Geltungsbereich der 2. Änderung und Ergänzung des B-Planes Nr. 4 "Korügen-West" hat eine Größe von ca. 1,8 ha. Das Plangebiet befindet sich auf einer Höhenlage von ca. 33 m über NN.

Der Geltungsbereich ist auch aus dem nachstehend abgedruckten Planauszug ersichtlich.

Mit der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Korügen-West" sollen den Zielsetzungen der Planung folgend die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die gesicherte Erschließung und die Nutzung der zur Verfügung stehenden Fläche als Lagerfläche geschaffen werden.

Gleichzeitig sollen die Flächen, die nicht für einen gewerblichen Bedarf geeignet sind, als Grün- und Freiflächen gesichert und im Sinne der Ziele des Biotopverbundes aufgewertet werden.

Mit dem Entwurf der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 4 "Korügen-West" liegen folgende umweltrelevante und sonstige Unterlagen öffentlich aus und sind verfügbar.

- Umweltprüfung mit Umweltbericht
- Bestandskarte
- Karte Planung der externen Ausgleichsmaßnahmen

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden die Auswirkungen auf Boden und Relief, auf Wasser, auf Klima, Luft, Flora/Fauna, biologische Vielfalt, Arten und Lebensgemeinschaften, Streng und besonders geschützte Arten, das Landschaftsbild, auf Mensch, menschliche Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter und auf Wechselwirkungen geprüft.

Die umweltbezogenen Informationen zu den einzelnen Schutzgütern sind in Kurzform nachstehend beschrieben:

o Schutzgut Boden und Relief:

Es werden Aussagen getroffen zur bestehenden Reliefstruktur, zu den Aufschüttungen, zum Knick, zum vorhandenen Graben, zum angrenzenden Wald sowie zur Bodenart (gewachsener Boden) und zur geplanten Flächenversiegelung.

o Schutzgut Wasser:

Es werden Aussagen getroffen zum vorhandenen Graben, zur Bodenverdichtung, zum Grundwasserstand sowie zur Grundwasserbildung und Trinkwasser.

o Schutzgut Klima, Luft:

Es werden Aussagen getroffen zum Lokalklima und zur Luftfeuchte.

o Schutzgut Flora/Fauna, biologische Vielfalt, Arten und Lebensgemeinschaften:

Es werden Aussagen getroffen zur biologischen Vielfalt des nordöstlichen Grünlandes, zum Hundesportplatz, zu den vorhandenen Knicks und Gehölzen sowie zum Wald und zu den Vorkommen von Rote-Liste-Arten.

o Schutzgut Streng und besonders geschützte Arten:

Es werden Aussagen getroffen zu Vorkommen von Fledermausarten, Amphibien, Vogelarten und zum Insektenvorkommen.

o Schutzgut Landschaftsbild:

Es werden Aussagen getroffen zum Landschaftsbild, insbesondere zur Einsehbarkeit des Plangebietes und zu den Aufschüttungen.

o Schutzgut Mensch, menschliche Gesundheit:

Es werden Aussagen getroffen zur Flächennutzung der im Privatbesitz befindlichen Fläche, zur Nutzung des Hundesportplatzes, zum Waldanteil welcher durch die Bogenschützen genutzt wird, zur Wegeverbindung zum Strand sowie zur Lage innerhalb des Schutzbereiches zu wehrtechnischen Anlagen.

o Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter:



Keine besonderen Auswirkungen.

o Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern:

Keine besonderen Auswirkungen.

Folgende umweltbezogene Stellungnahme aus der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB aus dem bisherigen Verfahren liegt vor und ebenfalls aus:

Kreis Plön, Fachbehördliche Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde vom 24.04.2017 zu den geschützten Biotopen und zur Eingriffs-/Ausgleichsermittlung.

Ebenfalls liegt in dem genannten Zeitraum die am 17.07.2017 durch den Bau- und Umweltausschuss beschlossene Abwägung der vorgebrachten Anregungen aus den Beteiligungsverfahren zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung zur Einsichtnahme aus.

Zusätzlich ist der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im Internet unter der Adresse www.heikendorf.de Politik & Verwaltung, Amtliche Bekanntmachungen eingestellt und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich.

Weiterhin kann als umweltbezogene Unterlage der Landschaftsplan der Gemeinde Heikendorf in der Amtsverwaltung Schrevenborn, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf, Zimmer 1.29 eingesehen werden.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften, auf die im Bebauungsplanentwurf verwiesen wird (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Allgemeine Verwaltungsvorschriften und DIN-Vorschriften in der jeweils geltenden Fassung), können ebenfalls eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen und umweltbezogenen Stellungnahmen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Ebenso kann sich die Öffentlichkeit während der Auslegungsfrist über die allgemeinen Ziele sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten lassen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kindern und Jugendlichen gleichermaßen die Möglichkeit gegeben ist, sich über die Planungen unterrichten zu lassen.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Heikendorf, den 01.02.2018

Amt Schrevenborn

Der Amtsdirektor

im Auftrag

gez.: Böttcher

Bekanntmachung

Anpassung des Flächennutzungsplans (4. Änderung) der Gemeinde Heikendorf im Wege der Berichtigung zum Bebauungsplan Nr. 73 „Seniorenwohnen und Alten- und Pflegeheim Rehmgarten im Bereich östlich Langer Rehm“ der Gemeinde Heikendorf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Heikendorf hat in ihrer Sitzung am 03.02.2016 den Bebauungsplan Nr. 73 „Seniorenwohnen und Alten- und Pflegeheim Rehmgarten im Bereich östlich Langer Rehm“ der Gemeinde Heikendorf im beschleunigten Verfahren als Satzung beschlossen. Mit der Bekanntmachung am 06.06.2016 ist der Bebauungsplan mit Beginn des 07.06.2016 in Kraft getreten. Im aktuell rechtskräftigen Flächennutzungsplan ist der nördliche Teilbereich als Wohnbaufläche und der südliche Teilbereich als Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Alten- und Pflegeheim“ dargestellt. Die nördliche Fläche wird künftig als Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Alten- und Pflegeheim/Kindergarten“ und die südliche Fläche als Wohnbaufläche dargestellt.

Der Bebauungsplan Nr. 73 war gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt. Da die Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 73 sich nicht aus den Darstellungen des bisher rechtswirksamen Flächennutzungsplanes entwickelten, ist der Flächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung an die Festsetzung des Bebauungsplans Nr. 73 „Seniorenwohnen und Alten- und Pflegeheim Rehmgarten im Bereich östlich

Gemeinde Heikendorf

Langer Rehm“ zu berichtigen. Der Geltungsbereich der Berichtigung ergibt sich aus dem nachstehenden Lageplanausschnitt.

Die Anpassung des Flächennutzungsplanes im Wege der Berichtigung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB stellt einen redaktionellen Vorgang dar, auf den die Vorschriften über die Aufstellung von Bauleitplänen keine Anwendung finden. Sie erfolgt ohne Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, beinhaltet keinen Umweltbericht und bedarf nicht der Genehmigung.

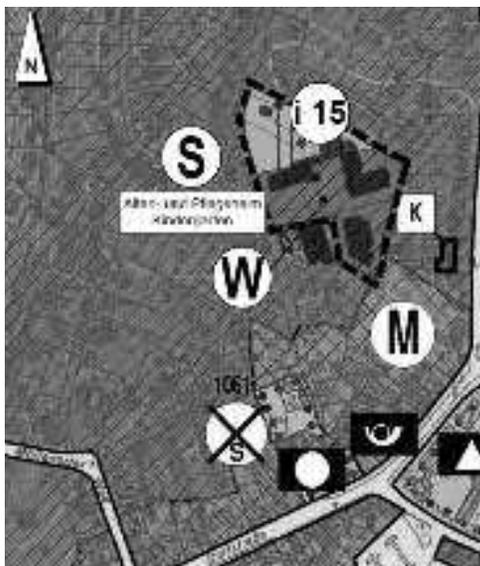
Mit dieser Bekanntmachung wird die Anpassung durch Berichtigung des Flächennutzungsplans am 06.03.2018 rechtswirksam.

Alle Interessierten können die Berichtigung des Flächennutzungsplans (4. Änderung) in der Amtsverwaltung des Amtes Schrevenborn, Dorfplatz 2 in 24226 Heikendorf, Zimmer 1.29 während der Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr sowie nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten. Ergänzend wurde die Berichtigung des Flächennutzungsplans (4. Änderung) unter www.heikendorf.de ins Internet eingestellt.

Es wird auf die Vorschrift des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie § 44 Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Heikendorf, vertreten durch das Amt Schrevenborn, dieses wiederum vertreten durch den Amtdirektor, geltend gemacht worden. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Heikendorf, den 22.01.2018
Amt Schrevenborn
Der Amtdirektor
im Auftrag
gez. Böttcher



Mitteilungen der Gemeinde Heikendorf

Niederschrift über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Heikendorf

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.01.2018
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Heikendorf

Anwesende: Herr Alexander Orth,
Bürgermeister Gemeinde
Heikendorf

Herr Werner Kalinka, Landtagsabgeordneter
Herr Arne Levsen, Ingenieur-Büro Levsen
Herr Arnd Hinz, Ingenieur-Büro Hinz
Frau Andrea Hingst, Amt Schrevenborn

42 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
lt. Anwesenheitsliste (nicht beigefügt)

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung
- 2.) Mitteilungen

- 3.) Sachstandsbericht zur Aufhebung der Erhebungspflicht von Straßenausbaubeiträgen durch das Land Schleswig-Holstein
Redner: Landtagsabgeordneter
Herr Werner Kalinka MdL
Ingenieur-Büro Levsen,
Herr Arne Levsen

4.) Anfragen

Gemäß § 16b der Gemeindeordnung Schl.-H. in Verbindung mit § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Heikendorf wurde die Einwohnerversammlung ordnungsgemäß einberufen. Die Tagesordnung wurde vom Bürgermeister, Herrn Orth, aufgestellt.

Protokoll

Zu Top 1/2 Herr Orth begrüßt die o.g. Anwesenden, sowie die 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Einwohnerversammlung. Zu Top 2 gibt es keine Mitteilungen.

Zu Top 3 Einleitend erläutert Herr Orth in Kürze, dass in der Gemeinde Heikendorf letztmalig in den 1960er Jahren Straßenbaubeiträge aufgrund einer Straßenbaubeitragssatzung erhoben wurden. In dieser Einwohnerversammlung solle daher das geplante Verfahren zum Ausbau von Gemeindestraßen allgemein anhand von Beispielen dargestellt werden. Es gehe noch nicht um die Klärung von Detailfragen in einzelnen Straßen.

Da die Aufhebung der Pflicht zur Erhebung von Straßenbaubeiträgen im Dezember 2017 vom Landtag beschlossen wurde, sei nun die Finanzierung von Straßenbaumaßnahmen und die Erhebung von Straßenbaubeiträgen noch grundsätzlich zu klären. Dazu wird Herrn Kalinka das Wort erteilt.
Herr Kalinka

Das Thema Straßenbaubeiträge ist landesweit von vielen Emotionen geprägt, dessen sei er sich bewusst. Dabei spiele auch die mediale Berichterstattung eine Rolle. Man müsse jedoch jeweils den Argumenten vor Ort Beachtung schenken, daher seien für ihn Extrembeispiele nicht repräsentativ. In den Jahren 2011 bis 2013 wurde die Pflicht zur Erhebung von Straßenbaubeiträgen bereits schon einmal abgeschafft. Dies ist im Dezember 2017 nun wieder vom Schleswig-Holsteinischen Landtag beschlossen worden. Lt. Herrn Kalinka soll der Verzicht auf die Beitragserhebung nicht zu Nachteilen für die Kommunen führen, wenn es um Fehlbearbeitungs- oder Sonderbedarfszuweisungen gehe. Auf Nachfrage von Herrn Orth betreffe dies die Gemeinden, die komplett auf die Erhebung von Stra-

ßenbaubeiträgen verzichten. Immerhin gebe es rd. 31 % schuldenfreie Gemeinden im Land, die von dieser Regelung profitieren können. Die Gemeinden, die weiterhin Beiträge erheben, seien derzeit noch an die Vorgaben des Innenministeriums gebunden.

Aktuell haben sich das Land Schleswig-Holstein und die kommunalen Spitzenverbände auf eine Aufstockung von FAG-Mitteln (FAG = Finanzausgleichsgesetz) von 2018 bis 2020 um zusätzliche 15 Mio. jährlich geeinigt, noch bevor das FAG im Jahr 2021 neu geregelt ist. Mit diesem Geld sollen die Gemeinden in die Lage versetzt werden, u.a. die kommunalen Straßen besser ausbauen zu können.

Zurzeit werden vom Land für den kommunalen Finanzausgleich in Schleswig-Holstein rd. 1,7 Mrd. Euro jährlich bereitgestellt. Der Zuschussbedarf der Kommunen werde in vielen Bereichen diskutiert, nicht nur für die kommunalen Straßen. Der Finanzbedarf der Gemeinden soll in den Jahren 2018 / 2019 gutachterlich ermittelt werden, um die Kosten für die Straßen ab 2020 am tatsächlichen Bedarf messen zu können. In Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden sollen Regelungen entwickelt werden, die einen allgemeinen Standard von Straßen ansetzen. Dieser Standard werde bei der Bedarfsermittlung einer Kommune angesetzt; alles was darüber hinausgehe, müsse die Gemeinde selbst tragen.

Lt. Herrn Kalinka werden die zusätzlich bereit gestellten FAG-Mittel für 2018 und 2019 voraussichtlich nach dem „Windhundprinzip“ ausgezahlt, und zwar nicht nur für den Ausbau von Straßen. Für die ersten Gemeinden sehe er hier einen klaren Startvorteil und eine schnelle Beantragung in Kiel sei empfehlenswert.

Das Landesverfassungsgericht hält die Beitragserhebung in Schleswig-Holstein für rechtmäßig. Die Gemeinden müssen nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit handeln. Daher müssen die Bürgerinnen und Bürgern den Straßenausbau teilweise mitzahlen, wenn es aufgrund der individuellen Lage einer Gemeinde erforderlich ist. Das Verfahren und der Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern werden nicht einfach sein, da der Umgang mit Geld stets heikel sei. Die Gemeinde solle auf Transparenz, Offenheit und den Dialog mit den betroffenen Anliegerinnen und Anliegern setzen. Die Beteiligung und Einbeziehung in gemeindliche Straßenbaumaßnahmen sei ein wichtiger Prozess. Der/Die Planer und die Gemeindevertre-

Gemeinde Heikendorf

tion müssen die finanziellen Auswirkungen stets „im Auge behalten“. Dennoch sei es voraussichtlich auch künftig unvermeidbar, dass eine Beitragserhebung im Einzelfall persönliche Auswirkungen auslöst. In diesen Fällen gebe es die Möglichkeit der Verrentung für bis zu 20 Jahre oder der Stundung. Der Dialog sei stets zu suchen.

Damit beendet Herr Kalinka seinen Vortrag und Herr Orth übernimmt wieder das Wort.

Es wird allgemein festgestellt, dass die Bereitstellung von zusätzlich 15 Mio. Euro für die rd. 1.100 Gemeinden im Land Schleswig-Holstein nicht viel ist. Lt. Herrn Kalinka ist das so. Es gebe keinen Ausgleich für alle.

Es folgt der Vortrag von Herrn Dipl.-Ing. Arne Levsen zur allgemeinen Festlegung des Ausbau- und Sanierungsbedarfes in der Gemeinde Heikendorf.

Danach sind 52 von 135 Straßen im Gemeindegebiet ausbaubedürftig mit der grundsätzlichen Folge der Beitragspflicht. Die Priorität eines Straßenausbaus ist gestaffelt von hoch über mittel bis gering. Diese Straßen weisen im Mittel ein Alter von rd. 75 Jahren auf. Die technischen Anforderungen dieser Straßen sind heute nicht mehr zeitgemäß. Die 83 sanierungsbedürftigen Straßen in Heikendorf weisen ein durchschnittliches Alter von rd. 46 Jahren auf. Die Sanierung fällt nicht unter die beitragspflichtigen Maßnahmen.

Diese Festlegung der Prioritäten erfolgte u.a. aufgrund einer Auswertung von Bohrkernen, mit denen die Beschaffenheit von Oberbau und Unterbau einer Straße untersucht wurde. Aber auch die Risse innerhalb einer Straße und die Straßenentwässerung sind in die objektive Bewertung der Straßen mit eingeflossen.

Die Gemeinde Heikendorf stellt zurzeit jährlich rd. 100.000 Euro für die Unterhaltung der Gemeindestraßen bereit und zusätzlich rd. 35.000 Euro für die Bankettenpflege allein für den Ortsteil Kitzberg. Für die Fahrbahndeckensanierung werden jährlich rd. 300.000 bis 400.000 Euro benötigt. Obwohl jährlich etwa ein bis drei Straßen in Heikendorf saniert werden, ist die Ausführung dieser Maßnahmen jedoch keinesfalls nachhaltig.

Der technische Ausbau von Straßen ist teilweise unumgänglich. Hinzu kommt der Bedarf zur Ertüchtigung von Ver- und Entsorgungsleitungen, der bei einer Ausbauplanung bei den Ver- und Entsorgern zeitgleich abgefragt wird. Ziel soll zunächst der Ausbau einer Straße pro Jahr sei. Aufgrund der Vielzahl der ausbaubedürftigen Straßen wäre jedoch der Ausbau von drei Straßen jährlich erforder-

lich.

Dem grundsätzlich vorgestellten Vorgehen ist lt. Herrn Orth nichts hinzuzufügen. Die Prioritäten können sich teilweise noch verschieben, dies ändere jedoch nichts an der hohen Priorität im Ortsteil Kitzberg.

Nach kurzer Diskussion folgt der Vortrag von Herrn Ing. Arnd Hinz zur grundsätzlichen Vorgehensweise bei einer Ausbaumaßnahme anhand von Ausbaumöglichkeiten am Beispiel der Straße Schönkamp in Heikendorf. Die hohe Ausbau-Priorität dieser Straße ergebe sich aus dem schlechten Ausbaustand, dem Alter und aufgrund der fehlenden Straßenentwässerung.

Zunächst wurde vom Schönkamp ein erstes Bestandsaufmaß durch einen öffentlich bestellten Vermesser erstellt. Die Aufmaße wurden durch das Ing.-Büro Hinz z.B. um Zufahrten und Straßenbäume ergänzt. Gleichzeitig wurden bereits Abfragen zum Leitungsnetz (z.B. Regenwasser, Frischwasser, Gas, Telekom) gestellt. Die vorhandene Fahrbahnbreite wurde vor Ort ermittelt und in den Bestandsplan eingetragen. Aktuell beträgt die Ausbaubreite im Schönkamp durchschnittlich 4,10 m / 4,20 m. Die Fahrbahn im Schönkamp ist damit zurzeit eher schmal. Aus dem Bestand wird dann die Planung entwickelt.

Der Platzbedarf der Verkehrsteilnehmer ist dabei zu beachten.

- 3,60 m Begegnung von Pkw und Fahrrad
- 4,10 m Begegnung Pkw und Pkw
- 5,00 m Begegnung Pkw und Lkw

Bei der Planung müsste der künftige Parkplatzbedarf ermittelt werden. Daraus ergeben sich die Planungsvarianten. Herr Hinz stellt am Beispiel des Schönkamps drei unterschiedliche Ausbauplanungen für eine Tempo-30-Zone mit Begegnungsverkehr vor.

- Variante 1: gerade Ausbaustrecke mit beidseitigem Gehweg, Park- und Grünflächen
- Variante 2: klassische Spielstraße als Mischfläche mit Queraufstellung zum Parken und verschiedenen Grünflächen
- Variante 3: bewusst enge Spielstraße, die Schrittgeschwindigkeit erfordern würde

Da die klassische Spielstraße eine Mischfläche aufweist, die sowohl von Pkw, Lkw, Radfahrern und Fußgängern genutzt werden könne, ist ein gesonderter Gehweg nicht erforderlich.

Wortmeldung Frau Segin:

Im Schönkamp besteht kein Parkplatzbedarf, da

alle Anlieger/innen eine Garage oder einen Stellplatz auf dem eigenen Grundstück haben.

Lt. Herrn Hinz werden hier lediglich die Möglichkeiten dargestellt. Für eine Detailplanung wird der Bedarf ermittelt und ggf. abgefragt. Dafür werde es lt. Herrn Orth gesonderte Anliegerveranstaltungen geben.

Wortmeldung Herr Wiedemann:

Herr Wiedemann fragt, ob bei der Planung im Schönkamp die Müllabfuhr oder Anlieferverkehr berücksichtigt wurden. Insbes. die dritte Ausbauvariante sei zu schmal, dann gäbe es kein Durchkommen mehr.

Herr Hinz bestätigt, dass u.a. Rettungs- und Müllfahrzeuge berücksichtigt wurden. Sie könnten bei der dritten Variante noch durchfahren, allerdings sei die Straße für den übrigen Verkehr dann kurzzeitig nicht durchgängig, da ein Vorbeifahren nicht möglich ist.

Wortmeldung Herr Schröder:

Herr Schröder fragt nach den Baukosten für die unterschiedlichen Ausbauvarianten.

Herr Hinz erklärt, dass die Preisschwankungen zwischen den vorgestellten Ausbauvarianten voraussichtlich höchstens 5 % beträgt. Die reinen Baukosten ohne Kanal und ohne Baunebenkosten liegen für eine Strecke von 100 m grob bei 150.000 Euro (unverbindliche Kostenannahme). Hinzu kommen die Kosten für den Regenwasserkanal. Die Beteiligung der Ver- und Entsorger kann zu Kostenersparungen führen.

Wortmeldung Herr Krohn:

Herr Krohn habe beobachtet, dass ein Lkw beim Ausparken von einem Grundstück sehr lange rangieren muss, wenn die Straße zu schmal ist. Dies bittet er bei der Planung einer Straße zu beachten und nicht zu eng zu bauen

Wortmeldung Herr Barra:

Herr Barra bittet bei der Planung auch zu berücksichtigen, dass auch auf den Grundstücken selbst gebaut wird. Der entsprechende private Baustellenverkehr sollte beachtet werden.

Wortmeldung Herr Goll:

Herr Goll bittet um Beteiligung der Bauherren von großen Baumaßnahmen an den Kosten für die Straße, da die Straßen teilweise sehr unter dem Baustellenverkehr leiden müssen.

Herr Levsen antwortet, dass bei der Sanierung von Straßen ganz bewusst auf Hochbaumaßnahmen

geachtet wird.

Eine Detailfrage zum Schönkamp von Herrn Wulff wird von Herrn Orth nicht zugelassen. Herr Orth unterbricht Herrn Wulff mit dem Hinweis auf eine Anliegerveranstaltung.

Wortmeldung Herr Dr. Marquort:

Herr Dr. Marquort stellt fest, dass es nicht darum geht, OB einzelne Straßen ausgebaut werden müssen, sondern WIE. Hierbei stellt sich die Frage nach der Finanzierung. Darüber müsse sich die Gemeinde Gedanken machen.

Herr Orth macht noch einmal deutlich, dass es heute nur um den Einstieg und die grundsätzliche Vorgehensweise beim Ausbau von Straßen in Heikendorf gehe. Die Diskussion über Details müsse zu gegebener Zeit geführt werden. Dann müsse auch geregelt sein, wer den Ausbau zu zahlen habe.

Zu einer Zwischenfrage zu den Erfahrungen mit den vorgestellten Ausbauvarianten antwortet Herr Hinz, dass Erfahrungswerte vorliegen und alle drei Varianten in der Praxis funktionieren. Die drei Varianten seien klassische Beispiele, die anhand von Vor- und Nachteilen im Einzelfall abzuwägen sind. Die Gemeinde müsse klären, was sie möchte.

Wortmeldung Herr Dr. Marquort:

Herr Dr. Marquort möchte wissen, ob zwangsläufig ein Gehweg erstellt werden muss.

Herr Hinz antwortet, dass ein Zwang nicht besteht. Die Gestaltung der Straße komme letztendlich auf die Ausbauvariante an. Herr Orth bitte erneut, keine Detailfragen zu stellen.

Wortmeldung Herr Langbehn:

Herr Langbehn fragt, ob mit einer Kostenreduzierung zu rechnen ist, wenn die Entsorgungsträger beteiligt werden.

Das wird von Herrn Hinz bestätigt.

Wortmeldung Frau Segin:

Frau Segin möchte wissen, ob auch Folgekosten für Grundstücke aufgrund der Ausbaumaßnahme entstehen, wenn z.B. neue Abwasserrohre oder Rückstaueinrichtungen eingebaut werden.

Herr Hinz erläutert, dass die Anschlüsse im öffentlichen Bereich bis zur Grundstücksgrenze z.B. für Schmutzwasser über die Schmutzwassergebühr gedeckt sind. Alle Arbeiten an der Entwässerungsanlage auf dem eigenen Grundstück – später auch die Dichtigkeit der Leitungen – sind von den Grundstückseigentümer/innen zu tragen. Ein Regenwas-

serkanal wird geplant und die Hausanschlüsse hierfür werden ebenfalls bis zur Grundstücksgrenze vorgestreckt. Beim Nachweis der schadlosen Beseitigung von Niederschlagswasser auf dem eigenen Grundstück muss ein Anschluss nicht erfolgen, da derzeit kein Anschluss- und Benutzungszwang für Regenwasser besteht. Diese Informationen können auch auf der Homepage vom Abwasserzweckverband Ostufer Kieler Förde nachgelesen werden.

Wortmeldung Herr Dahmke:

Herr Dahmke fragt, ob es einen bestimmten Schlüssel für die Verteilung der Kosten auf die Anlieger/innen gibt.

Herr Orth antwortet, dass zwischen Anlieger-, Haupterschließungs- und Hauptverkehrsstraßen zu unterscheiden ist. Zurzeit ergibt sich aus der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Heikendorf etwa folgende Verteilung:

- Anliegerstraße 85 %
- Haupterschließungsstraße rd. 60 %
- Hauptverkehrsstraße rd. 40 %

Wortmeldung Herr Schulz:

Lt. Herrn Schulz sei dies nicht mehr von Bedeutung, da die Satzung gemäß Beschluss vom 08.11.2017 ruhe.

Frau Hingst erklärt hierzu kurz, dass eine Satzung nicht aufgrund eines Beschlusses ruhen könne, sondern dass hierfür formal eine Aufhebungssatzung beschlossen werden muss. Herr Schulz ist über diese Aussage der Verwaltung verwundert. Herr Kalinka zeigt dafür kein Verständnis, da der Beschluss eindeutig sei.

Lt. Herr Orth werde dieser Punkt noch genau geprüft und abschließend von der Gemeindevertretung beschlossen.

Wortmeldung Herr Pohl:

Herr Pohl fragt nach den Finanzierungsmöglichkeiten des Ausbaus der eingestufteten Straßen ohne Beiträge.

Herr Orth antwortet, dass dies kritisch zu prüfen sei. Man werde über eine Erhöhung der Grundsteuer nachdenken. Ob es Geld vom Land gebe und wieviel, sei unklar. Der Bedarf in Heikendorf sei hoch und es werde versucht, die Finanzierungsfrage noch vor der Kommunalwahl zu klären.

Herr Kalinka antwortet dazu, dass die „normale Auskömmlichkeit“ für eine Straße in dem erwähnten gutachterlichen Prozess festgelegt werden soll,

um die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches in die Lage zu versetzen, ihrer Verpflichtung zum Ausbau kommunaler Straßen nachzukommen.

Für Herrn Orth sei denkbar, die Ausbaurkosten etwa zu gleichen Teilen auf das Land, die Gemeinden und die Anlieger zu verteilen. Der grob geschätzte Finanzbedarf für den Straßenausbau liegt in Heikendorf bei rd. 250 Mio. Euro. Die Deckung dieses großen Aufwandes sei zu diskutieren.

Aufgrund der von Herrn Kalinka angesprochenen bereitgestellten zusätzlichen Fördermittel für 2018 und 2019 sollte die Gemeinde Heikendorf nun schnellstmöglich entsprechende Anträge in Kiel stellen.

Wortmeldung Herr Schröder:

Herr Schröder fragt, wie Straßenbaubeiträge im Einzelfall ggf. bezahlt werden sollten, wenn kein Sparguthaben mehr vorhanden ist. Die Verrentung über 20 Jahre für den „90-jährigen Rentner“ sei wohl nicht der richtige Weg. Bei der Bank könne in dem Falle auch nicht auf einen Kredit gehofft werden.

Herr Kalinka antwortet, dass es grundsätzlich auf die Erschließung eines Grundstückes ankomme und Beiträge im Sinne des § 127 Baugesetzbuch erhoben werden dürfen. Ausgehend von dieser Basis werde das Land Schleswig-Holstein Regelungen zur Unterstützung der Gemeinden beim Straßenausbau treffen, damit die verkehrliche Erschließung der Grundstücke auch künftig gesichert werden kann.

Zu Top 3 sind seitens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer keine weiteren Fragen offen.

Zu Top 4 werden keine Anfragen gestellt.

Herr Orth bedankt sich bei den Anwesenden, sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Die Einwohnerversammlung wird um 20.30 Uhr von Herrn Orth beendet.
Heikendorf, 16.01.2018

Vorsitz	Protokollführung
Gemeinde Heikendorf	Amt Schrevenborn
Der Bürgermeister	Der Amtsdirektor

gez. Orth Im Auftrag gez. Hingst

Berichte aus der Gemeinde

Polizeistation Heikendorf jetzt komplett - Sechs Polizeibeamte im Bädereinsatz

Im erweiterten Haus der Sicherheit im Grasweg ist die Polizeistation Heikendorf jetzt komplett besetzt. 15 Polizeibeamte, darunter sechs junge für den Bäderdienst eingeteilte Kollegen, sind hier im Dienst. „Nach der Auflösung der Polizeistationen Laboe und Probsteierhagen im Jahr 2016 wurde die Polizeistation Heikendorf vor neue Aufgaben gestellt und der Stationsbereich entsprechend größer“, erklärt Stationsleiter Jens Hamann. Neben den Gemeinden Heikendorf und Mönkeberg ist er mit seinem Team auch für Laboe, Brodersdorf, Lutterbek, Prasdorf, Stein und Wendorf zuständig.

„Zusammengerechnet kommen wir somit auf fast 20.000 Einwohner“, so Hamann weiter. Mit dem Amt Schrevenborn und dem Amt Probstei gibt es zwei zuständige Behörden als Ansprechpartner.

Stellvertretender Stationsleiter in Heikendorf ist Roger Adomat. Zur Stammbesetzung im Haus der Sicherheit gehören außerdem Marcus Wampola sowie Wolfgang Mertineit, Carsten Schmidt, Verena Bock (vorher Laboe), Christiane Müller-Rode und Steffi Kruse, die zuletzt in Kiel waren, und Götz Sieg-

mann aus Eutin. Die sechs Bäderdienst-Kollegen machen sich derzeit mit den Gegebenheiten im Einzugsbereich der Heikendorfer Polizeistation vertraut und werden in der Saison bis 30. September hauptsächlich an den Stränden im Einsatz sein.

Anschrift Polizeistation Heikendorf
Grasweg 2, 24226 Heikendorf
Kontakt: Tel. 0431-5601320
Email: Heikendorf.PST@polizei.landsh.de



Die sechs in dieser Saison für den Bäderdienst zuständigen Polizeibeamte der Heikendorfer Polizeistation: Thomas Gaicki, Johanna Bodien, Dennis Naumann, Nurcan Otluoğlu, Sebastian Behrens und Eric Piwonski (von links). Foto: CK

Halbzeit beim Heikendorfer Schulneubau

Drei Monate nach der Grundsteinlegung konnte im Januar der Richtkranz am Rohbau der neuen Grund- und Gemeinschaftsschule im Neuheikendorfer Weg hochgezogen werden. Termingerechtl verläuft der Neubau für das Bielefelder Generalunternehmen Goldbeck Public Partner. Am 14. Dezember, so ist es vertraglich geregelt, wird das viergeschossige Gebäude der Heikendorfer Grund- und Gemeinschaftsschule be-

zugsfertig sein. Das Neubauprojekt ist das laut Bürgermeister Alexander Orth mit Abstand größte Vorhaben in der Gemeindegeschichte Heikendorfs. Mit Gestaltung der Außenanlagen werden sich seinen Angaben zufolge die Gesamtkosten zwischen 15 und 16 Millionen Euro bewegen. Die neue dreizügige Heikendorfer Schule ist ausgelegt für rund 800 Schüler der 1. bis 10. Klassen und maximal 60 Lehrkräfte.



12 Klassen aus dem Grundschulbereich und 18 Klassen der Gemeinschaftsschule mit angrenzenden Kurs- und Differenzierungsräumen sind auf vier Etagen in dem Neubau am Neuheikendorfer Weg unterbracht. Dazu gibt es Fachunterrichts- und Verwaltungsräume. Die Volkshochschule Heikendorf kann Räume in den Abendstunden nutzen. Zur technischen Ausstattung gehören neben einem flächendeckenden W-

Lan-Netz u.a. Beamer und Whiteboards in sämtlichen Klassenräumen.

Die Gemeinde Heikendorf ist Eigentümerin von Grundstück und Gebäude. Zum Leistungsumfang von Goldbeck zählen Planung und Bau sowie umfassende Betreiberleistungen wie Instandhaltung, Reinigung und das Energiemanagement bei einer Laufzeit von 25 Jahren.

Dreharbeiten für ZDF-Krimi am Fördewanderweg

Vom 28. Februar bis 3. März wird am Fördewanderweg in Altheikendorf erneut fürs Fernsehen gedreht. In Hamburg und Lübeck laufen seit Ende Januar die Dreharbeiten zum vierten „Solo für Weiss“-Krimi mit Anna Maria Mühe in der Hauptrolle als LKA-Zielfahnderin Nora Weiss. Für die Aufnahmen in Heikendorf im Bereich des „weißen Hauses“ braucht das Team der Hamburger Network Movie Film- und Fernsehproduktion wieder viel Platz und Ruhe.

Konkret: Bis zum 3. März gibt es eingeschränkte Parkmöglichkeiten in der Straße Solten Wiesch. Außerdem ist der Fördewanderweg ab Höhe Hafestraße /Mühlenwiesen bis Höhe Einmündung Mühlenbach in der Zeit vom 28. Februar bis 3. März gesperrt. Eine Umleitung führt Fußgänger und Radfahrer über die Straßen Quellengrund und Mühlenwiesen. Ein Sendetermin für den ZDF-Krimi steht noch nicht fest.

Stifte machen Mädchen stark

Es ist eine bundesweite Aktion für einen guten Zweck. Überall in Deutschland werden derzeit leere Stifte gesammelt, die sonst in den Müll wandern würden. Mit dem Verkauf der Stifte an ein Recyclingunternehmen finanziert der Weltgebetstag das Schulmaterial für 200 syrische Mädchen in einem Flüchtlingscamp in Libanon. Gesammelt werden Kugelschreiber, Filzstifte,

Gelroller, Textmarker, Druckbleistifte, Füllfederhalter sowie leere Tintenpatronen und Tipp Ex-Fläschchen (keine Blei- und Buntstifte, Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Scheren). Im Heikendorfer Rathaus (Infothek) ist eine Sammelbox aufgestellt. Dort können Sie ihre gebrauchten Stifte entsorgen. (CK)

Ristorante · Pizzeria · Vinoteca

Amici



Ihr Italiener in Heikendorf



Mo - Sa ab 17 Uhr · So ab 12 Uhr · Mi Ruhetag

Laboer Weg 3 · 24226 Heikendorf
Tel. 0431 2398884 · www.amici-no1.de

Forst- & Gartentechnik Heiko Lembke

www.lemcke-moenkeberg.de



24248 Mönkeberg
Dorfstr. 84 a

Tel. 0431 - 23 25 47

Fax 0431 - 240 39 65

eMail: heiko.lemcke@web.de

Öffnungszeiten:

Werktag 8-12 + 14-16.30, Samstag 9 - 12
und nach Vereinbarung



Schröder

GARTENMÖBEL-FACHMARKT

- Gartenmöbel-Fachabteilung auf 1000 m²
- Garten- und Heimwerkerzubehör
- Baustoffe, Gas-Füllstation, Schlüssel-service, Sägeketten Verkauf und Schleifdienst
- Fachberatung und Lieferung auf Wunsch



Strandkörbe

NEUE Modelle 2018 lieferbar

10% Frühjahresrabatt

Auslaufmodelle -30%

Schröder

BAU- UND GARTENFACHMARKT

Heikendorf · Korügen 7 · Tel. 0431-241302

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. – Sa. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
nachmittags geschlossen

Zusätzlich vom 15.03. bis 30.06.
Mo. – Fr. von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden ein frühlingsbuntes Osterfest

Sa. 8-15 Uhr · Ostersonntag von 10-13 Uhr geöffnet

Ostermontag geschlossen

Blumenfachgeschäft Klühn

Teichtor 48 · Heikendorf

Tel. 04 31/24 1380



Partner der:
IB.SH
Ihre Förderbank



HAUS. FINANZIERUNG. TGI!

- ☞ Eine Anfrage – alle Banken im Vergleich
- ☞ Öffentliche Fördermittel
- ☞ Individuelles Finanzierungskonzept
- ☞ Anschlussfinanzierung frühzeitig sichern
- ☞ Keine Gebühren und Kosten
- ☞ Was kann ich mir leisten?

 produkt- und bankenunabhängig



**PERSÖNLICH,
UNABHÄNGIG,
BESSER!**



TGI, der Film

TGI Finanzpartner GmbH & Co. KG
Unabhängige Finanzmakler
Bahnhofstraße 28
24223 Schwentinental
Tel.: 04307-82 49 80
info@tgi-partner.de

www.tgi-partner.de

Bischoff

Bestattungshaus

Eigene Trauerfeierhalle

Abschiedsraum

Trauerbegleitung

Bestattungsvorsorge



Jeder Abschied ist genauso einmalig wie der Mensch, der geht.

Dafür arbeiten wir Bestatter immer wieder neu mit Erfahrung, Kreativität, Organisation, Liebe zum Detail und natürlich Zeit.

Stephanie Kardel und Kirsten Schröder

Bestattungshaus Bischoff

Neumühlen-Dietrichsdorf & Heikendorf

Telefon 0431 / 20 27 67 (Tag und Nacht)

www.bischoff-bestattungshaus.de



Meisterbetrieb

gunnar.pries

Bad | Sanitär | Heizung

Gunnar Pries
Wasserwaage 5a, 24226 Heikendorf

Tel. 0431. 530 21 46
Mobil 0177. 86115 34,
info@hallo-bad.de

www.hallo-bad.de

Der Abfuhrplan wurde in der Februar Ausgabe versehentlich falsch abgebildet. Wir bitten um Entschuldigung. Die Pläne werden noch einmal letztmalig veröffentlicht, da die Abfuhrtermine in jeden Haushalt verteilt werden.

Abfuhrplan Januar - Juni 2018

Gemeinde Heikendorf, Teil 1 Achtern Hoff, Alte Koppel, Am Barg, Am Heidberg, Am Kolen Born, Am Reff, An der Schanze, Arthur-Zabel-Weg, Baaber Weg, Bergstr., Binzer Weg, Blumenweg, Brammerkrug, Bügelsäge, Burbar, Burmesterweg, Burostell, Dr.-Leonhardt-Weg, Dreangel, Fördeblick, Friedrichstr., Fritz-Lau-Str., Göhrener Weg, Graf-Spee-Allee, Granitzer Weg, Hafenstr., Haffkamper Weg, Hammerstiel, Hobelring, Hohrott, Hoofiesen, Käthe-Schwerdfeger-Weg, Knüll, Kolonnenweg, Körügen, Laboer Weg, Langer Rehm, Lasbek, Memelstr., Möltenorter Weg, Mordhorstweg, Mühlensteig, Poggenbar, Roesoll, Rojastr., Rosenstr., Rügendam, Schröderstr., Schützenstr., Selliner Weg, Soltner Wiesch, Strandweg, Stückenberg, Tobringer, Torfwiesenau, Uferweg, Wasserwaage, Wilhelm-Ivns-Weg, Winkel, Wismarstr.

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 M	1 D	1 D	1 D	1 D	1 S	1 D	1 D	1 F	1 F	1 F	1 F
2 D	2 F	2 F	2 F	2 F	2 M	2 M	2 M	2 M	2 M	2 S	2 S
3 M	3 S	3 S	3 S	3 S	3 D	3 D	3 D	3 D	3 D	3 S	3 S
4 D	4 S	4 S	4 S	4 S	4 M	4 M	4 F	4 F	4 M	4 M	23
5 F	5 M	6 S	5 M	10 D	5 D	5 S	5 S	5 D	5 D	5 D	
6 S	6 D	6 D	6 D	6 D	6 F	6 S	6 S	6 M	6 M	6 M	
7 S	7 M	7 M	7 M	7 M	7 S	7 M	7 M	19 D	7 D	7 D	
8 M	2 8 D	8 D	8 D	8 D	8 S	8 D	8 D	8 F	8 F	8 F	
9 D	9 F	9 F	9 F	9 F	9 M	9 M	15 9 M	9 S	9 S	9 S	
10 M	10 S	10 S	10 S	10 S	10 D	10 D	10 D	10 S	10 S	10 S	
11 D	11 S	11 S	11 S	11 M	11 M	11 F	11 F	11 M	11 M	11 M	24
12 F	12 M	7 12 M	12 M	11 12 D	12 D	12 S	12 S	12 D	12 D	12 D	
13 S	13 D	13 D	13 D	13 D	13 F	13 S	13 S	13 M	13 M	13 M	
14 S	14 M	14 M	14 M	14 M	14 S	14 M	14 M	20 14 D	14 D	14 D	
15 M	3 15 D	15 D	15 D	15 D	15 S	15 D	15 D	15 F	15 F	15 F	
16 D	16 F	16 F	16 F	16 F	16 M	16 M	16 M	16 S	16 S	16 S	
17 M	17 S	17 S	17 S	17 S	17 D	17 D	17 D	17 S	17 S	17 S	
18 D	18 S	18 S	18 S	18 S	18 M	18 M	18 F	18 M	18 M	18 M	25
19 F	19 M	8 19 M	19 M	12 19 D	19 D	19 S	19 S	19 D	19 D	19 D	
20 S	20 D	20 D	20 D	20 D	20 F	20 S	20 S	20 M	20 M	20 M	
21 S	21 M	21 M	21 M	21 M	21 S	21 M	21 M	21 D	21 D	21 D	
22 M	4 22 D	22 D	22 D	22 D	22 S	22 S	22 S	22 F	22 F	22 F	
23 D	23 F	23 F	23 F	23 F	23 M	23 M	17 23 M	23 S	23 S	23 S	
24 M	24 S	24 S	24 S	24 D	24 D	24 D	24 D	24 S	24 S	24 S	
25 D	25 S	25 S	25 S	25 M	25 M	25 F	25 F	25 M	25 M	25 M	26
26 F	26 M	9 26 M	26 M	13 26 D	26 D	26 S	26 S	26 D	26 D	26 D	
27 S	27 D	27 D	27 D	27 D	27 F	27 S	27 S	27 M	27 M	27 M	
28 S	28 M	28 M	28 M	28 M	28 S	28 S	28 S	22 28 D	28 D	28 D	
29 M	5 29 D	29 D	29 D	29 D	29 S	29 S	29 S	29 F	29 F	29 F	
30 D				30 F	30 M	30 M	18 30 M	30 S	30 S	30 S	
31 M				31 S			31 D				

RM 14-tägig RM 4-wöch. Gelber Sack Bioabfall Papier 4-wöch. Restabfallcontainer 14-tägig

Gemeinde Heikendorf, Teil 2 Detlefskamp, Drosseleck, Drosselhörn, Hardenbergblick, Havas, Hindenburgstr., Kitzeberger Str., Konsul-Lieder-Allee, Kreienholt, Ludwigstr., Mühlenweg, Mühlenwiesen, Niemeyerweg, Prof.-Dr.-Weigmann-Weg, Quellengrund, Rethdamm, Schaardiekholt, Schloßkoppelweg, Schönkamp, Steenkamp, Stormdeich, Struckkoppel, Uhlenholt, Wildgarten

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 M	1 D	1 D	1 D	1 D	1 S	1 D	1 D	1 F	1 F	1 F	1 F
2 D	2 F	2 F	2 F	2 F	2 M	2 M	2 M	2 M	2 M	2 S	2 S
3 M	3 S	3 S	3 S	3 S	3 D	3 D	3 D	3 D	3 D	3 S	3 S
4 D	4 S	4 S	4 S	4 S	4 M	4 M	4 F	4 F	4 M	4 M	23
5 F	5 M	6 S	5 M	10 D	5 D	5 S	5 S	5 D	5 D	5 D	
6 S	6 D	6 D	6 D	6 D	6 F	6 S	6 S	6 M	6 M	6 M	
7 S	7 M	7 M	7 M	7 M	7 S	7 M	7 M	19 D	7 D	7 D	
8 M	2 8 D	8 D	8 D	8 D	8 S	8 D	8 D	8 F	8 F	8 F	
9 D	9 F	9 F	9 F	9 F	9 M	9 M	15 9 M	9 S	9 S	9 S	
10 M	10 S	10 S	10 S	10 S	10 D	10 D	10 D	10 S	10 S	10 S	
11 D	11 S	11 S	11 S	11 M	11 M	11 F	11 F	11 M	11 M	11 M	24
12 F	12 M	7 12 M	12 M	11 12 D	12 D	12 S	12 S	12 D	12 D	12 D	
13 S	13 D	13 D	13 D	13 D	13 F	13 S	13 S	13 M	13 M	13 M	
14 S	14 M	14 M	14 M	14 M	14 S	14 M	14 M	20 14 D	14 D	14 D	
15 M	3 15 D	15 D	15 D	15 D	15 S	15 D	15 D	15 F	15 F	15 F	
16 D	16 F	16 F	16 F	16 F	16 M	16 M	16 M	16 S	16 S	16 S	
17 M	17 S	17 S	17 S	17 S	17 D	17 D	17 D	17 S	17 S	17 S	
18 D	18 S	18 S	18 S	18 S	18 M	18 M	18 F	18 M	18 M	18 M	25
19 F	19 M	8 19 M	19 M	12 19 D	19 D	19 S	19 S	19 D	19 D	19 D	
20 S	20 D	20 D	20 D	20 D	20 F	20 S	20 S	20 M	20 M	20 M	
21 S	21 M	21 M	21 M	21 M	21 S	21 M	21 M	21 D	21 D	21 D	
22 M	4 22 D	22 D	22 D	22 D	22 S	22 S	22 S	22 F	22 F	22 F	
23 D	23 F	23 F	23 F	23 F	23 M	23 M	17 23 M	23 S	23 S	23 S	
24 M	24 S	24 S	24 S	24 D	24 D	24 D	24 D	24 S	24 S	24 S	
25 D	25 S	25 S	25 S	25 M	25 M	25 F	25 F	25 M	25 M	25 M	26
26 F	26 M	9 26 M	26 M	13 26 D	26 D	26 S	26 S	26 D	26 D	26 D	
27 S	27 D	27 D	27 D	27 D	27 F	27 S	27 S	27 M	27 M	27 M	
28 S	28 M	28 M	28 M	28 M	28 S	28 S	28 S	22 28 D	28 D	28 D	
29 M	5 29 D	29 D	29 D	29 D	29 S	29 S	29 S	29 F	29 F	29 F	
30 D				30 F	30 M	30 M	18 30 M	30 S	30 S	30 S	
31 M				31 S			31 D				

RM 14-tägig RM 4-wöch. Gelber Sack Bioabfall Papier 4-wöch. Restabfallcontainer 14-tägig

Gemeinde Heikendorf

Gemeinde Heikendorf, Teil 3

Am Fischberg, Am Schmiedeplatz, Am Steinkamp, Bauerberg, Bokenkoppel, Dorfplatz, Dorfstr., Eekmissen, Ernst-Wiese-Str., Feldblick, Grasweg, Hakensoll, Im Grund, Karkshörn, Kirchsöhren, Langensäten, Lehmkamp, Lenkenauer Weg, Luisenweg, Mühlenbleek, Nettelbrook, Neuheikendorfer Weg, Obstwiese, Ragniter Ring, Röbsdorfer Weg, Rührsbrook, Scheebrook, Silberturm, Silberturmer Weg, Sonnensteg, Steenbrook, Steffensbrook, Stettiner Str., Tilsiter Str., Untereisselner Str., Viehkamp

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 M	1	1 D		1 D		1 S		1 D		1 F	
2 D		2 F		2 F		2 M	14	2 M		2 S	
3 M		3 S		3 S		3 D		3 D		3 S	
4 D		4 S		4 S		4 M		4 F		4 M	23
5 F		5 M	6	5 M	10	5 D		5 S		5 D	
6 S		6 D		6 D		6 F		6 S		6 M	
7 S		7 M		7 M		7 S		7 M	19	7 D	
8 M	2	8 D		8 D		8 S		8 F		8 F	
9 D		9 F		9 F		9 M	15	9 M		9 S	
10 M		10 S		10 S		10 D		10 D		10 S	
11 D		11 S		11 S		11 M		11 F		11 M	24
12 F		12 M	7	12 M	11	12 D		12 S		12 D	
13 S		13 D		13 D		13 F		13 S		13 M	
14 S		14 M		14 M		14 S		14 M	20	14 D	
15 M	3	15 D		15 D		15 S		15 D		15 F	
16 D		16 F		16 F		16 M	16	16 M		16 S	
17 M		17 S		17 S		17 D		17 D		17 S	
18 D		18 S		18 S		18 M		18 F		18 M	25
19 F		19 M	8	19 M	12	19 D		19 S		19 D	
20 S		20 D		20 D		20 F		20 S		20 M	
21 S		21 M		21 M		21 S		21 M	21	21 D	
22 M	4	22 D		22 D		22 S		22 D		22 F	
23 D		23 F		23 F		23 M	17	23 M		23 S	
24 M		24 S		24 S		24 D		24 D		24 S	
25 D		25 S		25 S		25 M		25 F		25 M	26
26 F		26 M	9	26 M	13	26 D		26 S		26 D	
27 S		27 D		27 D		27 F		27 S		27 M	
28 S		28 M		28 M		28 S		28 M	22	28 D	
29 M	5			29 D		29 S		29 D		29 F	
30 D				30 F		30 M	18	30 M		30 S	
31 M				31 S				31 D			

RM 14-tägig RM 4-wöch. Gelber Sack Bioabfall Papier 4-wöch. Restabfallcontainer 14-tägig

Gemeinde Heikendorf, Teil 4

Am Herrkamp, Buurvat, Damnteich, Dinghorst, Gartenweg, Gut Schrevenborn, Heikendorfer Weg, Hufnerweg, Kätnerskoppel, Schrevenborner Weg, Schulredder, Teichtor, Ulmenstr., Wiesenkamp

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 M	1	1 D		1 D		1 S		1 D		1 F	
2 D		2 F		2 F		2 M	14	2 M		2 S	
3 M		3 S		3 S		3 D		3 D		3 S	
4 D		4 S		4 S		4 M		4 F		4 M	23
5 F		5 M	6	5 M	10	5 D		5 S		5 D	
6 S		6 D		6 D		6 F		6 S		6 M	
7 S		7 M		7 M		7 S		7 M	19	7 D	
8 M	2	8 D		8 D		8 S		8 D		8 F	
9 D		9 F		9 F		9 M	15	9 M		9 S	
10 M		10 S		10 S		10 D		10 D		10 S	
11 D		11 S		11 S		11 M		11 F		11 M	24
12 F		12 M	7	12 M	11	12 D		12 S		12 D	
13 S		13 D		13 D		13 F		13 S		13 M	
14 S		14 M		14 M		14 S		14 M	20	14 D	
15 M	3	15 D		15 D		15 S		15 D		15 F	
16 D		16 F		16 F		16 M	16	16 M		16 S	
17 M		17 S		17 S		17 D		17 D		17 S	
18 D		18 S		18 S		18 M		18 F		18 M	25
19 F		19 M	8	19 M	12	19 D		19 S		19 D	
20 S		20 D		20 D		20 F		20 S		20 M	
21 S		21 M		21 M		21 S		21 M	21	21 D	
22 M	4	22 D		22 D		22 S		22 M		22 F	
23 D		23 F		23 F		23 M	17	23 M		23 S	
24 M		24 S		24 S		24 D		24 D		24 S	
25 D		25 S		25 S		25 M		25 F		25 M	26
26 F		26 M	9	26 M	13	26 D		26 S		26 D	
27 S		27 D		27 D		27 F		27 S		27 M	
28 S		28 M		28 M		28 S		28 M	22	28 D	
29 M	5			29 D		29 S		29 D		29 F	
30 D				30 F		30 M	18	30 M		30 S	
31 M				31 S				31 D			

RM 14-tägig RM 4-wöch. Gelber Sack Bioabfall Papier 4-wöch. Restabfallcontainer 14-tägig

M A L E R M E I S T E R



Malermeister
Thomas Berndt
Mühlenweg 11
24226 Heikendorf
0431 - 66 99 999
0171 - 38 42 951

sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadengestaltung

www.malermeister-berndt.de • info@malermeister-berndt.de

LINNING

HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

Inh. S. Oslislo

- Gas & Öl Wartungen • Komplettbäder • Installation • Solartherme
- 24 Std. Notdienst • und vieles mehr...

Hammerstiel 3 · 24226 Heikendorf
www.linning-sanitär.de
kontakt@linning-sanitär.de

Tel. 0431 - 24 16 93

Gartenanlagen
Pflasterarbeiten
Umgestaltung
Schwimm- und
Naturteichbau
Dachbegrünung



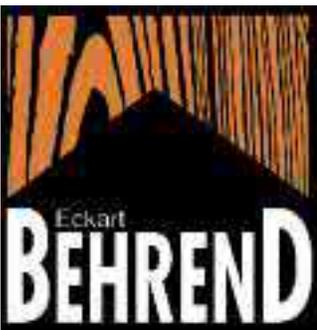
Jens Matthiesen
Gärtnermeister

Garten- und Landschaftsbau
www.jens-matthiesen.de



Wir schaffen Ihnen
Ihre Oase der Erholung

Langer Rehm 20f · 24226 Heikendorf · e-mail: jens.matthiesen@t-online.de · Fon 0431-242510



BAUUNTERNEHMEN • ZIMMEREI
HOLZBAU • INNENAUSBAU • STAHLBETONBAU
HOLZRAHMENBAU • HERSTELLUNG VON
DACHGAUBEN • SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

Eckart Behrend

Zimmer- & Maurermeister

Winkel 7 · 24226 Heikendorf
Telefon 0431-24 15 30 · Autotelefon 0172-4 25 52 20
E-Mail: bauunternehmen@eckart-behrend.de



*Wir sind
für Sie da!*

Das können wir für Sie tun:

- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege zu Hause
- Hilfe bei der Alltagsbewältigung (Betreuungsleistungen)
- Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege (Pflegeberatung)
- Information über die Finanzierung ambulanter Pflegeleistungen durch die Kranken- und Pflegekassen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Schulungen für pflegende Angehörige
- Selbsthilfegruppen
- 1 Pflege-Probestunde gratis
- Betreuung rund um die Uhr, durch 24-Stunden Rufbereitschaft täglich.

Dorfplatz 4-6 · 24226 Heikendorf
Telefon 0431-530338010 · Fax 530338080
www.senator-ambulant.de

*Blumen
Grams
Inh. Susanne Eick*



Karfreitag geschlossen
Ostersamstag 8.00-13.00 Uhr
Ostersonntag 9.00-12.00 Uhr geöffnet
Ostermontag geschlossen

Schulredder 14 · Heikendorf
Tel. 0431 - 24 15 16

Dr. med. Beatrice Thielmann

FA für Innere Medizin/Kardiologie,
Notfallmedizin & Ernährungsmedizin



Neuheikendorfer Weg 144
24226 Heikendorf

Telefon: 0431 / 550 767 - 40
Fax: 0431 / 550 767 - 38
www.privatpraxis-heikendorf.de

Kardiologische Privatpraxis in Heikendorf

Kardiologische Basisdiagnostik
(Langzeit-EKG mit HRV-Analyse, Langzeit-Blutdruck,
Echokardiographie, belastungs-EKG, Lungenfunktionstest)

Ernährungsmedizinische Beratung und Gruppenschulungen

Coaching und psychologische Fragebogen

K
A
R
D
I
O

P
R
A
X
I
S

Die Gemeinde gratuliert



**Nächste Schadstoffsammlung in Heikendorf
am 09. März 2018, Ort: Parkplatz Schulredder,
Freitag, 13:30 Uhr – 15:00 Uhr**



Sozialstation der Gemeinde Heikendorf

**Kostenlose und unabhängige
Informations- / Beratungsstelle
bei Krankheit und Pflegebedarf**



Anprechpartnerin
Marion Marx
0431 / 240955

Öffnungszeiten
Di. + Fr. 9.00-12.00 Uhr
Do. 14.00-18.00 Uhr

Rathaus Heikendorf · Dorfplatz 2

gesucht wird ... kein Dieb!

Sondern wir suchen für die
Herbstausstellung
"ZWISCHEN DEN WELTKRIEGEN"
Briefe, Feldpostkarten,
Bildmaterial und andere
interessante Dinge mit
Geschichte aus unserer Region
zwischen 1914 und 1945.

Ansprechpartner:
Dr. Sabine Behrens - Künstlermuseum Heikendorf
Tel. 0431-24 80 93
priv. 0431-84 099



KÜNSTLERMUSEUM
HEIKENDORF-KIELER FÖRDE
Heikendorf, Teichtor 9

Zertifiziertes Museum 2014
www.kuenstlermuseumheikendorf.eu



„Bis dann...“
Hospizbewegung
Heikendorf e.V.

**Wir begleiten schwerstkranke
und sterbende Menschen
ehrenamtlich zu Hause**

Ansprechpartnerinnen:

Petra Bleicken, 1. Vorsitzende, Tel. 0431-2 49 53
Ortrun Lohsen, 2. Vorsitzende, Tel. 0431-2 48 39 21

**Gemeindebücherei
Heikendorf**

Di, Do, Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi, Sa 9-13 Uhr

www.gemeindebuecherei-heikendorf.de



ROMANE

- Nadolny Das Glück des Zauberers
- Höhler Das Päckchen
- Pfeffer New York zu verschenken
- Albertalli Nur drei Worte (Jugend)
- Fedderson Meine manipulierte Jugend
- Good night stories for rebel girls: 100 außergewöhnliche Frauen

Politik

Demokratie für mich
(deutsch-arabisch)

Geschichten zur Förderung der interkulturellen Kommunikation von Dr. Hassan HUMEIDA (Mönkeberg) – (deutsch-arabisch)

- Plastik im Meer
- Wasser bedeutet Leben
- Die Heimat der Noon
- Der Kummer des Mamoun – Der Krieg ohne Maske



**Die Gemeindebücherei ist am
Ostersamstag, 31.03.2018
geschlossen.**

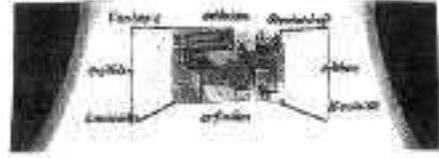
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein
schönes, ruhiges und lesefreundliches Osterfest.
Ihre Gemeindebücherei

Vorlesen macht schlau

um 16.00 Uhr
in Deiner Gemeindebücherei
(ab 4 Jahre)

unser
Vorleseeschatz

Vorhang und Christen auf in der Bücherei für das KAMISHIBAI



In der Bücherei, in einer Krippe, im Kindergarten oder in der Schule, in der Gemeinde, in der Seniorenarbeit oder zu Hause in der Familie – das KAMISHIBAI hat überall dort seinen Platz, wo Menschen sich etwas zu erzählen haben.

22. März	Der dicke fette Pfankuchen
19. April	Wie der Apfel wächst
17. Mai	Wie die Kartoffel keimt und wächst
28. Juni	Der Weg der Nahrung durch den Körper

Im Juli/August wird wieder – wie immer am Wollrortor Strand vorgelesen.
Jeweils FREITAG um 17.00 Uhr in Kooperation mit dem Strandfest.

INKOGNITO: Drei Künstler im Heikendorfer Rathaus

Noch bis zum 28. März läuft eine weitere Ausstellung im Rahmen der neuen Heikendorfer Rathauskunstreihe. Gertrud Buller-Schunck (Keramik), Kai Piepgras (Malerei) und Jörg Klinner (Fotokunst) von der Künstlergruppe Schrevenborner eigenART geben mit ihrer Präsentation der spannenden Vielfalt der Kunst einen Namen: INKOGNITO nennen sie ihre Präsentation, die Mitte Februar von Bürgermeister Alexander Orth zu den afro-kubanischen Klängen der Percussiongruppe „Hand-to-Hand“ eröffnet wurde. Sabine Behrens, Leiterin des Heikendorfer Künstlermuseums, führte in die Ausstellung ein.

Von unterschiedlichen künstlerischen Positionen aus ergibt sich in der Ausstellung ein spannungsreicher Blick auf das Zentrum allen Seins – auf den Menschen. Dabei bleibt vieles INKOGNITO, nicht alles zeigt sich. Nur das Scheinbare, das Ahnbare, das nicht offensichtlich Erkennbare, das Verborgene – also das, was IKOGNITO bleibt – ist wirklich von Interesse. „Die Möglichkeit ist stärker als die Wirklichkeit“, sagt Ernst Bloch.

Mit seinem markanten und unverwechselbaren Ausdruck verbindet der Heikendorfer Künstler Kai Piepgras (Jahrgang 1963) hintergründigen Humor mit einer realen bis surrealen inhaltlichen Ausrichtung. Seine Malerei geht mit hoher Präzision immer über ein bloßes Abbild der Wirklichkeit hinaus. Damit zieht er in einer Vielzahl

von Ausstellungen im In- und Ausland die Betrachter in seinen Bann.

Die Keramikerin Gertrud Buller-Schunck lebt in Heikendorf und ist seit vielen Jahren begeistert von dem Werkstoff Ton. Sie arbeitet gebrannte, glasierte oder patinierte, figürliche, abstrakte, realitätsnahe und manchmal auch hintergründige Skulpturen. INKOGNITO- geheimnisvolle Identitäten, die sich jedem Betrachter anders erschließen.

Getrud Buller-Schunck hat ihre Arbeiten bisher in Schleswig-Holstein, Mecklenburg Vorpommern und Westfalen gezeigt.

Der Heikendorfer Fotokünstler Jörg Klinner (geb. 1954) findet seit seiner Jugend in den fotografischen Randgebieten seine Arbeitsaufgaben. Ob die Gestaltungsmittel von Lochkameras, die Überlagerung von Fotografie auf Naturmaterial oder der direkte körperliche Kontakt seiner Modelle zum lichtempfindlichen Material, stets verbindet er die Suche nach neuen Inhalten für seine Bildobjekte mit einem tiefen Eindringen in ungewöhnliche Motivstrukturen. Dabei hält er sich von digitalen Bildwelten weitgehend fern. Jörg Klinner ist Mitglied im BBK (Berufsverband bildender Künstler) und seit 2010 vermehrt in vielen Ausstellungen landesweit vertreten.

Die Ausstellung kann zu den gewohnten Rathaus-Öffnungszeiten besucht werden.



Termine und Aktivitäten im Künstlermuseum
Heikendorf–Kieler Förde, Blunck-Haus, Teichtor 9

Öffnungszeiten: täglich 14–17 Uhr, außer Montag – Sonntag 11–17 Uhr

Tel. 0431-248093 | Fax 0431-2398 026 | postfach@kuenstlermuseumheikendorf.de
www.kuenstlermuseumheikendorf.eu



EINLADUNG

SAMSTAG 3. MÄRZ 2018, 17 UHR

**DIE PLAKATSAMMLUNG
VON HANS HARALD DIERCKSEN**

UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG
VON BJØRN WIINBLAD 1918-2006

Dauer der Ausstellung: 3. März bis 20. Mai 2018
Unterstützung: 1,- Euro (Vernissage)

GRUSSWÖRTE

PROF. em. DR. DR. h. c. LARS OLOF LARSSON
KUNSTHISTORIKER

EINFÜHRUNG:

NILS VOLLERTSEN
KÜNSTLER UND NACHLASSVERWALTER VON
HANS HARALD DIERCKSEN

DR. SABINE BEHRENS
MUSEUMSLEITERIN

Mit dieser Ausstellung bietet das Künstlermuseum Heikendorf einen umfassenden Einblick in die Plakatsammlung des dänischen Sammlers Hans Harald Diercksen (1937-2017), dessen Plakate überwiegend Informationen von Kunstausstellungen übermitteln.

Hans Harald Diercksen, der zur dänischen Minderheit in Flensburg gehörte, lebte nach seiner Ausbildung im Hotelgewerbe in Kopenhagen, anschließend einige Jahre in Paris und arbeitete danach lange in Hamburg als Restaurantchef. Er sammelte seit 1968 Plakate – besonders von Kunst- und Kulturveranstaltungen, Bücher und Ausstellungskataloge von deutschen und dänischen Künstlern und Autoren, die er sich - wann immer es ging - signieren ließ. Dementsprechend sind Entwürfe von Ib Spang Olsen (1921-2012) für den dänischen Naturschutzverein zu sehen und Plakate zu Ausstellungen von Niels Reumert (geb. 1949), Mogens Andersen (1916-2003) oder Richard Mortensen (1910-93). Zudem zeigen wir Plakate zu Präsentationen von Horst Janssen (1929-95), Ekkehard Thieme (1936-99) oder Dorothee Bachem, der 1945 in Konstanz geborenen Künstlerin, die seit 1971 in Schleswig-Holstein nahe der dänischen Grenze wohnt.

Einen besonderen Schwerpunkt in der Sammlung von Hans Harald Diercksen stellen die Plakate des dänischen Künstlers Bjørn Wiinblad (1918-2006) dar, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Neben den Plakaten werden auch keramische Arbeiten des Künstlers präsentiert werden, der seit 1957 über 45 Jahre lang als freier Mitarbeiter Chefdesigner für die Porzellanfabrik Rosenthal AG in Selb tätig war. Nicht zuletzt aus diesem Grund befanden und befinden sich in vielen hiesigen Haushalten auf Keramik und Porzellan gebannte farbenfrohe Entwürfe aus 1001 Nacht und sind seine gezeichneten Figuren mit den rundlichen Gesichtern, der spitzen Nase und den großen Augen, die in einer fantastisch anmutenden Umgebung agieren, vielen Besuchern bekannt. Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise – viel Freude dabei!



Ausstellungsplakat, Bjørn Wiinblad, 1996

Ständige Ausstellung
im historischen Atelierhaus

Werke der Künstlerkolonie Heikendorf
vom Spätimpressionismus bis zum ausklingenden
Expressionismus der Nachkriegszeit

Ortshandwerkerschaft Heikendorf

Ihre Fachfirmen und Dienstleister vor Ort



Bäckerei

Bäckerei Schlüter
Laboer Weg 34 | Tel. 241379

Baustoffe Gartenmöbel

Baumarkt Schröder
Korügen 7 | Tel. 241302

Bauunternehmen

D. Steinert Bau GmbH
Hammerstiel 7 | Tel. 248760

Gaissert Konzeptbau

Beseler Allee 37 | Kiel
Tel. 57096060

Bauunternehmen/Zimmerei

Behrend Bauunternehmen
Winkel 7 | Tel. 241530

Bauwerkinstandhaltung

Bauwerkinstandhaltung Lux
Rosengarten 12 | Mönkeberg
Tel. 232355

Bodenbeläge

BSG Heikendorf
Sören Große
Wasserwaage 5 | Tel. 2399721

Dachdecker

Busch Dachdeckerei
Möltenorter Weg 14 | Tel. 242001

Dachdeckerei Busch GmbH
Möltenorter Weg 14 | Tel. 242001

Elektro TV/ Sat-Anlagen

Elektro Reinack
Dorfstrasse 9 | Tel. 241170

e4competence GmbH
Rührsbrook 39 | Tel. 26045981

Fliesenfachgeschäft-Verlegung
Fliesenhaus Heikendorf GmbH

Gerhard Thoma
Korügen 13 | Tel. 245297

Garten- u. Landschaftsbau
u. Gartencenter

Gesches Grün
Hammerstiel 2 | Tel. 243368

Garten- u. Landschaftsbau
Jens Matthiesen

Langer Rehm 20f | Tel. 242510
Saedler Gartenbau
Wiesenkamp 26 | Tel. 242358

Glaserei

Glaserei Schulz
Korügen 14 | Tel. 243020

Handel mit Frischgeflügel

Holst.Geflügel-u.
Wildspezialitäten
Korügen 1 | Tel. 57098080

Heizungsbau-Sanitär

Linning Heizungsbau Sanitär
Inh. Sven Oslislo
Hammerstiel 3 | Tel. 241693

Gunnar Pries
Wasserwaage 5a | Tel. 5302146

Szameitat & Kramer
Korügen 5 | Tel. 2398209

Isoliertechnik
Isoliertechnik Dittke

Bügelsäge 2 | Tel. 243078

Kfz-Betrieb

Autodienst Heikendorf
Winkel 3 | Tel. 243638

ASP Automatikgetriebe
Service Point
Winkel 5 | Tel. 24704880

Autohaus Heikendorf GmbH
Wasserwaage 7 | Tel. 243095

Kfz-Handwerk
Nufa Service & Technik
Wasserwaage 2 | Tel. 7993604

Klempnerei/Sanitär

Rolf Kleinfeld GmbH
Philipp-Reis-Weg 1 | Kiel

Tel. 723040

Maler-Fassadenarbeiten
H+K.H. Krütfeldt GmbH

Neuheikendorfer Weg 110
Tel. 241720

Maler Witt e.K.
Bergstrasse 14 | Tel. 241352

Henry Köster
Bügelsäge 2a | Tel. 737346

Malermeister Berndt
Mühlenweg 11 | Tel. 6699999

Metallbau/Stahlbau

ALU Bau
Wasserwaage 4 | Tel. 6587738

Optik, Uhren, Schmuck

Optik Hartwig
Dorfstrasse 9 | Tel. 241312

Raumausstatter

Raumausstattung Hoof
Blumenweg 24 | Tel. 24606

Rolladen - Markisen

**Jan von Rohden Rolladen-
Markisen**
Wasserwaage 4 | Tel. 38590091

Schornefeger

Schornefegermeister Ehrk
Buchenrade 16 | Tel. 2580158

Schornefegermeister Willrodt
Laboer Weg 62 | Tel. 242978

Segelmacherei

Oleu Segel Rosenau Leu GmbH
Winkel 16 | Tel. 243163

Tiefbau

Barra Hans Tiefbau
Korügen 11 | Tel. 241169

Tischlerei-Innenausbau

Tischlerei Bremert GbR
Hammerstiel 1 | Tel. 242545

Tischlerei Kloth
Wasserwaage 3 | Tel. 243100

Montageteam Heikendorf GmbH
Ralf Dusella

Möltenorter Weg 9 | Tel. 8891120

Trink-Wasser-Technik

Energietechnik H. Linning
Wilhelm Ivens Weg 63

Tel. 2394519

Trockenbau

Jessen Trockenbau GmbH
Winkel 5 | Tel. 2593733

Versorger

Gemeindewerke Heikendorf GmbH
Wasserwaage 1 | Tel. 248700



www.ohw-heikendorf.de



Gesches Grün



Fa. Klaus Gesche - Inh. Frank Gesche

Hammerstiel 2 · 24226 Heikendorf · Telefon (0431) 24 33 68

Gartencenter + Garten- und Landschaftsbau



Saisonstart

- Hornveilchen
- Stiefmütterchen
- Alle Frühjahrsblüter
- Teichbau
- Zaunarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Pflegearbeiten
- Pflanzarbeiten

Beste Pflanzzeit für alle Sträucher und Obstgehölze

**Wir sind zwar nicht jede Woche
in der Zeitung, aber dafür jede
Woche beim Notar.**

*Wir übernehmen für Sie die gesamte Abwicklung – von der ersten
Besichtigung bis zur Beurkundung des Immobilienverkaufs.
Rufen Sie uns an!*



Der
OstseeMakler
Freund des Hauses

Büro Laboe, Tel. (04343) 49 48 0
www.ostseemakler.de



**Die Dachdeckermeister
MAYWALD**
Dorothea-Erxleben-Str. 1
24145 Kiel-Wellsee

- ▲ Steildach
- ▲ Flachdach
- ▲ Fassaden
- ▲ Klempnerei
- ▲ Holzbau
- ▲ Dachflächenfenster

*... denn Sie haben es verdient,
im Trockenen zu sitzen!*

www.dachdecker-maywald.de

Fax 0431 / 71 90 29

E-Mail: info@dachdecker-maywald.de

**Tel. 0431 /
71 90 51**

Neues aus dem Fördekindergarten

Der Februar stand bei uns im Fördekindergarten natürlich ganz unter dem Motto „Faschingszeit“. Mit Eifer und viel Spaß wurden unsere Kindergartenräume nach und nach mit unterschiedlichen Girlanden, Luftschlangen und Luftballons geschmückt. Bereits vor dem großen Faschingsfest



am Rosenmontag wurden diverse Kostüme anprobiert und begutachtet. Masken, Clowns... wurden von den Kindern gebastelt, um auch die Fenster für das Faschingsfest zu dekorieren. Der Fantasie und Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Von Tag zu Tag wurde es bunter und schöner, bis es am Rosenmontag endlich so weit war: die große Faschingsfeier fand in unserem Kindergarten statt! Ein großes Staunen und Raten begann bereits am frühen Morgen. Kostüme, Schminke und gefärbte Haare veränderten manches Kind so sehr, dass wir schon genau hinschauen mussten, um zu erkennen, um welches Kind es sich dabei handelte. Bei einem gemein-



samen Singkreis in unserem Strandkorb wurden alle Kostüme bei einer „Kostümschau“ begutachtet und bewundert. Es wurde gesungen, gespielt, getanzt und natürlich viel gelacht. Wir hatten jede Menge Spaß miteinander! Direkt nach unserem Faschingsfest startete bei unseren Seesternen das Projekt „Spielzeugfreie Zeit“. Der Krippenalltag soll zunächst für 4 Wochen ohne das Angebot von Spielzeugen gestaltet werden. Das Projekt soll sich auf keinen Fall gegen Spielzeug richten, denn auch dieses ist für die Entwicklung und Kreativität der Kinder enorm wichtig und gehört zu deren Lebenswelt. Es richtet sich lediglich gegen eine Überhäufung, die Kindern wenig Gelegenheit gibt, ihre eigenen Ideen und Fantasien zu entwickeln. Zu Beginn des Projektes haben die Seesterne Besuch von



der Reisemaus Fips bekommen, die gemeinsam mit Oma-Maus auf Weltreise gehen möchte. Fips wünscht sich, dass das Spielzeug der Gruppe mit auf die Reise geht...und so beginnt das gemeinsame Packen mit den Kindern. Das große Abenteuer kann beginnen...Mehr dazu im nächsten Heikendorfer Anzeiger!

Renate Leschner, Kindergartenleiterin

Das Probsteier Kinderhaus e.V berichtet....

Und endlich haben wir Schnee bekommen

Lange hat es gedauert, aber Anfang Februar war der Schnee endlich, endlich da!

Nach dem verschneiten Wochenende 3. / 4.2. kamen wir aufgeregt am Montag in die Kita. Gegen 9.00 Uhr trafen wir uns in der großen Halle und erzählten, was wir mit Schnee so alles angestellt haben. Viele Kinder hatten zu Hause große Schneemänner gebaut... die leider durch



den Wind umgekippt waren. Andere Kinder waren Schlitten fahren und wieder Andere waren einfach draußen und haben den Schnee genossen. Nach dem Frühstück gingen wir raus... natürlich haben wir Schneemänner gebaut, Schneengel

waren zu erkennen und die Schneeballschlacht haben die Kinder gegen die Erzieher gewonnen. Alle Gruppen sind nun auch im Faschings-Fieber und so wurden Masken gebastelt, Girlanden aufgehängt und Clowns mit Handabdrücken gezaubert. Am 12.02 wollen wir gemeinsam feiern und wir freuen uns schon auf die bunten Kostüme.



Unsere großen Schulkinder sind in vollem YOGA-Fieber. Gemeinsam mit Judith erleben sie im Rahmen des Schulprojektes eine Stunde in der Woche das YOGA-Programm. Ruhig sitzen, den Körper kennenlernen, Geschichten lau-



schen, sich gegenseitig massieren... Alle diese Dinge klingen immer sehr einfach, sind aber schwerer als man denkt! Auf jeden Fall macht es den Großen viel Spaß und nach so einer Stunde ist die Entspannung groß.

Unsere Seepferdchen haben eine neue Werkbank geschenkt bekommen und so hämmern, sägen und schrauben sie in unserem Bauraum täglich neu. Was genauso viel Spaß macht ist auch das Hämmerspiel: viele bunte Bilder werden täglich „gehämmert“ und im Gruppenraum zur Schau gestellt.

Langsam wird es immer heller... jetzt hoffen wir auf wärmeres Wetter.... und auf jeden Fall werden wir das nächsten Mal berichten wie unser Faschingsfest war!

Die Kinder und das Team des Probsteier Kinderhauses



Herzlich Willkommen
im Reisebüro Fahrenkrog
in Heikendorf

Unser Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 bis 18 Uhr (durchgehend)
Samstag
10 bis 13 Uhr

Online buchen Sie bei uns
unter www.fahrenkrog.de

Dorfstr 6 | 66401-40



Inhaber Axel Lubitz · 24226 Heikendorf · Tel 0431 - 658 77 38

Alu- u. Kunststoff Fenster & Haustüren
Geländer, Treppen
Edelstahl- / Stahlkonstruktionen
Aluminium, Glasfassaden
Wintergärten

SCHÜCO

- ◆ Teppichböden
- ◆ Linoleum
- ◆ Parkett
- ◆ Designbeläge

Bodenbeläge
Sören
Große

Wasserwaage 5 • 24226 Heikendorf • Tel. 0431 - 23 99 721
Fax 23 99 723 • e-mail: BSG-Heikendorf@t-online.de



Ihre Fachgeschäfte u

ANHÄNGERVERMIETUNG

Jörg Wieland

Steenbrook 12 | Tel. 0431 / 24 32 28

ANTIQUITÄTEN

Antik + Bildgalerie

Neuheikendorfer Weg 105 a
Tel. 0431 / 24 17 91

APOTHEKEN

Apothek am Rathaus

Dorfstr. 17 | Tel. 0431 / 24 25 76

Möwen-Apotheke

Dorfstr. 6 | Tel. 0431 / 24 87 20

APPARTEMENTS

Zur schönen Aussicht, F. Gotzian
Uferweg 5 | Tel. 0431 / 24 30 24

Witt-Huus Appartements

Strandweg 8 | Tel. 0431 / 259 00 - 0

ARBEITSSICHERHEIT/BGV A3

e4competence

Rührsbrook 39 | Tel. 0431 / 26 04 59 82

AUGENOPTIK

das auge

Am Schmiedeplatz 2
Tel. 0431 / 533 22 33

AUTOVERMIETUNG

Autovermietung Heikendorf

Am Heidberg 2 | Tel. 0431 / 64 22 77

BANKEN

Kieler Volksbank

Dorfplatz 9 | Tel. 0431 / 24 82 00

Förde Sparkasse

Dorfplatz 10 | Tel. 0431 / 592-0

BÄCKER

Horst Wäger

Dorfstr. 16 | Tel. 0431 / 24 11 07

BAUSPARKASSE

LBS Bausparkasse

Teichtor 4 | Tel. 0431 / 740 24

BAUSTOFFE/GARTENMÖBEL

Jürgen Schröder

Korügen 7 | Tel. 0431 / 24 13 02

BESTATTUNGSINSTITUT

Bestattungen Linde

Laboer Weg 3a | Tel. 0431 / 24 13 13

BLUMEN

Blumen Grams, S. Eick

Schulredder 14 | Tel. 0431 / 24 15 16

BOOT- U. MASCHINENWERKSTATT

Cetin Ücetepe

Hobelring 12 | Tel. 0431 / 888 19 19

BOOTS- U. YACHTPOLSTEREI

L. Ludwig

Schönkamp 25 | Tel. 72 64 32

BÜCHER

Heikendorfer Bücherinsel

Hafenstr. 22 | Tel. 0431 / 24 30 09

CATERING

Kochwerk Menü-Service & Catering

Memelstraße 5

Tel. 0431 / 24 24 49

COMPUTER/IT/EDV/WEBDESIGN

GIRLICH IT-SYSTEM & SERVICE

Am Schmiedeplatz 3

Tel. 0431 / 220 9000

EISDIELE

Eiscafe Venezia

Dorfstr. 18 | Tel. 0431 / 24 19 94

ELEKTRO/TV/SAT

Elektro Reinack

Dorfstr. 8 | Tel. 0431 / 24 11 70

e4competence-elektrotechnik

Rührsbrook 39 | Tel. 0431 / 26 04 59 81

FAHRRÄDER/E-BIKES

Zweirad Barg, Frank Goodknecht

Möldenorter Weg 53

Tel. 0431 / 24 24 63

FAHRRADLADEN

Freilauf GmbH

Dorfstraße 17 | Tel. 0431/77 77 7

FLEISCHEREI

Fleischerei-Partyservice Rahlf

Dorfstr. 15 | Tel. 0431 / 26 09 93 25

Fleischerei Steffen

Dorfstr. 11 | Tel. 0431 / 237 85 90

FOTOSTUDIO

Foto Nila Pass & Portrait Studio

Dorfstr. 17 | Tel. 0431 / 237 88 54

FRISEUR

Friseur am Schmiedeplatz, B. Queck

Dorfstraße 7 | Tel. 0431 / 24 33 80

Susanne Hildebrand Hairstyling

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 70 57 81 25

FUSSPFLEGE

Praxis f. Podologie und med. Fußpflege

Bettina u. Tobias Tesch

Dorfstraße 18

Tel. 0431 / 237 89 10

Med. Fußpflege Karin Wellm

Am Herrkamp 14b

Tel. 0431 / 239 80 75

GÄRDINEN/DEKOSTOFFE

Raumausstattung Hoof

Blumenweg 24 | Tel. 0431 / 246 06

GARTENCENTER

Gesches Grün, Andrea Gesche

Hammerstiel 2 | Tel. 0431 / 24 33 68

GARTEN- U. LANDSCHAFTSBAU

GalaBau Gerd Saedler

Wiesenkamp 26

Tel. 0431 / 24 23 58

GASTRONOMIE

Crêpes & Softeis - mobile Stände

Strandweg 12 | Tel. 0162 / 104 34 17

Ristorante Amici, Alte Feuerwache

Laboer Weg 3 | Tel. 0431 / 239 88 84

Restaurant Wildgarten

im Golfclub Kitzeberg

Wildgarten 1 | Tel. 0431 / 239 86 94

Restaurant Witt-Huus

Strandweg 8 | Tel. 0431 / 57 08 35 35

GLASEREI/BILDRAHMUNGEN

Glaseri Schulz

Korügen 14 | Tel. 0431 / 24 30 20

GOLDSCHMIEDE

Goldschmiede Vöge

Dorfstr. 5 | Tel. 0431 / 23 98 94 00

GRAFIK/DESIGN/DRUCK

Druck-Service Lothar Kanieß

Am Herrkamp 14d

Tel. 0431 / 64 00 00

HOTEL/RESTAURANT

Strandhotel Seeblick

Uferweg 2 | Tel. 0431 / 53 32 18 10

HUNDESCHULE

Die Hundecoachin Nina Geisler

Steffensbrook 2 | Tel. 0431 / 908 85 66

IMMOBILIEN

Hans Burmann Immobilien KG

Konsul-Lieder-Allee 41

Tel. 0431 / 20 25 05

Kieler Volksbank Immobilien GmbH

Dorfstr. 6a | Tel. 0431 / 530 550 70

nd Dienstleister vor Ort ...

Ostsee Immobilien GmbH

Teichtor 11 | Tel. 0431 / 560 11 01

INNENAUSSTATTUNG

Die Ludwig

Schönkamp 25 | Tel. 72 64 32

KRANKENGYMNASTIK

activAmed

Therapie- und Fitnesszentrum
Teichtor 19 | Tel. 0431 / 237 88 82

Krankengymnastik- und Massagepraxis Schlünß

Dorfstr. 7 | Tel. 0431 / 24 30 50

Privatpraxis für Physiotherapie

Stefanie Böhmer

Lehmkamp 12 | Tel. 0431 / 53 42 07 74

Thera Nova Praxis f. Physiotherapie

Neuheikendorfer Weg 144

Tel. 0431 / 239 80 39

MARKETING

RB Marketing

Stettiner Str. 1 | Tel. 0431 / 71 45 82

MODE & ACCESSOIRES

Exquisit, Feine Schuh- und Landhausmode

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 39 50

Vestitum - Mode, Telse Dahmke

Dorfstr. 7 | Tel. 0431 / 983 71 88

OBST & GEMÜSE

Regina Scheimann

Dorfstr. 11 | Tel. 0431 / 237 94 81

OPTIK/UHREN/SCHMUCK/ LEDERWAREN

Hartwig

Dorfstr. 8 - 10 | Tel. 0431 / 24 13 12

PAPIERWAREN/LOTTO/TABAKWAREN

Pressezentrum

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 12 24

PARFÜMERIE/KOSMETIKINSTITUT

Parfümerie Kosmetik Kohn

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 59 13

POLSTEREI

Winkelwerkstatt, Josepha Rathke

Raumausstattermeisterin

Winkel 1 | Tel. 0431 / 259 37 35

PSYCHOTHERAPIE

Praxis „zeitraum“, Martina Wilke

Neiheikendorfer Weg 110

Tel. 0431 / 90898623

REFORMHAUS

Reformhaus Dr. Engmann,

Gesa Pekrun

Dorfstr. 6 | Tel. 0431 / 248 72 15

REISEN

Reisebüro Fahrenkrog

Dorfstr. 6b | Tel. 0431 / 24 35 24

Reisebüro Richter, A. Lenz

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 246 40

ROLLADEN/MARKISEN/ GARAGENTORE

J. v. Rohden

Tilsiter Str. 1a | Tel. 0431 / 38 59 00 91

SANITÄR/HEIZUNG

Oliver Jurgaitis

Am Herrkamp 14D

Tel. 0431 / 24 11 95

SCHIFFSCHARTER

Safety-Ship e.K., Bernd Klement

Korügen 1 | Tel. 0171 / 170 08 10

SCHORNSTEINFEGER

Schornsteinfegerkontor

Ostufner-Probstei

Dorfstr. 10 | Tel. 0431 / 57 08 84 98

SCHUHE

Exquisit Feine Schuh- und

Landhausmode

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 39 50

SCHUHMACHER

Mario Vollertsen

Dorfstr. 9 | Tel. 0431 / 24 55 68

SEGEL

Oleu Segel

Winkel 16 | Tel. 0431 / 24 31 63

SKANDIN. WOHNACCESSOIRES

Huset Hansen

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 239 85 71

STEUERBERATUNG

Kanzlei Petersen & Partner GbR

Dorfstr. 7 | Tel. 0431 / 26 03 10

SHBB Beratungsstelle

Diergarten & Kuska

Wasserwaage 5 | Tel. 0431 / 666 68 50

TANKSTELLE

Classic Habip Kilic

Dorfstr. 1 | Tel. 0431 / 99 68 99 00

TAXI

Taxi Heikendorf

Bügelsäge 9 | Tel. 0431 / 24 25 26

TIEFBAU

Hans Barra

Korügen 11 | Tel. 0431 / 24 11 69

TEEKONTOR

R. Nolte

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 52 70

VERMIETUNG

Rathauspassage Heikendorf

Dorfstr. 17 | Tel. 0171 / 832 01 20

VERSICHERUNGEN

Provinzial Versicherung, Menzel

Dorfstr. 17 | Tel. 0431 / 24 19 44

WEBDESIGN

e4concept

Rührsbrook 39

Tel. 0431 / 26 04 59 80

Präsenzmanufaktur Webdesign

Schrevenborner Weg 27a

Tel. 0431 / 237 98 96

WEIN-FEINKOST-CONFISERIE

Martiny's Wein & Feinkost

Dorfstraße 15 | Tel. 0431 / 59 18 71 60

WERBUNG/DESIGN

Design Concept,

Anke Dominik-Unruh

Hakensoll 8a | Tel. 0431 / 239 18 12

WOLLE/HANDARBEITEN

Wolle und Stoff

Hafenstr. 27 | Tel. 0431 / 24 24 20

ZAHNÄRZTE

Dr. Diercks und Evers

Am Schmiedeplatz 2

Tel. 0431 / 24 12 49

ZEITUNG/WERBUNG/VERLAG

PROBSTEER - Burg Verlag

Dorfstr. 18 | Tel. 0431 / 24 36 24

Alles da und so nah!

Schwichtenberg

Garten- und Landschaftsbau

Nichts gedeiht
ohne Pflege!

- Gartengestaltung u. -pflege
- Baumpflege / Seilklettertechnik
- Schnitt- u. Fällarbeiten
- Pflasterarbeiten



Neuheikendorfer Weg 148a 24226 Heikendorf
 Fon 0431 / 24 30 42
 schwichtenberg.gala@gmail.com

Geschäftsdrucksachen Satz/Gestaltung

Druck-Service
Lothar Kaniess



Am Herrkamp 14d · 24226 Heikendorf
 Tel. 0431/64 0000 · Fax 0431/64 000-64
 E-Mail: kaniess-druck@t-online.de
 Website: www.kaniess-druck.de



TEXTILPFLEGE
HEIKENDORF

Inhaberin:

Beate Tietjens
 Dorfstraße 17
 24226 Heikendorf
 Tel. 0431 242330

Öffnungszeiten:

Täglich: 08.30 - 13.00
 15.00 - 18.00
 Mittwoch: 08.30 - 13.00
 Samstag: 10.00 - 13.00

Mangelwäsche:

Annahme: Mo u. Di;
 Abholung: ab Do 15.00

Anzeigen: kaniess-druck@t-online.de
 Alexandra Pisanelli Tel. 0431-640000

BUN

Bauunternehmung

Burbarg 7a
24226 Heikendorf
 Tel. 0431-23 990 59
 E-Mail: bun-bau@web.de
www.bun-bau.de

Mobil 0173-1449548



NEUBAU

Planung + Ausführung
 Massivhäuser



UMBAU

Wohnen
 Bad + Heizung



SANIERUNG

Fenster
 Dach + Fassade

Planen Sie mit uns - wir beraten Sie gerne



Mitteilungen des Wald- und Naturkindergarten Heikendorf e.V.

www.waldkindergarten-heikendorf.de

Wir melden uns zurück mit dem neuesten Waldgeflüster und freuen uns riesig über Zuwachs im Kindergarten. Doch dieses Mal waren es weder kleine Eichhörnchen noch junge Eulen, die wir im Wald begrüßen durften. Es war der liebe André, der uns als neues Teammitglied künftig bei den Eulen unterstützen wird. Und wie es bei uns gute, alte Tradition ist, bekam auch André eine feierliche Waldtaufe. Herzlich Willkommen, wir freuen uns riesig, dass du da bist!

Die Spuren der großen Willkommensparty waren kaum beseitigt, da stand schon der nächste große Tag vor der Tür. Wir fuhren mit dem Bus nach Gaarden und durften uns dort das Polizeirevier angucken. Das war so aufregend und spannend, dass fast alle von uns die Rückfahrt für ein Nickerchen nutzen mussten. Ganz lieben Dank an den Eulen-Papa, der uns diesen tollen Besuch ermöglicht hat.

Und sonst? Nach wie vor Regen, Regen und nochmal Regen. Überall im Wald steht Wasser. Aber dann wurde es doch nochmal spannend, denn plötzlich wurde es kalt. Aus Wasser wurde Eis und Eis macht heiß. Zumindest bei uns, denn



wir sind gerutscht, geschliddert, geflitzt und haben uns in der Kunst der Eisfotografie geübt.



Kindergärten

Aber ab und zu fegt auch ein ganz schön eisiger Wind über unseren Kletterplatz. Da hat es sich richtig gelohnt, mal etwas mehr Energie in den Bau einer wirklich winddichten Höhle zu stecken. Richtig kuschelig war es da drin.

Vom Eis ging es direkt weiter zum Feuer. Unsere Vorschulkinder haben ihr großes Feuerprojekt gestartet und

lernen, wie man verantwortungsvoll mit dem heißen Element umgeht. Als frisch gebackene Feuerexperten dürfen unsere Großen jetzt in ihrem letzten Kindergartenhalbjahr im Morgenkreis reihum die Lichter für unsere Wunschkinder an-



zuzünden.

Kommt gut durch den Winter! Bis bald, eure Waldkinder

D. STEINERT

Maurer-, Betonbau-, Zimmerer- und Ausbauarbeiten

- **Komplettlösungen seit über 40 Jahren**
- **von der Reparatur bis zum schlüsselfertigen Eigenheim**
- **Wir suchen Grundstücke in guter Lage**



24226 Heikendorf · Hammerstiel 7 · Tel. 0431-248760

Fax 2487660 · www.steinert-bau.de



mein Garten - mein Lieblingsplatz

Dirk Christian Schröder
schöne Gärten seit 1990



Düsternbrook 8
24211 Rastorf
Telefon: 04384 1652

www.schroeder-gartengestaltung.de

Ihr Malermeister
Mathias Holtfreter



Qualität aus Meisterhand

- Maler- und Lackierarbeiten
- Dekorative Techniken und Teppichboden
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Tapeten und Farben
- Glas



www.malertest.de

Verleih:

- Hochdruckreiniger und Teppichreinigungsgerät
- Gerüstverleih bis 1.200 m²

Feldstraße 19 • 24235 Laboe • Tel.: 04343-6293 • Fax: 04343-8599

E-Mail: maler-holtfreter@t-online.de

Elektro Reinack

Elektroinstallation • SAT Anlagen • Hausgeräte-Kundendienst



Dorfstraße 9 • 24226 Heikendorf

Telefon 04 31 - 24 11 70

Elektro.Reinack@t-online.de



J.v.Rohden
Rollladen & Markisen

Tel: 0431 - 385 900 91
24226 Heikendorf

Rollladen • Garagentore

Wintergartenbeschattungen Terrassendächer
Insektenschutz Markisen Vordächer

Rollladen Reparaturservice

Geschäftsdrucksachen Satz/Gestaltung

Anzeigen | Aufkleber | Banner | Werbeplane
Beilagen | Beschriftungen | Briefbogen | Broschüren
Fahnen | Einladungen | Flyer | Folder | Formulare
Geschäftspapiere | Handzettel | Imagebroschüren
Kalender | Kataloge | Logoentwicklung | Notiz-
blöcke | Plakate | Prospekte | Visitenkarten
Präsentationsmappen uvm.

Druck-Service
Lothar Kanieß



Am Herrkamp 14d · 24226 Heikendorf
Tel. 0431/64 0000 · Fax 0431/64 000-64
E-Mail: kaniess-druck@t-online.de
Website: www.kaniess-druck.de



Holsteiner Geflügel- & Wildspezialitäten

leckere Salate · hausgemachte Fertiggerichte
Wurstwaren · frisches Gemüse · Obst
Eier · Bio-Produkte aus der Region
wöchentlich wechselnde Angebote · Mittagstisch

**Denken Sie an Ihre Geflügel-,
Lamm- und Wildbestellung
für Ostern**



Die kleine Markthalle Heikendorf: Korügen 1
Tel 0431-57 09 80 80
Mo-Fr 8:30 - 18:00 Uhr · Sa 8:30 - 15.00 Uhr

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe
des Heikendorfer Anzeigers ist:
Donnerstag, der 10.04.2018!

HLSB

HAUSTECHNIK

Heizung gut ✓ Bad gut ✓ Alles gut! ✓



ALLE 12 JAHRE IST EIN **TRGI GAS - CHECK**
DER HAUGASLEITUNG **BETREIBERPFlicht!**
WIR MACHEN DAS FÜR SIE,
BEVOR EIN UNGLÜCK PASSIERT.

Haffkamper Weg 2 · 24226 Heikendorf · Tel. 0431 - 24 849 100

Neues aus dem Kindergarten Vier Jahreszeiten

Drei kleine Fische die schwammen im Meer... Nein, es waren sogar eher große Fische und noch viel mehr, was sich am Faschingstag zum Thema „Am Meer“ durch unseren Kindergarten bewegte. Auch Schildkröten, Krokodile, Seepferdchen, Meerjungfrauen und Wassersportler waren anzutreffen. Zum Glück gab es auch eine



Eisverkäuferin, die für das süße Wohl aller Strandbesucher sorgte. Natürlich konnte man sich auch am reichhaltigen Büfett laben, denn Piratenschiffkuchen, Paprikakraken, Seetierwaffeln

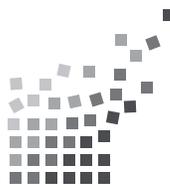


oder Sandwichboote schmeckten ebenso gut. Wer dann immer noch nicht genug hatte konnte sich aus dem Teich Weingummifrösche mit dem Mund fischen oder mit der Angel die Fische mit lecker gefülltem Magen angeln. Wer von dem ganzen reichhaltigen Essen die Nase voll hatte konnte in unserem selbstgebasteten Fischerboot fahren und die Netze und Angeln auswerfen. Ein großes Schlauchboot lud ebenfalls zu einer Spritztour auf dem kühlen Nass ein. Eine gute Aussicht auf all das Treiben dort auf dem Meer hatte man von unserem mühevoll gestalteten Leuchtturm. Wer sich einfach mal ausruhen wollte, konnte es sich im Liegestuhl oder auf der Luftmatratze unter dem Sonnenschirm gut gehen lassen. Im Eiscafé konnte man ebenfalls verweilen und sich mit selbstgebasteltem Kuchen und Eis bedienen lassen. Die Musik spornte uns dann noch zu einer Polonaise durch all die liebevoll gestalteten Räume an. So war den ganzen Vormittag eine sommerlich ausgelassene Stimmung festzustellen.

**Mit uns haben Sie alles
gut beDACHt!**

Telefon (04 31) 24 20 01
Möltenorter Weg 14 · Heikendorf

DACHDECKEREI
BUSCH G
m
b
H
BAUKLEMPNEREI · FASSADENBAU



Neues aus der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf

Wie geht es nach der Schule weiter? Berufsvorstellungen durch die Kieler Wirtschaftsunioren in der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf

Wie in den letzten Jahren wurden auch in diesem Jahr am 25.01.2018 wieder unterschiedlichste Berufsbilder von den Wirtschaftsunioren für alle Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen vorgestellt.

Jeder Schüler konnte sich im Vorwege zwei Berufsbilder aussuchen, die ihn oder sie besonders interessierten. In der zweiten und dritten Stunde kamen dann die Dozenten, die von den Wirtschaftsunioren organisiert wurden, in die Schule, um über ihre jeweiligen Berufe ausführlich zu berichten.

Die Art der Vorträge reichte dabei von einem einfachen Referat bis hin zu Filmen oder Powerpoint-Präsentationen, die das Berufsbild genauer beleuchteten, oder sogar kleinen Übungen, die mit dem jeweiligen Berufsbild in Zusammenhang standen. Es wurden so unterschiedliche Bereiche wie z.B. Gesundheits- und Pflegeberufe, Erzieher, Bankkaufmann oder der IT-Bereich vorgestellt. Besonderen Zuspruch erhielten erneut der Beruf des Soldaten als auch der Beruf des Bankkaufmanns, deren Vorträge sehr gut besucht waren. Es wurden sogar schon erste Kontakte geknüpft und einige Schüler werden in diesem Jahr sicherlich eine Bewerbung an den Betrieb so manches Dozenten schicken. Besonders gelobt von den Dozenten wurden in diesem Jahr die Konzentration und Disziplin der Schüler bei den Vorträgen, als auch das allgemeine Interesse an den Berufsbildern.

Unser besonderer Dank gilt erneut den Wirtschaftsunioren, und hier insbesondere Herrn Sven Möllemann, die diese Veranstaltung erst möglich machten und den Schülern wie in jedem Jahr einen umfassenden und vor allen Dingen praktischen Einblick in die Berufswelt boten.
Sven Lamb

Wie geht es nach der Schule weiter? Infoveranstaltungen für Abschlussklassen

Nicht jeder Schüler und jede Schülerin möchte

nach der Schule gleich eine Ausbildung beginnen, sondern strebt noch einen weiteren Schulabschluss an. Wie in den vergangenen Jahren organisierte Herr Hören eine Reihe von Infoveranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 sowie ihre Eltern. Wer nach seinem ESA noch einen MSA anstrebt oder nach dem Mittleren Bildungsabschluss das Abitur ablegen möchte, kann dies – wenn das Abschlusszeugnis die entsprechenden Noten vorweist – auch an einer unserer Kooperations-schulen machen. Um diese vorzustellen, waren Frau Witte sowie Herr Dahmke vom RBZ Technik angereist, auch Frau Osterloh-Riettiinens vom RBZ Plön war erneut Dozentin auf diesen Veranstaltungen. Da ein Großteil unserer Schülerschaft einen qualifizierten Abschluss schaffen wird, waren diese Abende rege besucht.



Richtfest Schulneubau am 18. Januar 2018

Dass unser Schulneubau täglich in die Höhe wächst, lässt sich nicht zuletzt aus den Klassenräumen am Neuheikendorfer Weg recht gut beobachten. Daher sah das Lehrerkollegium dem Richtfest Mitte Januar gespannt entgegen, sollte doch nun das Gebäude endlich einmal von innen begehbar sein. Obwohl in dem Rohbau noch die Zwischenwände fehlten, entstand ein guter Eindruck dessen, wie es in Zukunft einmal aussehen wird. Und da die Firma Goldbeck nach wie vor im Zeitplan ist, heißt es nur noch Durchhalten bis Ende Dezember, dann soll der lang ersehnte Neubau offiziell übergeben werden; der Umzug ist in den anschließenden Weihnachtsferien geplant.

Unser zweites Halbjahr ist wieder reich an Terminen, diese sowie die aktuellen Anmeldeformulare für die ersten bzw. fünften Klassen finden Sie auch auf unserer Homepage unter ggs-heikendorf.de.

Für die Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf

Melanie Pisanelli



Heinrich-Heine-Schule

Gemeinsame Orchester-Konzerte der Heinrich-Heine-Schule und Ricarda-Huch-Schule

- am Donnerstag, dem 22. März 2018, um 19.00 Uhr, in der Aula der RHS Kiel
- und am Mittwoch, dem 02. Mai 2018, um 19.00 in der Aula der HHS Heikendorf

Einer inzwischen schon jahrelangen Tradition folgend gibt es auch in diesem Jahr wieder ein großes sinfonisches Orchesterkonzert mit den Klangkörpern der Ricarda-Huch-Schule Kiel (Ltg. Hans-Joachim Kempcke) und der Heinrich-Heine-Schule Heikendorf (Ltg. Ralf Lentschat). Beide Ensembles haben in diesem Schuljahr zunächst in Stimmproben begonnen, eigenständig an ihren jeweiligen Parts zu arbeiten, um die ersten Ergebnisse im März 2018 in den inzwischen schon traditionellen Orchester-Proben tagen in der JH Eckernförde zusammenzuführen. Das weit gespannte Programm unter dem Motto "Conquest" mit Bezügen zu Filmmusik, ("Conquest of Paradise" nach dem gleichnamigen Christoph Columbus-Film), aber auch Komponisten aus der Romantik, wie z.B. Gabriel Fauré erlaubt es uns, viele verschiedene Instrumentalisten aus unterschiedlichen Jahrgängen und verschiedenen Arbeitsgemeinschaften der HHS einzusetzen.

Beteiligt sind neben dem Orchester der HHS (Arrangements und Gesamtleitung Ralf Lentschat, Streichereinstudierung Nevena Vornhusen, Bläserereinstudierung Claudia Lentschat auf Heikendorfer Seite), die Percussion-AG, die Big Band und der Schüler-Chor der HHS (Ltg. Heino Tangemann).

Bei dem ersten Konzert in der Ricarda-Huch-Schule in Kiel spielen wir das neue Programm gemeinsam mit dem Orchester der RHS (Einstudierung Hans-Joachim Kempcke) und dem Chor der Ricarda-Huch-Schule (Ltg. Katja Kosche). Das Konzert wird am Mittwoch, dem 02.05.2018, um 19.00 Uhr in der Aula der Heinrich-Heine-Schule in gleicher Besetzung wiederholt.

Besonders freuen wir uns, dass bei diesem Termin dann auch unsere ganz jungen Schülerinnen und Schüler aus den Musikklassen 6a und

6b in das Programm integriert sind. Der Eintritt zu den Schulkonzerten ist wie immer frei.

(Ralf Lentschat)

Deutsch-Französische Freundschaft an der Heinrich-Heine-Schule am 22. Januar 2018

An der Heinrich-Heine-Schule in Heikendorf werden die deutsch-französischen Beziehungen großgeschrieben. Das sieht man vor allem an unserem Austausch zum Collège Mongazon in Angers im Département Maine et Loire, der seit über 35 Jahren besteht und alljährlich in der Mittelstufe stattfindet. Zahlreiche Freundschaften sowohl auf Schüler- als auch auf Lehrer-ebene sind daraus entstanden.

Dass diese Kooperation zwischen unseren Ländern aufgebaut wurde, die sich in der Vergangenheit nicht immer gut verstanden haben, verdanken wir zwei großen Politikern, Charles de



Gaulle und Konrad Adenauer, die am 22. Januar 1963 den Elysée-Vertrag unterzeichnet haben. Diesen denkwürdigen Tag, der sich 2018 zum 55. Mal jährte, haben wir an unserer Schule dem 5. Jahrgang und Schülern aus der Oberstufe, die seit einigen Jahren Französisch lernen, nahegebracht. Die Älteren haben spielerisch und kulinarisch das französische Leben für die Fünftklässler in verschiedenen Stationen vorbereitet. Sie haben sich Sketche ausgedacht und dargeboten, „Memory“ sowie ein Spiel zum Erlernen der französischen Farbadjektive entwickelt, ein Quiz entworfen, „Mensch ärgere dich nicht“ gespielt und dabei beide Sprachen vermischt, da die Fünftklässler ja erst nach den Sommerferien Französisch als 2. Fremdsprache lernen können. Kurzfilme aus „Karambolage“ zeigten ihnen deutsche und französische Ähn-

Schulen

lichkeiten und Unterschiede im Alltag. Wer sich gern kreativ betätigen woll-te, hatte die Möglichkeit, bekannte Pariser Wahrzeichen zu basteln und auszumalen. Zwi-schendurch konnten sich die Fünftklässler mit crêpes, sandwicks und Brezeln stärken. Dieser Tag hat sowohl Schülern als auch Lehrkräften die Bedeutung der deutsch-französischen Kontakte wieder einmal bewusst gemacht und viel Freude bereitet.

(Silvia Krey)

Faire Textilien – ja bitte!

Ein Projekttag in der Klasse 8c der Heinrich-Heine-Schule

Neue Klamotten supergünstig – für viele eine Selbstverständlichkeit. Doch wer zahlt eigentlich dafür den Preis? Am 18. Januar konnte sich die Klasse 8c der Heinrich-Heine-Schule mit genau diesem Thema befassen. Vier Studierende der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel kamen nach Heikendorf und führten mit der Klasse einen abwechslungsreichen Projekttag durch. Die Schüler teilten in einem einführenden Spiel auf, wer wie viel an einem T-Shirt verdienen soll, vom Geschäftsführer eines Modeladens über die Fabriknäherin bis zum Plantagenarbeiter. In Expertenrunden informierten sich die Schüler u.a. über faire Baumwollproduktion in Burkina Faso. Dann erarbeiteten sie in Gruppen, für welche sozialen und ökologischen Standards einige der bekanntesten Gütesiegel stehen. Schließlich wurden die Schüler sehr kreativ: die Gruppen designten ein eigenes Gütesiegel für die Textilproduktion und definierten dessen Standards hinsichtlich der verschiedenen Herstellungsschritte. Die Ergebnisse sind in einer kleinen Posterausstellung in der Eingangshalle der Heinrich-Heine-Schule zu sehen. Nach Bekun-



den der Schüler sowie der Studierenden war es ein sehr lohnender Projekttag, der auch zum Überdenken der einen oder anderen Konsumgewohnheit führte. Die Studierenden erhalten für ihr Engagement im Rahmen der CAU-Lehrveranstaltung „Globale Entwicklung“ ein Zertifikat. Diese Veranstaltung wird unter der Leitung von Melanie Korn am Zentrum für Lehrerbildung jährlich angeboten.

(Thorsten Bell)

Neu an der Heinrich-Heine-Schule: Die Koch – AG

Im letzten Halbjahr fand die Koch-AG unter der Leitung von Frau Wiegand drei Schülern aus der SV dienstags in der 8. und 9. Stunde statt. Regelmäßig haben wir zusammen gekocht, gebacken und gebraten. Wir probierten uns an vielen verschiedenen Gerichten aus unterschiedlichen Ländern, wie zum Beispiel einer asiatischen Nudelpfanne oder Ratatouille. Aber auch ganz klassische Speisen wie Pfannkuchen oder Milchreis waren dabei. In der Weihnachtszeit haben wir natürlich auch Plätzchen gebacken, die anschließend dekoriert wurden. In der Koch-AG haben wir viel gelernt (zum Beispiel über die Gefahr eines zu hohen Salzkonsums), Neues probiert (Auberginen!) und andere nette Mitschüler kennengelernt.

(Emily und Leonie B., 9a)



OrangeLine Preisgünstige Qualität

GreenLine Natürlich gesund!

BeautyLine Kosmetik und Pflege



möwenapotheke
HEIKENDORF

Unser neues kleines App-Kraftpaket für Ihr Smartphone.

Ratgeber, Service und
Kontakt sowie Wissens-
datenbank immer dabei!



Android-App



iPhone-App



Einfach mit dem Smart-
phone den QR-Code ein-
scannen, installieren und
loslegen!



Möwen-Apotheke Heikendorf - Inhaber: Thomas Pekrun - Dorfstr. 6 - 24226 Heikendorf
Telefon: 04 31- 24 87 20 - info@moewen-apotheke.de - www.moewen-apotheke.de

Bidet war gestern - Dusch WC ist heute!

TOTO



**Hygiene + Komfort
für Ihr Wohlbefinden!**

- Einzigartige WC-Technologie
- erstes randloses WC Europas
- Tornado Flush-Spülung

Das Wasser wird kraftvoll-kreisend in das WC-Innenbecken geleitet und erfasst jeden Winkel des Beckens.

**Neugierig?
Gerne beantworten
wir Ihre Fragen!**

BIRKHAHN G M B H
INH. OLIVER ZUDOCK

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR

Installateur- und Heizungsbauer-Meisterbetrieb
Söhren 32 · 24232 Schönkirchen
Tel. (04348) 91 77-0 · Fax 91 77 77
eMail: info@guenter-birkhahn.de

WTT Nord GmbH

Wärme- und Tanktechnik

- Heizungsmodernisierung
- Heizungswartung
- Schornsteinsanierung
- Tankreinigung
- Haase-Tank Service
- Tankdemontagen
- Tanksanierung
- 24-Stunden-Notdienst

Hochwertige Leistung
zum günstigen Preis -
fordern Sie uns und unsere Partner:

Buderus

-weishaupt-

VIESMANN



WTT Nord GmbH
Ottostr. 2
24145 Kiel / Wellsee

Telefon 0431/7 17 83 15
Fax 0431/7 17 83 25
E-Mail info@wtt nord.de
Internet www.wtt nord.de

Autodienst Heikendorf



- TÜV + AU
- Reparatur aller Marken
- Inspektionservice
- Reifen Service
- Motordiagnose
- Klimageservice
- Karosserie & Lack
- Achsvermessung

Autodienst Heikendorf Winkel 3 Tel. 0431/243638 e-mail: autodienst-heikendorf@freenet.de
Inh. Vural Gülsen e.K. 24226 Heikendorf Fax 0431/24925 www.autodienst-heikendorf.de



Philipp Gaissert Bauunternehmen

Hammerstiel 9 • 24226 Heikendorf • ☎ 04 31/2 34 37 ☎ 2 34 38
Mauer- & Betonarbeiten • Schlüsselfertiges Bauen
Neu- & Umbauten • Sanierungsarbeiten

Wenn nicht
jetzt,
wann dann?

SZAMEITAT ●
+ ●
KRAMER ●
Inhaber: Rainer Kramer

Investieren Sie in eine neue Heizung,
modernisieren Sie Ihr Bad

Heizungs- und Sanitärtechnik · Korügen 5 · 24226 Heikendorf
Telefon 04 31 - 23 98 209 · Fax 04 31 - 23 98 208

Fuhrunternehmen + Kieshandel

**PETER
MORDHORST**

☎ 0431 - 79 6 71

Fax 0431 - 791731

Schulstraße 1a

24222 Schwentinental

CONTAINER-SERVICE

Erdaushub
Bauschutt

Baustellenabfälle
Gartenabfällen



Lieferung von
Mutterboden und Kies

Infoseite der Gemeindefeuerwehr Heikendorf



Die Freiwillige Feuerwehr Heikendorf ist eine Gemeindefeuerwehr. Sie besteht aus den beiden Ortswehren Altheikendorf und Neuheikendorf. Zusätzlich gibt es eine Jugendfeuerwehr.

Die beiden Ortswehren:

In der Gemeinde Heikendorf sind für die Erfüllung der Aufgaben die Ortswehren Altheikendorf und Neuheikendorf zuständig. Bis zum Dezember 2006 gab es in Heikendorf noch die Ortswehr Schrevenborn, die sich wegen fehlenden Nachwuchses aufgelöst hat.

Die Leitung, Lenkung und Organisation der Gemeindefeuerwehr ist die Aufgabe des Gemeindeführers Jens Willrodt in Zusammenarbeit mit dem Gemeindevorstand.

Jede der beiden Ortswehren wird von einem Ortswehrliniker geleitet und ist somit selbständig tätig. Die Jugendfeuerwehr wird unter dem Dach der Gemeindefeuerwehr von einem Jugendwehrliniker geleitet.

Zuerst einmal: Bei einem Feuer im Gemeindegebiet werden grundsätzlich beide Ortswehren alarmiert. Bei kleineren Einsätzen, z.B. technische Hilfeleistung, Wetterschäden (Baum auf einer Straße) wird immer die entsprechende Ortswehr alarmiert:

Ortswehr Altheikendorf:

Ortsteile Altheikendorf, Möltenort, Kitzberg und den südlichen Bereich vom Ortsteil Schrevenborn.

Ortswehr Neuheikendorf:

Ortsteil Neuheikendorf und das Gewerbegebiet, die B502 und den nördlichen Bereich vom Ortsteil Schrevenborn.

Sobald die angenommene Einsatzlage größer ist, in diesem Beispiel sind viele Bäume auf einer Straße im Ortsgebiet, wird die Alarmstufe erhöht und die andere Ortswehr zusätzlich alarmiert. Das Gleiche kann man über die Tageszeit aussagen. Insbesondere am Vormittag innerhalb der Woche ist es schwierig, ausreichend Feuerwehrleute zu erreichen. Hier werden dann auch gleich beide Ortswehren alarmiert.

Einsätze im Januar:

02.01. um 04:55 Uhr: Technische Hilfe, defektes Wasserrohr.

11.01. um 19:48 Uhr: Technische Hilfe, Rettungswagen festgefahren.

24.01. um 09:26 Uhr: Technische Hilfe, hilflose Person hinter verschlossener Tür.

Termine:

10.03. um 20:00 Uhr: Simply The Best – Partytour.

24.03. um 10:00 Uhr: Baby- und Kindersachenflohmarkt

Kontakt:

Sie interessieren sich für das Thema Feuerwehr? Weitere Infos gewünscht? Auf der Internetseite www.ff-heikendorf.de und unseren sozialen Kanälen gibt es viele Details über die Ortswehren Altheikendorf und Neuheikendorf. Außerdem berichten wir dort über Einsätze, Fuhrpark und die Jugendfeuerwehr. Telefonnummern der Wehrliniker sind auf unserer Internetseite oder im hinteren Teil des Heikendorfers Anzeigers zu finden.

Baumstumpfbeseitigung

arborEx



- Wir fräsen Ihre Baumstümpfe ohne Beschädigung der umliegenden Gartenfläche ab.
- Frästiefe 20 bzw. 35 cm
- Durchfahrtsbreite der Fräsen: 80 bzw. 130 cm

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gern!

24222 Schwentintal · Tel./Fax 04 31-7 99 30 70



e4competence

elektrotechnik

☎ 0431 26 04 59 80

- Elektroinstallation
- Telefonanlagen
- Lichttechnik
- TV- und Sat-Anlagen
- Hausautomation
- Kundendienst

Rührsbrook 39 ▪ 24226 Heikendorf ▪ www.e4competence-elektrotechnik.de



Ihr Bad-Meister

Mathias Ehlers GmbH

Bäder - Gas-Heizung - Sanitärtechnik - Wartung - Kundendienst



Frohe Ostern



Heikendorfer Weg 9 · 24232 Schönkirchen

☎ 0 43 48 / 91 22 35

info@golf-akademie-kitzeberg.de | Mobil 0160-844 9086



GOLF
Akademie
Kitzeberg

Schnupperkurse

6 Stunden

Jeweils Sa/So von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Inkl. Ausrüstung 69,00 € pro Person

Platzreife in 3 Tagen

Buchen Sie unseren DGV-Intensiv-Platzreifekurs und erlernen Sie die Grundlagen des Golfspiels an einem Wochenende.

Gegen Vorlage dieses Gutscheins zahlen Sie nur 249,00 € statt 269,00 €

Anmeldung und Informationen unter

Tel: 0431 - 23 23 24

E-Mail: info@golf-kiel.de



Kurstermine

Schnupperkurse

07./08.04.
21./22.04.
05./06.05.
09./10.06.
07./08.07.
28./29.07.
18./19.08.
15./16.08.

2018

Kurstermine

Platzreife

11./12./13.05.
18./19./20.05.
01./02./03.06.
23./24./25.06.
13./14./15.07.
27./28./29.07.
17./18./19.08.
07./08./09.09.
28./29./30.09.

2018

golf-akademie-kitzeberg.de

Golf Akademie Kitzeberg

Verein der Kunstfreunde und Förderer des Künstlermuseums Heikendorf – Kieler Förde e.V.
Kunstreise vom 4. bis 5. Januar 2018 nach Frankfurt, Bonn und Köln – Teil I

Den Jahresbeginn verschönerten sich Kunstfreundinnen und Kunstfreunde durch eine von Prof. Wolf und Dr. Wolf-Timm organisierte Fahrt zu herausragenden Ausstellungen, zu denen uns unser Buspilot Herr Schröter zügig beförderte. In Frankfurt besuchten wir – als fakultatives Angebot – die von der bekannten Modeschöpferin Jil Sander hoch ästhetisch gestaltete Ausstellung im Museum für Angewandte Kunst. Wir bewunderten die auf Videos und in Figuren dargebotene Kleidung, Schuhwerk und Handtaschen, umrahmt von herrlichen Garten- und Parkansichten. Im Städel Museum erwartete uns als ein Höhepunkt der Exkursion eine Gegenüberstellung von Werken der französischen Maler Pierre Bonnard und Henri Matisse unter dem Titel *Es lebe die Malerei*. Bonnard (1867-1947) bildete sich an Werken von Manet, Degas und Cézanne; er fand aber letztlich zu eigenen, geheimnisvollen Ausdrucksformen. Seine Malweise erinnert manchmal noch an den Impressionismus. Matisse (1869-1954) entwickelte einen neuen, den Impressionismus überwindenden Flächenstil und erreichte mit reinen leuchtenden Farben und ausgewogenen Kompositionen eine eindrucksvolle, dekorative Wirkung. Die beiden Maler waren mit einander befreundet, sie tauschten zur

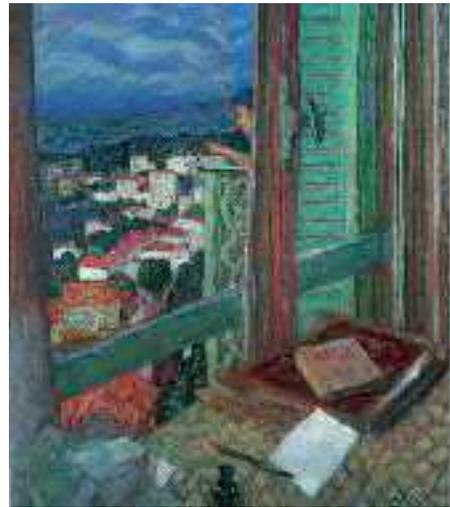


Abb.1: Pierre Bonnard *Das Fenster*, 1925; Öl auf Leinwand; 108,5 : 88,6 cm; Tate, London

wechselseitigen Anregung Gemälde aus; dennoch bewahrte jeder von ihnen seine eigene Ausdrucksweise. – Das Ehepaar Wolf hatte uns während der Busfahrt durch Fachlektüre auf die Unterschiede zwischen den beiden Malern vorbereitet. Wir folgten in der Ausstellung aufgeschlossen und neugierig den Ausführungen einer exzellenten Kunsthistorikerin, die uns unter anderem durch Porträtfotografien der beiden Künstler auf die ausgeprägten Divergenzen zwischen den beiden Persönlichkeiten und ihrer Lebenswelt aufmerksam machte: Bonnard, in sich gekehrt, eher schüchtern, Matisse selbstbewusst dem Betrachter zugewandt. Beide Künstler malten ihre Ehefrauen: Madame Matisse erscheint lächelnd als schöne faltenlose Dame in schlicht elegantem Kostüm. Madame Bonnard sieht man in eher bäurischem Kleid mit einer Katze an einem Tisch sitzend,



Abb. 2: Henri Matisse *Blumen und Keramik*, 1913; Öl auf Leinwand; 93,5 : 82,5 cm; Städel Museum Frankfurt [erworben 1917, beschlagnahmt 1937, rückerworben 1962]



Abb. 3: Maria Sibylla Merian *Stilleben mit Früchten, Kirschblütenzweig, Heuschrecke und Schmetterling*, nach 1664; Deckfarbenmalerei auf Pergament; 18,4 : 26,5 cm; Kupferstichkabinett Staatliche Museen zu Berlin

Mensch und Tier blicken beide zum Betrachter. Dieser vergleicht die kalten Katzenaugen mit dem warmen Blick der Frau und rätselt über die Aussage dieser Komposition. Wir konnten auch von beiden Malern verschiedene Interieurbilder vergleichen: Matisse verzichtet auf eine geregelte Perspektive und gestaltet Wände und Böden in floralen Mustern und in leuchtenden Farben, wie zum Beispiel auf dem Gemälde *Pianistin und Damespieler*, auf dem alles gut zu erkennen ist. Anders verhält es sich bei Bonnard's Bild *Abend im Wohnzimmer*, das in einer geheimnisvollen bräunlichen Tönung und mit seinen musizierenden jungen Männern sowie lesenden Mädchen eine warme, innige Atmosphäre ausstrahlt. Aber Bonnard malt auch in helleren Farben: Ausblicke von einem Fenster und einem Balkon herab auf Häuser, Bäume und Felder gestaltet er unter Verwendung von Grün, Gelb und Weiß, aber meist in zarterer Tönung als Matisse (Abb. 1). Auf Bonnard's Gemälde *Stilleben mit Blumenstrauß* erscheint die rote Wand durchsetzt mit Grautönen, die bläuliche Glasvase schimmert zugleich weiß, die Tischdecke zeigt rosa Tönungen. Im Hintergrund des Bildes zeigt sich ein dunkler Paravent mit gelblichen Tuch behängt. Besonders stolz ist man im Städel Museum auf den Besitz eines Stillebens von Matisse mit dem Titel *Blumen und Keramik* (Abb.2). Hier begegnen uns klare Farben. An schräg gestelltem schwarzen Brett hängt der grüne Keramik-Teller, darunter klemmt ein helles Passepartout, und auf dem Tisch steht ein Topf mit leuchtenden Blumen in Gelb, Rot und Grün. Aber die Farbe Blau herrscht vor. Blau ist die Tischdecke, blau der Blumentopf und blau die Wand, die lattenartig gestreift, alles zusammenfasst. Die Kunsthistorikerin beendete ihr Führung bei den Graphiken des Malers Matisse, und wir bewunderten, wie der Künstler eine Frauengestalt nur mit Linien und ohne alle Schraffuren in ihrer Körperlichkeit zum Ausdruck bringt. – In Eigeninitiative betrachteten wir noch die farbigen Scherenschnitte, die Matisse im Alter in mannigfaltigen Formen fertigte. Im oberen Stockwerk des Städel Museums lockte eine weitere Ausstellung mit dem Titel *Anna Sibylla Merian und die Tradition des Blumenbildes*. Im Mittelalter dienten Darstellungen von Pflanzen dazu, Texte oder Bilder zu schmücken oder mit einem Symbol zu versehen. Erst später ging es um die Pflanze selbst, und es entstanden sogenannte *Floralien* (Blumenbücher). Maria Sibylla Merian (1647-1717) entstammte einer Kupferstecher-Familie. Vom Stiefvater mit Hilfe solcher Floralien gefördert, malte sie schon früh Blumen und Früchte, dazu Insekten, Raupen und Schmetterlinge, nicht nur wegen ihrer

Schönheit, sondern zugleich aus wissenschaftlichem Interesse. Diese Neigung, führte sie später bis nach Niederländisch Guyana (Surinam). Sie verfasste naturwissenschaftliche Schriften, die sie mit von ihr selbst gestochenen Kupfern illustrierte. Die Ausstellung zum 300. Todestag der Künstlerin gibt einen Einblick in ihr Schaffen, berücksichtigt aber auch das ihrer Vorbilder, ihrer Zeitgenossen und Nachfolger. Georg Flegel (1566-1638), der Lehrer von Anna Sibylla Merians Stiefvater, brachte Blumen und Früchte in voller Größe und Farbenvielfalt mit Schätzwirkung auf das getönte Papier. Auch Frösche, Bienen, Hummeln und Raupen fanden sein künstlerisches Interesse. Auf seinem Bild *Dessertstilleben mit Blumenstrauß* gesellen sich zu den schönen Blumen in einer Glasvase vielerlei Früchte: eine aufgeschnittene Zitrone und eine geöffnete Nuss vermitteln einen Symbolgehalt. Aus der Fülle der hier ausgestellten Werke ist das wundervolle *Nelkenbild mit Blaumeise* von Johann Walter (1604-1676/7) hervorzuheben. Die bogenförmig angeordneten Nelken wachsen gleichsam aus dem unteren Bildrand hervor und bedecken in Rosa, Weiß und Rot das ganze Blatt. Ähnlich bildfüllend ist Maria Sibylla Merians Aquarell *Weißes Cyclamen*, das sie vielleicht zusammen mit ihren hochbegabten Töchtern gemalt hat. Oft umgeben oder besetzen Raupen, Schmetterlinge und Käfer ihre Darstellungen von Blumen, Zweigen oder Kakteen, denn sie hatte großes Interesse an der biologischen Entwicklung dieser kleinen Wesen. Als ob diese Tierchen ihr heilig wären, brachte sie sie auch einzeln in einem Oval zur Geltung, bisweilen mit einer Nährpflanze. Sie liebte die geschwungenen Formen der Zweige, Rosen, Nesseln und Wegerichbüschel, und so wirken ihre Bilder immer als dekoratives Kunstwerk, nicht nur dann, wenn sie Blumen in einer chinesischen Vase zu einem Stilleben zusammenfasst. Besonders eindrucksvoll ist ihre Darstellung *Stilleben mit Früchten, Kirschblütenzweig, Heuschrecke und Schmetterling* vor dunklem Hintergrund (Abb. 3). Den Betrachter in ihrer künstlerischen Vielfalt fesselnd sind auch die ausgestellten Pflanzenaquarelle der Künstlerfamilie Dietzsch. Besonders eindrucksvoll ist ein Bild von Barbara Regina Dietzsch (1706-1783), *Die Kuhblume*, eine Löwenzahn-pflanze im Samenstand. Man hätte pusten mögen, um die feine Samenwolke zu zerstreuen. Erfüllt von so viel Schönheit und bereichert durch die Begegnung mit den Werken von Bonnard und Matisse überschritten wir am Abend die Brücke über den Main und verbrachten eine erholsame Nacht im noblen Intercontinental-Hotel, dem Museumsufer gegenüber gelegen.

Ursula Schöner



Mitteilungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heikendorf

Neuheikendorfer Weg 4
24226 Heikendorf

Gottesdienste und Andachten

- 02.03.** 19:00 Uhr Taizéandacht
Taizéteam
- 04.03.** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl und Verabschiedung
von Pastor Dr. Christian
Rose
P. Dr. Rose +
Propst Lienau-Becker
- 09.03.** 19:00 Uhr Taizéandacht Taizéteam
- 11.03.** 10:00 Uhr Gottesdienst P. Noffke
- 16.03.** 19:00 Uhr Taizéandacht Taizéteam
- 18.03.** 10:00 Uhr Gottesdienst P. Wolters
- 23.03.** 19:00 Uhr Taizéandacht Taizéteam
- 25.03.** 18:00 Uhr Gottesdienst am Palm-
sonntag P. Szelinski
- 29.03.** 19:00 Uhr Gottesdienst am Grün-
donnerstag P. Szelinski
- 30.03.** 14:30 Uhr Gottesdienst am
Karfreitag P. Szelinski
- 30.03.** 19:00 Uhr Taizeándacht am
Karfreitag Taizéteam
- 01.04.** 11:00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl am Oster-
sonntag P. Szelinski
- 02.04.** 11:00 Uhr Familiengottesdienst am
Ostermontag mit
anschließendem
Ostereiersuchen
I. Hauschildt

Jeden Die Kirche ist täglich von 9:00 Uhr bis
16:00 Uhr geöffnet.

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

MONTAG

Eltern-Kind-Kreis mit Kindern 9:30 Uhr
zwischen 0 und 3 Jahren
Infos im Kirchenbüro, Tel. 242880

Seniorenkreis

1. und 3. Montag im Monat 15:00 Uhr
Infos bei P. Michael Szelinski, Tel. 0174/3741259
Michael.Szelinski@altholstein.de

Montagskreis

2. und 4. Montag im Monat 19:00 Uhr
Infos bei Margitt Wendschlag-Jende, 23989289

Flötengruppe „Alte Musik“

montags in den geraden Wochen 19:45 Uhr
Infos bei Ilse Lindemann, Tel. 241116

DIENSTAG

Weitladengruppe

3. Dienstag im Monat 9:30 Uhr
Infos bei Detlef Christian, Tel. 242880

Kantorei

19:30 – 21:00 Uhr
Infos bei Anne T. Christiansen, Tel. 2487723
kirchenmusik@kirche-heikendorf.de

Kreativkreis mit Basteln und Handarbeiten

vierzehntägig dienstags 19:00 Uhr
Infos bei Monika Löhndorf, Tel. 04344-2797

Jugendgruppen

17:00 und 19:00 Uhr
im Jugendraum
Infos bei Inga Hauschildt, 2487715,
jugend@kirche-heikendorf.de

MITTWOCH

Pfadfinder (6–11 Jahre)

15:15 – 16:45 Uhr

Pfadfinder (12–18 Jahre)

17:15 – 18:45 Uhr

Infos bei Inga Hauschildt, Tel. 2487715
jugend@kirche-heikendorf.de

Gospelchor

19:30 Uhr
Infos bei Anne T. Christiansen, Tel. 2487723
kirchenmusik@kirche-heikendorf.de

Rojagruppe

2. Mittwoch im Monat 20:00 Uhr
Infos bei Dorothea Poser, Tel. 24645

Bibelskreis

Am 14.03.2018 19:30 Uhr
Leitung: Propst i.R. Matthias Petersen,
weitere Termine folgen
Infos bei D. Poser, Tel. 24645

DONNERSTAG

Spatzenchor (5–7 Jahre)

15:00 – 15:45 Uhr

Lerchenchor (ab 8 Jahren)

16:00 – 16:45 Uhr

Infos bei Anne T. Christiansen, Tel. 2487723
kirchenmusik@kirche-heikendorf.de

Tansaniagruppe

3. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr
Infos bei Birgitta Henrich, Tel. 0152-29552730

FREITAG

Kids (6–12 Jahre)

15:00 – 17:00 Uhr

Infos bei Inga Hauschildt, Tel. 2487715
jugend@kirche-heikendorf.de

Der Weltladen im Kirchturm ist montags bis freitags von 10:30 bis 12:30 Uhr geöffnet. Am Donnerstag-nachmittag gibt es fair gehandelte Produkte im Weltladenhänger auf dem Heikendorfer Markt. Sonntags ist der Weltladen nach dem Gottesdienst geöffnet.

Besondere Veranstaltungen:

Kinderbibelwoche in den Osterferien

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich zur nächsten Kinderbibelwoche eingeladen.

Wann: 3.-6. April,
täglich von 9 - 14 Uhr

Anmeldungen sind im Kirchenbüro erhältlich.

Wir freuen uns auf euch!

Inga Hauschildt und Team



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Mädchen und Jungen, die im Frühjahr 2019 konfirmiert werden möchten, werden gebeten sich persönlich am **18. April 2018 um 18 Uhr** in der Kirche, Neuheikendorfer Weg 4, bei Pastorin Andrea Schmidt anzumelden. Sie wird den Unterricht des kommenden Jahrgangs übernehmen und steht an diesem Nachmittag auch für Fragen und Informationen zur Verfügung. Nach langer Beratung im Kirchengemeinderat hat dieser festgelegt, dass die

Konfirmanden zum **Zeitpunkt ihrer Konfirmation mindestens 14 Jahre alt sein müssen**. Schön wäre es, wenn ein Elternteil zur Anmeldung mitkommt. Mitzubringen sind bitte eine Kopie der Geburts- und, wenn vorhanden, Taufurkunde. Kinder, die bisher noch nicht getauft wurden, können ebenfalls zum Unterricht angemeldet werden. Die Taufe feiern wir dann zeitig vor der Konfirmation.

Filmabend

Benefizabend für unsere Partnergemeinde in Roja

18.30 Uhr
im Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirche Heikendorf
mit einer Suppe vorweg und einführenden Worten von Pastorin Susanne Sengstock
Eintritt frei, Spende erbeten

Verkauf von Händerbeten aus Roja zugunsten der Sozialstation in Roja

24.3.2018

<p>Lasse nie zu, dass du jemandem begegnest, der nicht nach der Begegnung mit dir glücklicher ist.</p> <p><i>Mutter Teresa</i></p>		<p>Karen Dall 24232 Schönkirchen Augustental 28 (0 43 48) 12 97</p> <p>24248 Mönkeberg (04 31) 23 91 789</p>
--	--	--

Kirchengemeinden



Stella Maris – Katholische Kirchengemeinde

Laboer Weg 22, 24226 Heikendorf
Ansprechpartner: Norbert Rockstein,
Tel. 04348-9197817 · Mobil 0173-8613645
Suzanne Nissen, Tel. 0431-241410

Termine im März 2018:

Samstag, 3. März 2018 - 17.00 Uhr
Vorabendmesse

Dienstag, 6. März 2018 – 15.00 Uhr
Frauenkreis – Spielenachmittag

Samstag, 10. März 2018 - 17.00 Uhr
Vorabendmesse mit Krankensalbung

Samstag, 17. März 2018 - 17.00 Uhr
Vorabendmesse

Dienstag, 20. März 2018 – 15.00 Uhr
Seniorenkreis

Samstag, 24. März 2018 - 17.00 Uhr
Vorabendmesse zum Palmsonntag
mit Palmenweihe

Ostern:

Oster-Samstag, 31. März 2018 - 17.00 Uhr
Vorabendmesse

Oster-Sonntag, 1. April 2018 - 10.00 Uhr
Ostermesse mit Osterfeuer

Mitteilung des Seniorenbeirates

**lädt zu einer Veranstaltung ein
am 13. März 2018
um 16 Uhr ins Rathaus - Ratssaal**

Thema

**Altersgerechtes Wohnen
Bezahlbarer Wohnraum**

Referenten sind

Karla Franke – 1. Vorsitzende Seniorenbeirat
Wohnmodelle

Architekt Jan Schulz – Vorsitzender des Landesverbandes BDA in S-H
Genossenschaftliches Wohnen - Projekt Ansharpark
Alexander Orth – Bürgermeister in Heikendorf

Hans-Herbert Pohl – Vorsitzender Bauausschuss
Bauvorhaben in Heikendorf

Diskussion ist erwünscht. Wir freuen uns auf Sie.
Teilnahme ist kostenlos.

Franke 1. Vorsitzende

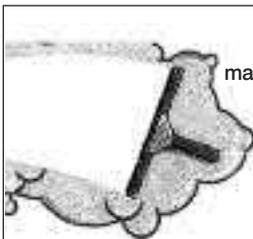
Schulz Haustechnik

Gas Wasser Sanitär Solar

Besser Leben u. Sparen
mit ökologischer Haustechnik

(04 31) 23 79 900

Heikendorf



Martin Andersson
martin.andersson@online.de

Fischerweg 2
24235 Stein

04343 / 60 30 544
0173 / 805 1119

Martins Fensterreinigung

Heikendorf · Laboe · Probstei



Johannesgemeinde
 im Bund Evangelisch – Freikirchlicher
 Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R
 Am Herrkamp 1 · 24226 Heikendorf
 Tel: 0431 53037916
 kontakt@baptisten-heikendorf.de



liebe Einladung
Freitags
von 15 - 17 Uhr
 interessante
 Begegnungen
 Welcome Treff
 Treffpunkt Johannesgemeinde

Gottesdienste im März 2018:

- Sonntag, 04.03.2018 – 10 Uhr
 Mit Abendmahl Waldemar Eck
- Sonntag, 11.03.2018 – 10 Uhr
 Pastor Siegmar Assmann
Auftakt ProChrist
- Sonntag, 18.03.2018 – 10 Uhr
 Pastor Siegmar Assmann
- Sonntag, 25.03.2018 – 10 Uhr
 Pastor Siegmar Assmann

prochrist LIVE März 2018
 ... Themenwoche vom
11. bis 17. März 2018

Nachdenken über Leben und Glauben

„Fragen Sie sich, ob an Jesus und seiner Botschaft wirklich etwas dran ist? Bei PROCHRIST LIVE geht es darum, Neues zu entdecken, Fragen zu stellen und den christlichen Glauben kennen zu lernen.“

Dr. Dr. Roland Werner

Kommen Sie mit uns neu ins Staunen:**Unglaublich**, woran wir glauben!

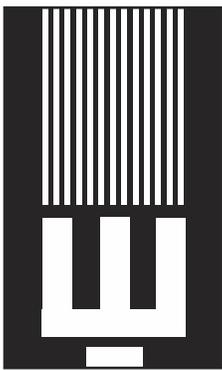


UNGLAUBLICH?
 PROCHRIST LIVE
 11.-17. März 2018
 DIE THEMEN-WOCH!

11.03 bis 17.03...

(<http://www.prochrist.org>)

In vielen Orten in Deutschland - **auch in Heikendorf** -
 Evangelisch - Freikirchliche **Johannesgemeinde am Herrkamp 1.**
 Informationen 0431 53037916



maler witt

Inh. M. Ruschinzik
 24226 Heikendorf
 Telefon 04 31-24 13 52
 Fax 04 31-3 64 04 97

Malerarbeiten
 Fassadenanstrich
 Wärmedämmung
 Bodenbelagsarbeiten

Seit über 70 Jahren im Dienste des Malerhandwerks



Linde

BESTATTUNGEN e.K.

Eigene Trauerhalle
Individuelle Beratung
Vorsorge für den Trauerfall

www.linde-bestattungen.de | Laboer Weg 3a | Heikendorf | Tel. 0431 241313



Eigene Trauerhalle

Elisabethstraße 45 • 24143 Kiel
www.strunk-bestattungshaus.de

Tel: 0431 - 73 23 96 Tag & Nacht

Auch die letzte Reise
sollte gut geplant sein.

Bestattungsvorsorge
entlastet.

Fragen Sie uns!

AUGUST
STRUNK
BESTATTUNGSHAUS
seit 1880

STRUNK

H.+K.H. KRÜTZFELDT GmbH
MALER + GLASEREIBETRIEB



Neuheikendorfer Weg 110
24226 Heikendorf
Tel. 0431 - 24 17 20
Fax 0431 - 24 37 07
info@maler-kruetzfeldt.de





Mitteilungen der
Schleswig-Holsteinischen
Universitätsgesellschaft
Sektion Heikendorf

Donnerstag, 08.03.18
20:00 Uhr
Ratssaal Heikendorfer Rathaus

Karten an der Abendkasse:
Eintritt für Mitglieder frei
Nichtmitglieder Euro 5,--
Studenten, Auszubildende und
Schüler Euro 2,50

Dr. Ulrich Weber
- Germanistisches Seminar -
Niederdeutsche Abteilung -

„Wi snackt“ oder „wi schnacken“ Platt ?

**Arbeiten zu einem Sprachatlas für
Schleswig-Holstein**

„Platt ist von Dorf zu Dorf anders“, so hört man häufig. Da es sich bei dem Plattdeutschen um eine Alltags- und Nahbereichssprache handelt, sind hier in der Tat viele groß- und kleinräumliche Varianten zu entdecken. An Hand neu erstellter Karten für einen schleswig-holsteinischen Sprachatlas wird gezeigt, dass sich hinter dieser Vielfalt Muster verbergen, die beispielsweise sowohl die Sprachgeschichte als auch die politische und kulturelle Verflechtung oder Abgrenzung der Teillandschaften unseres Landes widerspiegeln.

Möltenorter Knochenbruchgilde von 1655



NACHRUF

Wir trauern um unsere verstorbenen Gildebrüder



Herbert Noack	(24.07.2017)
Hans Steude	(18.10.2017)
Manfred Delfs	(03.02.2018)
Herbert Hasenbein	(08.02.2018)

Wir werden unseren verstorbenen Gildebrüdern ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Vorstand

Ernst Janneck
1. Ältermann

Jochen Kewitz
2. Ältermann

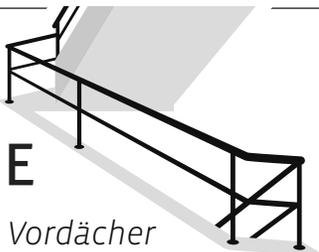
Für Ihre Anzeigen: Druck-Service L. Kanieß GmbH

Alexandra Pisanelli
Tel. 0431 640000
kaniess-druck@t-online.de

Redaktionsschluss für die
April-Ausgabe des
Heikendorfer Anzeigers ist:
Donnerstag, der 10.03.2018!!

Bauschlosserei
FRITSCHÉ

Handläufe | Geländer | Vordächer



Wischhofstr. 1-3
Gebäude 13
24148 Kiel

Tel. 0431 - 8888 000
www.fritsche-metall.de



- ◆ Gartengestaltung
- ◆ Pflasterarbeiten
- ◆ Gartenpflege
- ◆ Teichbau

Annette Hinz · Gärtnermeisterin im Garten- und Landschaftsbau · Silberturm · 24226 Heikendorf
Mobil 0171-70 48 240 · Fax 0431-237 95 94

TAXI
in Heikendorf

Tag- und Nachtdienst

Gisela Dreyer + Uwe Gerecke
Bügelsäge 9 · 24226 Heikendorf

Schrott + Edelmetalle
Telefon 0431/23 98 91 58

Stadt-, Nah- und
Fernfahrten
Krankenfahrten
Kleintransporte
Material- und Kurierfahrten

*Demontage von Industrieanlagen,
Maschinen jeglicher Art und Größe*

Kostenlose Abholung von Schrott jeglicher Art und Menge (alles aus Metall); z. B. von der Waschmaschine bis zur alten Heizungsanlage. Umweltbewusst denken: „schrott ist ein Rohstoff und sollte nicht in den Sperr- oder Hausmüll gelangen!“



(0431)

24 600



24 666



24 25 26



Jörg Detlefsen
Malermeister
Farblacktechniker

DETLEFSEN
MALEREIBETRIEB

Buchenrade 12 · 24248 Mönkeberg
Telefon (04 31) 2 39 99-00
Telefax (04 31) 2 39 99-01

DRK-Ortsverein
Schrevenborn



Aus Liebe zum Menschen.

Unterstützen Sie uns mit einer Mitgliedschaft
ab € 18,60 / Jahr
Förde Sparkasse
IBAN: DE11 2105 0170 1001 5664 78

Spendenkonto Kinderhilfsfonds
Schrevenborn
Förde Sparkasse
IBAN: DE52 2105 0170 1000 9054 61

Blutspende

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Ortsvereins und das Team der Blutspendezentrale freuten sich, dass am 7. Februar insgesamt 51 Spendewillige im Mönkeberger Jugendheim erschienen, um sich jeweils einen halben Liter des kostbaren Lebenssaftes abnehmen zu lassen. Frau Petra Mader aus Heikendorf erhielt vom Blutspendedienst Nord-Ost für ihre 75. Blutspende ein Präsent und eine Ehrennadel. Wir bedanken uns bei allen Blutspendern für ihren Einsatz als Lebensretter sowie bei unserem Helferteam, das wieder für einen köstlichen Imbiss nach dem Aderlass sorgte.

Die nächste Blutspendeaktion findet am 20. April in Heikendorf statt. Weitere Informationen werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Tanzen im Leseraum des Rathauses

Die nächsten Tanzveranstaltungen finden am 1., 15. und 29. März statt. Die Sitztanzgruppe ist in der Zeit von 14:15 bis 15:15 Uhr aktiv und die Teilnehmer für den Tanzkreis treffen sich von 15:30 bis 17:00 Uhr. Tanzfreudige sind jederzeit herzlich willkommen. *Der Vorstand*

*Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
ein frohes Osterfest
und einen sonnigen Frühling!*

Der Vorstand



**Mitteilungen über
die Tätigkeiten der
Arbeiterwohlfahrt
-Ortsverein Heikendorf-**

Liebe Heikendorfer **AWO** – Freunde und die es noch werden möchten,

der Frühling steht vor der Tür, und wir können bald die ersten Sonnenstrahlen genießen. Auch im März findet wie gewohnt unser beliebter AWO-Nachmittag statt.

Kommen Sie doch einfach einmal in den Lesesaal des Heikendorfer Rathauses, um sich bei Kaffee und Kuchen und anschließendem Spiel in geselliger Runde einfach nur wohl zu fühlen. Wir sind jeden Mittwoch von **14:00 Uhr bis 17:00 Uhr** für Sie da.

Bitte notieren Sie sich den **07. April 2018** in Ihrem Kalender, denn dann findet unsere Jahreshauptversammlung um **15:00 Uhr** im Sportheim des HSV bei Kaffee und Kuchen statt. Die Einladungen mit Tagesordnung werden zeitnah allen Mitgliedern zugestellt. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Eine schöne Vorfrühlingszeit
wünscht Ihnen

Ihr **AWO – Team**

Ellen Luth-Fisch, 1. Vorsitzende, Tel. 241279 und
Ellen Weisbrod, 2. Vorsitzende, Tel. 241584

Kies-Transporte

Minicontainer 1m³



Kies alle Sorten, Mutterboden,
Minibagger- und Rüttelplatten-Verleih,
Kies-Depot

Kamillenweg 16 · 24217 Schönberg

Tel. 0 43 44-35 76 · Fax 0 43 44-68 36

Mobil 0171 20 28 28 8

E-Mail: luehr-transporte@t-online.de



Mitteilungen des Heikendorfer Sportvereins

Der Heikendorfer Sportverein lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am 23. März 2018 um 19.30 Uhr in das Vereinsheim ein.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift 2017
3. Ehrungen
4. Berichte
- 4.1 Bericht des Vorstandes
- 4.2. Berichte der Spartenleiter
- 4.3. Bericht des Kassenwartes
- 4.4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassenwartes
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsplanes 2018
8. Wahlen
- 8.1. Wahl des 1. Vorsitzenden
(bisher Gerhard Will)
- 8.2. Wahl des/der Geschäftsführers/in
(bisher Sabine Duhnke)
- 8.3. Wahl eines Beisitzers
(bisher Karl-Friedrich Kempe)
- 8.4 Wahl eines Kassenprüfers
- 8.5 Bestätigung der Spartenleiter
9. Anträge
10. Verschiedenes

Sammelalbum mit HSV-Kickern ein voller Erfolg

Am 19. Januar hatte das Warten für alle Fußballfreunde ein Ende. Ab 15 Uhr übernahmen die Kicker des HSV das Spiel auf dem Vorplatz des Sky-Supermarktes. Mit Kickertisch und einem Geschwindigkeitsmesser für Torschüsse sowie einem reichhaltigen Buffet verkürzten die Sportler die Wartezeit auf den großen Moment. Punkt 17 Uhr gab es die begehrten Sammelsticker an den Kassen des Sky-Supermarktes zu kaufen. Schon eine halbe Stunde zuvor standen die jüngsten Fußballer Schlange. „Die Sticker-Sammelaktion ist ein voller Erfolg“, urteilte Vereinsvorsitzender Gerhard Will kurz darauf. Bereits nach knapp drei Wochen hatten die ersten Fuß-

ballfreunde ihre Alben voll und konnten sich einen der drei Preise bei Sky abholen.



F-Jugendspieler Maximilian Hinrichs sicherte sich als einer der ersten ein Stickeralbum.



Übungsleiter fürs Kinderturnen gesucht

Für das Kinderturnen für Jungen und Mädchen ab fünf Jahren sucht der Heikendorfer SV dringend eine(n) Übungsleiter(in) zu sofort. Bei Interesse bitte beim Vorstand unter Tel. 0431/242843 melden (montags von 18 bis 19 Uhr) oder unter heikendorfer-sv@t-online.de

Termine: Fußball

(nur Heimspiele auf dem Rasenplatz der vereinseigenen Sportanlage am Neuheikendorfer Weg)



Sa, 10.03.18 | 16:00 Herren | Kreisklasse A
Heikendorfer SV II : TSG Concordia Schönkirchen II

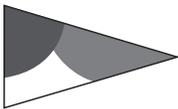
Sa, 24.03.18 | 16:00 Herren | Kreisklasse A
Heikendorfer SV II : SSG Rot-Schwarz Kiel II

Termine: Wandern

Wandertag ist immer ein Freitag. Treffpunkt ist der Parkplatz am Sportheim.



23.03.18 11.00 Uhr: Rundwanderung mit Dieter
ca. 10,5 km
Zwischen Russee und Mettenhof
Fahrt mit Pkw; Kosten p. P. 2,00 €



**Mitteilung
des Heikendorfer
Yacht Club e.V.**

Jahresauftakt an Deck am Sonntag, den 14.01.2018

Nicht nur der Bürgermeister von Heikendorf lud zum Neujahrsempfang, auch beim Heikendorfer Yachtclub ist es Brauch, sich Anfang Januar an Deck zu treffen. So fand um 14 Uhr ein sonniges Intermezzo an Deck der Laesoe Rende für die Mitglieder des HYC und des Fördervereins Feuerschiff statt. Ein wolkenloser Himmel mit Sonnenschein und trockener Kälte ließ Winterstimmung aufkommen und lockte nach draußen an die frische Luft. Vergessen war der warmgeheizte Salon im Bauch der Laesoe Rende. Bei Apfelpunsch und Kuchen lauschten



A.Köppke-R. Lorenzen

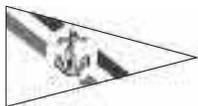
die Anwesenden den Worten des Vorsitzenden Rainer Bechem, der neben den guten Wünschen zum neuen Jahr seine Hoffnung ausdrückte, dass sich alle weiterhin um den Erhalt des Feuerschiffs bemühen mögen, damit Kultur und Geselligkeit an Bord weiterhin Bestand haben kann.



Jahresauftakt 2018

Auftakt der Veranstaltungen im Jahr 2018 bildete der Museumshafen Kiel e.V. mit seinem Life Konzert „The Tall Buoys on Small Instruments“ am Freitagabend, den 12.01.2018. Gerammelt voll war der Salon und es erfüllte sich für die Gäste jede Erwartung. Ein großartiges Konzert mit bester Stimmung erwartete sie und ließ manchen Besucher noch tags drauf schwärmen. Andreas Köppke und Roland Lorenzen verstehen ihr Handwerk und spielen die kleinen Instrumente mit großer Hingabe.

W.B.



Mitteilungen der Moltener Seglerkameradschaft

Ein gut besuchtes Veranstaltungsprogramm



Die Teilnehmer der 7. MSK-Eisarschregatta

Januar und Februar wiesen eine dicht gedrängte Veranstaltungsfolge auf, die durchweg sehr gut besucht war. Dazu gehörte der begeisterte Bildervortrag unseres Mitglieders Frank Krupinska, der über seine Reise im Sommer 2017 in knapp 2 Monaten mit wechselnden Begleitern zu den Färöer-Inseln und zurück berichtete. Dann die 7. Eisarschregatta der MSK an einem kalten, aber leider auch windarmen 21. Januar. Fünf erwachsene Segler zwängten sich zum Match-Race im Moltener Yachthafen in Optimistenjollen und wurden von zahlreichen Zuschauern von der Mole herunter angefeuert. Gegen die Kälte halfen Grillwürste, Punsch und Kaffee. Am Ende holte sich der Vorjahressieger Gorch Stegen wieder den 1. Platz. Der letzte Platz, verbun-



Wanderpreis für den Letzten: Die Eisarschhose
den mit dem bejubelten Überziehen der Eisarschhose, ging an Frank Krupinska. Ende Januar war dann zum Bildercafé geladen, in dessen Rahmen nach Kaffee und Torten die Fahrtenpreise für die Saison 2017 überreicht wurden sowie ein bunter Bilder-Quiz und ein Vortrag über die Sommertour unseres Jugendkutters MIM stattfanden. Ein Vortrag mit historischem Bildmaterial zum Kieler Matrosenaufstand 1919 fand viel Zuspruch von Mitgliedern und Gästen.

Die Jugendabteilung bietet noch neuen Mitgliedern den Einstieg

Die Jugendabteilung der MSK sucht noch Kinder und Jugendliche, die gern das Segeln lernen und mit den Booten des Vereins dann auch ausüben können. Hierfür werden theoretische Grundkenntnisse benötigt, die jetzt im Winter vermittelt werden. Die Optimistensegler treffen sich jeden Dienstag ab 15 Uhr, die Jollensegler jeden Montag ab 17 Uhr. Wir finden für jeden bestimmt einen Termin, der in seinen Zeitplan passt. Wir haben eine sehr aktive Jugendabteilung (ca. 100 Mitglieder), die von ausgebildeten Trainern betreut wird. Zur Unterstützung der Jugendabteilung bieten wir jungen Leuten ab 18 Jahren an, bei uns ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) im Sport abzuleisten. Beginn kann der 1.8. oder 1.9.2018 sein. Hierfür werden Engagement und Segelkenntnisse vorausgesetzt.



Die Preisträger des MSK-Fahrtenwettbewerbs 2017

Zur Jugendarbeit und zum FSJ im Sport gibt unsere Jugendwartin Heidi Behrends-Mey jederzeit unter 0431 241063 gern Auskunft.



Partner
in sozialen
Fragen

Der SoVD OV Heikendorf lädt ein ...

Der Sozialverband Ortsverband Heikendorf lädt alle Mitglieder

zur Jahreshauptversammlung
am **17. März 2018**
um **15.00 Uhr**
ins **Sportheim Heikendorf** ein

Unsere 1. Tagesfahrt findet am Samstag, den **07. April 2018** um 8.00 Uhr statt. Abfahrt ist wie immer vom Parkplatz am Schulredder. Die Fahrt geht nach Lübeck, dort werden

wir das Hansemuseum besuchen. Nach dem Mittagessen wird es mit dem Schiff auf der Trave weitergehen. Sie können sich für diese Fahrt am **08. oder 22. März von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Rathaus Heikendorf verbindlich anmelden. Der Vorstand steht Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Die Kreisgeschäftsführerin Frau Damer wird am Dienstag, den **06. März 2018** von **15.00 bis 16.00 Uhr** im Rathaus Heikendorf Beratungen vornehmen. Möchten oder müssen Sie diesen Termin in Anspruch nehmen, bitten wir unsere Mitglieder sich zwingend bei dem Vorsitzenden Horst Hinz Tel. 0431-241751 oder bei Klaus Sydow Tel. 0431-243669 anzumelden.

Allen Geburtstagskindern des Monats März gratuliert der Vorstand ganz herzlich und wünscht für das kommende Lebensjahr viel Glück und gute Gesundheit



SEIT ÜBER 30 JAHREN PARTNER FÜR »IHR AUTO«



AUTOHAUS HEIKENDORF GMBH

Inhaber: Jörn Hagedorn · Gerd Hagedorn

Mitglied der Kfz-Innung

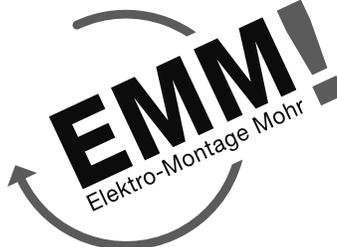
- ➔ Kfz-Reparaturen
- ➔ Gebrauchtwagenhandel
- ➔ Abgasuntersuchung

- ➔ Dekra 2x wöchentlich im Hause
- ➔ Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- ➔ Reifenservice, Unfallreparatur

24226 Heikendorf · Wasserwaage 7 · Telefon 04 31 / 24 30 95

Fahrzeuge werden auf Wunsch abgeholt und zurückgebracht!

Geschäftszeit: Täglich 7.30 - 17.00 Uhr, Samstag 9.00 - 12.00 Uhr Notdienst



Ihr Meisterbetrieb für Elektroinstallationen mit System!

perspektive-KIEL.de

Elektroinstallationen
SAT-Anlagen · Kabelfernsehen
Fernsehgeräte · Telefonanlagen
Hausgeräte – Service & Verkauf

Kählen 9 · 24248 Mönkeberg · Tel. 0431/239 43 91 · info@emm-elektro.de · www.emm-elektro.de



Mitteilungen des Golf-Club Kitzberg e.V.

Die große Gemeinsam-Golfen-Aktion

Bereits im letzten Jahr haben wir im März über die Aktion „Gemeinsam Golfen“ berichtet. Diese wurde 2017 komplett neu ins Leben gerufen. Die Golfclub Mitglieder konnten ihre noch nicht golfenden Freunde im Aktionsjahr einfach mal zu einer gemeinsamen Runde einladen und ihnen zeigen, wie toll das Golfen ist. Aber nicht bloß zum Zuschauen - sondern zum Mitmachen! Ganz entspannt in einem Format über 9 Löcher, bei dem die Freundin oder der Freund gleich mitspielen konnte - natürlich kostenfrei und zu einem Termin nach Wahl! So entdeckten letztes Jahr 95 mitgebrachte Freunde den Kitzberger Golfplatz. Unter allen teilnehmenden Golfern in Deutschland verlorste die Branchen-Initiative „Gemeinsam-Golfen 2017“ zudem attraktive Preise. Hauptgewinn war eine exklusive Reise für 2 Personen zu den Masters 2018 im Wert von 20.000 Euro. Je mehr Freunde die Mitglieder zum Spielen mitbrachten, desto größer wurde die Gewinnchance. Mitmachen lohnte sich also für alle!

Und die Zahlen sprechen für sich! Rund 16.000 mitgebrachte Interessenten auf 419 teilnehmenden Anlagen in Deutschland veranlassten die Branchen-Initiative die Aktion auch im Jahr 2018 fortzuführen.

Darüber freuen wir uns riesig und bieten unseren Mitgliedern gerne wieder die Chance an dieser Aktion teilzunehmen.

Details zur Aktion im Golf-Club Kitzberg e.V.

- 2 kostenlose 9-Loch Runden pro Freund möglich
- der Freund darf vom Abschlag bis zum Putt alle Schläge selber ausführen
- jedes Mitglied kann uneingeschränkt viele Freunde mitbringen, aber nur einen pro Runde
- der Freund muss ein „nicht golfender Freund“ sein – Wer eine Mitgliedschaft in einem anderen Club hat oder hatte gilt nicht als „nicht golfender Freund“
- die Teilnahmekarte ist im Voraus auszufüllen
- vorherige Anmeldung im Sekretariat ist notwendig

Safe the date:

Wenn auch Sie schon immer mal den Schläger schwingen wollten und kein Kitzberger Mitglied kennen, dann notieren Sie sich doch heute schon mal unseren Golf-Erlebnis-Tag.

Golf-Erlebnis-Tag - d.h. der Tag der offenen Tür im GCK. Er findet in diesem Jahr am **29. April von 11.00 bis 15.00 Uhr** statt. Wir freuen uns bereits auf Ihren Besuch.



Schnuppern Sie die Vorurteile weg!

Seit vielen Jahren hat jeder Interessierte die Möglichkeit bei uns im Golf-Club Kitzberg einen Schnupperkurs zu absolvieren und damit den Sport, die Mitglieder, das Feeling, die Trainer und das Personal kennenzulernen.

Oft hilft bereits dieser kleine Einblick um das ein oder andere Vorurteil aus dem Weg zu räumen. Jeder der spontan etwas über den Golfsport oder die Golfer sagen soll, würde wohl eines dieser Schlagworte benutzen: Überaltert, elitär, teuer, spießig.

So heißt es oft:

„Alle Golfer sind alt“

„Golf ist doch überhaupt nicht anstrengend und kein richtiger Sport“

„Golf ist elitär“

„Golf ist teuer“

„Golfer tragen karierte Hosen“

Die allumfassende Antwort ist: Nein.

„Alle Golfer sind alt“

Nein. Natürlich gibt es auch im Golfsport ältere Spieler und Spielerinnen. Diese sieht man hauptsächlich am Vormittag den Platz bevölkern. Aber das lässt sich mit dem Einkauf im Supermarkt vergleichen. Hier sieht man vormittags auch größtenteils ältere Menschen durch die Gänge flitzen. Wir im GCK haben zum 01.01.2018 z.B. unter anderem 102 Kids im Alter von 1 – 21 Jahren, sowie 135 Erwachsene im Alter von 35 – 49.

„Golf ist doch überhaupt nicht anstrengend und kein richtiger Sport“

Nein. Diese Behauptung kann auch wirklich nur jemand aufstellen, der noch nie eine Runde gegangen ist oder gespielt hat. Fakt ist, dass man bei einer 18-Loch Runde 1700 Kalorien verbraucht und dadurch einen Netto-Gewichtsverlust von 700 bis 900 Gramm erzielt. Wer zudem schon mal in den Kitzberger Kurven unterwegs

war, der weiß um die anstrengenden Steigungen die unsere Golfer auch auf dem Platz erwarten.

„Golf ist elitär“

Jein. Ja, es gibt auch in Deutschland noch Golfplätze wo nur die „High-Society“ Mitglied werden darf. Aber wir reden hier nur von ca. 1% der Clubs. Inzwischen ist Golf ein Hobby unabhängig des sozialen Standes. Es sind eigentlich alle Berufe vertreten. Ärzte, Verkäufer, Elektriker, Arzthelfer, Maler, Versicherungskaufleute, Bäcker, Gärtner, Kosmetikerin, Lehrer.

„Golf ist teuer“

Jein. Ja, der Golfsport mag vielleicht teurer sein als die Mitgliedschaft im Fußballverein oder das Basteln. Aber genauso verhält es sich auch anders herum. Somit ist das Halten eines eigenen Pferdes, der Segelsport, Auto-Tuning oder die Mitgliedschaft in der Musikschule teurer als der Golfsport. Teuer ist also relativ.

„Golfer tragen karierte Hosen“

Jein. Ja, es gibt selbstverständlich pro Club mindestens eine Person mit einer großen Vorliebe für Karomuster. Aber die restlichen 999 Mitglieder tragen „normale“, für den Sport übliche Kleidung.

Aber alles Schreiben und Erzählen bringt nun nichts, denn wir könnten ja viel behaupten - kommen Sie doch einfach mal selber vorbei und überzeugen sich.

Hierfür bieten die Akademie und der Club in 2018 wieder zwei verschiedene Schnupperkurse an. Einen Kurs für 19 €, 2 Stunden Schnuppern, sonntags 11.00 – 13.00 Uhr zu festen Terminen.



Vorurteil 1 – Alle Golfer sind alt

Und einen 69 € Schnupperkurs über zwei Tage, Samstag und Sonntag, zu festen Terminen von 13.00 – 16.00 Uhr.

Zusätzlich besteht jederzeit die Möglichkeit Privatkurse bei den Trainern zu buchen. Ob nun als Geburtstagskurs, Junggesellenabschied, Firmenfeier oder im privaten Rahmen. Es sind keine Grenzen gesetzt. Sprechen Sie uns gerne an!

RECHTSANWÄLTE

DR. HARTMUT LITWINSKI

FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT UND
FACHANWALT FÜR ERBRECHT

AXEL WILKE

FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

ÖZLEM ERDEM-WULFF

FACHANWÄLTIN FÜR SOZIALRECHT
BERATUNG AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

FAMILIENRECHT
ERBRECHT
ARZTHAFTUNGSRECHT

VERKEHRSRECHT
MIETRECHT
ARBEITSRECHT

SOZIALRECHT

ARBEITSLOSENGELD
SCHWERBEHINDERTENRECHT
PFLEGE- U. KRANKENVERSICHERUNG
RENTENRECHT

INTERESSENSCHWERPUNKTE

STRAFRECHT
FORDERUNGSEINZUG

VERWALTUNGSRECHT
PRIVATES BAURECHT

TELEFON (0431) 24 57 27 · TELEFAX (0431) 24 57 28 · DORFPLATZ 4

IN HEIKENDORF



Mitteilungen des Heikendorfer Singkreises

Wachwechsel beim Heikendorfer Singkreis

Anläßlich der Mitgliederversammlung des Heikendorfer Singkreises am 18. Januar 2018 standen turnusmäßig die Wahl für die 1. Vorsitzende und den Schriftwart an.

Zur großen Überraschung der versammelten Mitglieder stellte sich nach nur 2 Jahren die 1. Vorsitzende, Birte Scharpf nicht wieder zur Verfügung. Birte erläuterte ausführlich, daß neue berufliche Herausforderungen und familiäre Verpflichtungen es ihr unmöglich machten, das Amt der 1. Vorsitzenden weiterhin wahrzunehmen.

Es wurde außerordentlich schwierig, eine Nachfolgerin/Nachfolger zu finden.

Es wurden einzelne Mitglieder angesprochen - ohne Erfolg. Nach einer Pause und einigen Gesprächen, stellte sich Karin Westphal zur Verfügung. Karin herzlichen Dank!

Als nächstes gab Richard Oertel bekannt, daß er nach langjähriger Tätigkeit als Schriftwart nicht

wieder zur Wahl zur Verfügung steht. Das hatten viele von uns schon befürchtet. Richard berichtete noch ausführlich über seine Tätigkeit als Schriftwart, zu dessen Aufgaben auch das Führen der Chronik gehört.

Richard führte aus, daß die Chronik für 1 Jahr von Helga Lühr geführt wird, somit also nicht mehr in das Aufgabengebiet des Schriftwartes gehört.

Lore Kolaczinski erklärte sich nach einiger Zeit bereit, die Aufgaben des Schriftwartes zu übernehmen. Auch hierfür herzlichen Dank.

Sowohl Karin als auch Lore wurden einstimmig gewählt. An dieser Stelle herzlichen Dank an Birte und Richard für die geleistete Arbeit für den Heikendorfer Singkreis!

Somit waren die wichtigsten Tagesordnungspunkte der Mitgliederversammlung gelöst.

Wichtig ist es uns allen, neue Sängerinnen und Sänger, für die Chorarbeit zu werben. Kommen Sie uns, hören einmal zu oder singen Sie gleich mit. Bei uns muß keiner vorsingen, nur mit Freude mitsingen. Chorproben immer Mittwochs von 16.15 bis 17.45 Uhr (ausgenommen Schulferien) in der Aula am Schulredder in Heikendorf.

Helga Lühr



Guttempler in Schleswig-Holstein

www.guttempler-sh.de

Gemeinschaft „Peter Jepsen“

Leitung : Angelika Winter

24235 Laboe, Telefon: 04343/8671

Mein Leben ohne Alkohol

Manches ist allein nicht zu schaffen.

Für viele Herausforderungen

Benötigen wir Sicherheit, Geborgenheit,

Verständnis und Zuspruch anderer.

Zusammen schaffen wir es .

Guttempler unterstützen und begleiten

Menschen mit Alkohol- und anderen

Suchtschwierigkeiten und deren

Angehörigen.



Auch aus Steinen die uns in den Weg gelegt werden



Kann schönes gebaut werden

Unsere Selbsthilfegruppe trifft sich einmal in der Woche am Mittwoch um 19.30 Uhr in der ev. Kirche, Neuheikendorfer Weg 4 , Heikendorf

Ansprechpartner:

Angelika Winter Tel. : 04343/8671

Rolf Holländer Tel.: 04334/7644

Beratung speziell für Angehörige in der ev. Kirche, Neuheikendorfer Weg 4, Heikendorf nach telefonischer Absprache!

Ansprechpartner:

Angelika Holländer Tel.: 04343/7644.

Mängelmeldung an die Amtsverwaltung

Da die Mitarbeiter/innen der Verwaltung und des gemeindlichen Betriebshofes nicht regelmäßig alle öffentlichen Verkehrsflächen und gemeindlichen Einrichtungen abfahren können, bitten wir Sie als Mitbürgerinnen und Mitbürger, festgestellte Mängel nachstehend einzutragen und diesen Vordruck an das Rathaus, Dorfplatz 2, zu leiten.

Für Ihre Aufmerksamkeit bedanken wir uns.

Bereich der Mängelfeststellung

Kurzbezeichnung des Mangels

Verkehrsflächen

- | | |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Gehweg | _____ |
| <input type="checkbox"/> Radweg | _____ |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahndecke | _____ |
| <input type="checkbox"/> Straßenablauf | _____ |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel | _____ |
| <input type="checkbox"/> Hydranten und sonstige Schieberkappen | _____ |

Verkehrseinrichtungen

- | | |
|---|-------|
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild | _____ |
| <input type="checkbox"/> Straßennamenschild | _____ |
| <input type="checkbox"/> Hinweisschild | _____ |
| <input type="checkbox"/> Ampelanlage | _____ |

Sonstige Einrichtungen

- | | |
|---|-------|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | _____ |
| <input type="checkbox"/> Bushaltestellen | _____ |
| <input type="checkbox"/> Toilettenanlagen | _____ |
| <input type="checkbox"/> Grünanlagen | _____ |

Sonstiges

- | | |
|--|-------|
| <input type="checkbox"/> Unratablagerungen | _____ |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Gefahrenhinweise | _____ |

Datum

Name

Anschrift, Telefon

Veranstaltungskalender

Regelmäßige Veranstaltungen

Mo. 19.30 – 21.30 Uhr	Chroprobe Shantychor De Brummelbuttjes Übungsabend auch für Neueinsteiger	Aula Grund- und Gemeinschaftsschule
Mi., 16.00 – 17.30 Uhr	Chroprobe Heikendorfer Singkreis (nicht in den Schulferien)	Aula Grund- und Gemeinschaftsschule
Do. 14:00–18:00 Uhr	Wochenmarkt , Gemeinde Heikendorf (Ist der Do. ein Feiertag verschiebt sich der Markt auf Mi.)	Parkplatz Schulredder Heikendorf
Fr. ab 19.30 Uhr	Klönsschnack auf dem Feuerschiff Heikendorfer Yachtclub	Hafen Heikendorf/ Feuerschiff Laesoe

Ausstellungen

Ab 03.03.	Dänische Plakate Plakatsammlung des dänischen Sammlers Diercksen	Künstlermuseum Heikendorf
bis 28.03.	INKOGNITO Gertrud Buller-Schunck (Keramik), Jörg Kliner (Fotokunst) und Kai Piepgras (Malerei) von der Künstlergruppe Schrevenborner eigenART zeigen ihre Arbeiten	Rathaus/Ratssaal

März

01.03.2018 15:00 bis 16:00 Uhr	Sprechstunde Seniorenbeirat im Heikendorfer Ratssaal	
02.03.2018 20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung bei der MSK Beginn um 20 Uhr	MSK-Vereinsheim
03.03.2018 bis 04.03.2018	Fischereischein-Lehrgang ...auf dem Heikendorfer Feuerschiff, Kursangebot des Landessportfischerverbandes (Abschlussprüfung am Sonntag).	
03.03.2018 10:00 Uhr	Frühjahrsputz im Vereinsheim Möltenorter Segler treffen sich zum Großreinemachen	
03.03.2018 15:00 Uhr	JHV Heikendorfer Sterbekasse ...im Vereinsheim des Heikendorfer Sportvereins.	
03.03.2018 17:00 Uhr	Vernissage Ausstellung Dänische Plakate Neue Ausstellung im Heikendorfer Künstlermuseum mit Bildern des Sammlers Hans Harald Diercksen (bis 20. Mai)	

- 04.03.2018**
17:00 Uhr
Jahreshauptversammlung Gilde Neuheikendorf
im Feuerwehrhaus Neuheikendorf
- 06.03.2018**
09:30 Uhr
Sitzung Seniorenbeirat
Ratssaal
Heikendorf
- 06.03.2018**
15:00 Uhr
Trauercafé Hospizbewegung Heikendorf
Gespräche mit Betroffenen, Teichtor 19
(in den Räumen der ambulanten Pflege Laboe),
Hospizbewegung "Bis dann..." Heikendorf
- 08.03.2018**
20:00 Uhr
Wi snackt oder wi schnackt Platt?
Vortrag zur plattdeutschen Sprache,
Referent: Dr. Ulrich Weber/Germanistisches Seminar
Niederdeutsche Abteilung
Karten an der Abendkasse (Mitglieder frei).
Ratssaal Heikendorf
- 09.03.2018**
20:00 Uhr
Lesung Theodor Storm
...an Bord des Heikendorfer Feuerschiffes, mit Matthias
Friedemann und Michael Irme
VA: Verein Museumshafen Kiel
- 13.03.2018**
16:00 Uhr
Altersgerechtes Wohnen - Bezahlbarer Wohnraum
Info-Veranstaltung mit anschl. Diskussion, Podiumsteilnehmer:
Karla Franke (Seniorenbeirat), Jan Schulz (Architekt),
Alexander Orth (Bürgermeister), Hans-Herbert Pohl
(Bauausschuss-Vorsitzender). VA: Seniorenbeirat Heikendorf
- 16.03.2018**
19:00 Uhr
Hobbykröger und Weinprobe
Kochabend, Vereinsheim der Möltenorter
Seglerkameradschaft
- 16.03.2018**
20:00 Uhr
JHV Möltenorter Gilde
Jahreshauptversammlung
der Möltenorter Knochenbruchgilde von 1655
HSV-Sportheim
- 17.03.2018**
10:00 Uhr
Frühjahrsputz auf dem Feuerschiff
...unter dem Motto "Feuerschiff fit"
Feuerschiff/Hafen
- 23.03.2018**
19:00 Uhr
Frühjahrssitzung Seglerverband Kreis Plön
...auf dem Feuerschiff in Heikendorf, Hafen
- 24.03.2018**
10:00 bis 13:00 Uhr
Flohmarkt für Baby- und Kinderbekleidung
...der Altheikendorfer Feuerwehr
Mehrzweckhalle
- 24.03.2018**
10:00 Uhr
Frühjahrsputz auf dem Feuerschiff
...unter dem Motto "Feuerschiff fit"
Feuerschiff/Hafen
- 25.03.2018**
11:00 Uhr
Fachvortrag Wetterwelt
Wetter-Experte Meeno Schrader zu Gast bei der
Möltenorter Seglerkameradschaft
Vereinsheim

April

- 03.04.2018**
09:30 Uhr
Sitzung Seniorenbeirat
im Heikendorfer Ratssaal
- 03.04.2018**
15:00 Uhr
Trauercafé Hospizbewegung Heikendorf
Gespräche mit Betroffenen, Teichtor 19 (in den Räumen der ambulanten Pflege Laboe), Hospizbewegung "Bis dann..." Heikendorf
- 05.04.2018**
15:00 bis 16:00 Uhr
Sprechstunde Seniorenbeirat
im Heikendorfer Ratssaal
- 07.04.2018**
15:00 Uhr
JHV Arbeiterwohlfahrt Heikendorf
..im HSV-Sportheim Neuheikendorfer Weg
- 20.04.2018**
15:00 bis 19:00 Uhr
Blutspendetermin in Heikendorf
des DRK-Ortsvereins Schrevenborn, in den Räumen der Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf (Neuheikendorfer Weg 12).
- 24.04.2018**
Tagesfahrt zum Kloster Cismar
...mit Führung. Ausflug mit dem Seniorenbeirat Heikendorf,
Treff zur Abfahrt Parkplatz Schulredder
- 29.04.2018**
17:00 Uhr
Versammlung Gilde Altheikendorf
Gildeversammlung im HSV-Sportheim .

Weitere Veranstaltungen - auch aus den Nachbargemeinden Schönkirchen und Mönkeberg - finden Sie unter www.amt-schrevenborn.de; alle Angaben ohne Gewähr, Stand: 14.02.2018

Notfallbereitschaft

Die Notrufnummer für den Ärztlichen Notdienst ist bundeseinheitlich **116117**.

Handelt es sich jedoch um eine lebensbedrohliche Situation, sollte sofort der Rettungsdienst über die **Notruf-Nr. 112** angefordert werden.

Der Bereitschaftsdienst gilt wochentags von 18 bis 6:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Mittwochs von 13 Uhr bis donnerstags 6:30 Uhr.

An Wochenenden von Freitag 18 Uhr bis Montag 6.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen



Den zahnärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen erfahren Sie unter der Rufnummer **04342 / 4142** oder im Internet unter: www.notdienstplan-ploen.de
Praxisbereitschaft am Samstag und Sonntag jeweils von 10 - 12 Uhr.

Apotheken-Notdienst

Die Notdienstapotheken sind von morgens 8 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr in **dringenden Fällen für Sie dienstbereit**.

Die nächstliegende Notdienstapotheke können Sie unter der Telefon-Nummer **0800 0022833** erfahren. Außerdem gibt es in jeder Apotheke einen Notdienstausgang.

Auch im Internet unter: www.aksh-notdienst.de erfahren Sie, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.



Öffnungszeiten

Rathaus Heikendorf und Gemeindebüro Mönkeberg und Schönkirchen

Mo. 9 - 12 Uhr
 Di. 9 - 12 Uhr, 14 - 16 Uhr
 Mi. 7:30 - 12 Uhr - Das Sozialamt hat mittwochs
 bis auf Weiteres geschlossen.
 Do. 9 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
 Fr. 9 - 12 Uhr
 und nach Vereinbarung telefonisch erreichbar

Gemeindewerke Heikendorf GmbH

Wasserwaage 1, 24226 Heikendorf
 Tel. 0431-248700
 Mo.-Mi. 8 - 12:30 Uhr, 14 - 15 Uhr
 Do. 8 - 12:30 Uhr, 14 - 18 Uhr
 Fr. 8 - 12:30 Uhr

Volkshochschule Heikendorf

Schulredder, 24226 Heikendorf
 Di. 9 - 12 Uhr
 Do. 14:30 - 17:30 Uhr
 Tel. 0431-245163
 Während der Schulferien keine Sprechstunde

Sprechzeiten des Kreises Plön

Tel. 04522/7430
 24306 Plön, Hamburger Straße 17/18

<u>Zulassung</u>	Mo. - Do.	07.30-12.00 Uhr
	Fr. bis	11.30 Uhr
	Di.	14.30-17.00 Uhr
<u>Do. nur für Händler</u>		14.00-15.00 Uhr
<u>Bauamt</u>	Fr.	08.00-12.00 Uhr
	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Führerscheinstelle</u>	Mo. - Fr.	08.00-12.00 Uhr
	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Ausländerbehörde</u>	Mo., Mi., Fr.	08.00-12.00 Uhr
	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Gesundheitsamt</u>	Mo. - Fr.	08.00-12.00 Uhr
	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Kreisbildstelle</u>	Di. + Do.	09.00-12.00 Uhr
	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Ausländerbeauftragter</u>	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Gleichstellungs-</u>	Mo.	10.00-12.00 Uhr
<u>beauftragte</u>	Di.	14.30-18.00 Uhr
<u>Schulräte</u>	Di.	14.30-18.00 Uhr
	sowie nach Vereinbarung	
<u>Alle übrigen Dienst-</u>	Mo. - Fr.	9.00-12.30 Uhr
<u>stellen des Kreises Plön</u>	Di.	14.30-18.00 Uhr

Amt für Abfallwirtschaft im Kreis Plön

Tel. 04522 - 747474

Finanzamt Plön

Fünf-Seen-Allee 1, 24306 Plön
 Tel. 04522-5060

Gemeindevertretung der Gemeinde Heikendorf

Bürgermeister und Vorsitzender der GV

Alexander Orth, Buurvagt 1, SPD

a) CDU – Fraktion

Gerald Baden
 Dr. Stefan Kloth
 Harald Kohrt
 Britta Peetz
 Tade Peetz
 Hans-Herbert Pohl, **Fraktionsvorsitzender**
 Frauke Sander
 Karl-Wilhelm Scharpf, **1. Stellvertreter des
Bürgermeisters**
 Ina Schultheiß

b) SPD – Fraktion

Uta Faust
 Jürgen Hoffmeister
 Karla Schmerfeld
 Elke Wohlert, **Fraktionsvorsitzende**

c) UWH – Fraktion

Regina Bothur, **2. Stellvertreterin des
Bürgermeisters**
 Dr. Manfred Duchâteau
 Dr. Ulrich Goll
 Thure Spitz, **Fraktionsvorsitzender**
 Bianca Thode

d) Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Olaf Bartels, **Fraktionsvorsitzender**
 Sigrid Moser
 Nicola Specker, **3. Stellvertreterin des
Bürgermeisters**
 Gudrun Keck

e) FDP

Gunnar Schulz

Kreistagsabgeordnete

Tade Peetz, CDU
 Hans-Herbert Pohl, CDU
 Alexander Schreiber, SPD
 Dr. Claus Thies, UWG, UWH
 Rainer Weigel, UWG

Amt Schrevenborn

E-Mail: info@amt-schrevenborn.de		Finanzplanung / Abgaben	
E-Mail: rathaus@gemeinde-heikendorf.de		Torben Scharbow	216
www.heikendorf.de		Monika Howaldt	210
E-Mail der Mitarbeiter:		Marion Wessel	212
Vorname.Nachname@amt-schrevenborn.de		Daniel Christiansen	213
		Diana Neick	215
Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf			
Telefon	04 31 / 24 09-0	Finanzbuchhaltung	
Fax/Zentrale	600	Rebecca Schulz	220
Fax/Vorzimmer	690	Marcus Schlotfeldt	221
		Susanne Mitransky	222
		Thorsten Rathjen	223
Amtsleiter			
Ulrich Hehenkamp	900	Controlling / IT	
		Niels Tönder	214
Leitungsassistent/Sekretariat		Hellen Losch	211
Anja Kock	901	Ralf Goertz	230
Alexandra von Elm	901	Sven Ingwardsen	231
Jutta Baasch	902	Maik Gensch	232
Stabsstelle Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit		III AMT FÜR HOCH-/TIEFBAU UND LIEGENSCHAFTEN	
Kristin Reischke	140	Dirk Osbahr	300
Christoph Kuhl	141		
		Liegenschaften	
Stabsstelle Bauliche Entwicklung		Malte Hennings	310
Anja Böttcher	321	Selina Möß	311
Jens Hamann	322	Andrea Hingst	314
		Corinna Groth	313
I HAUPT- UND ORDNUNGSAMT		Kyra Kühl	315
Thomas Kussin	100		
		Hoch- und Tiefbau	
Personal / Organisation		Jörn Reimers	330
Martina Meyer	110	Michael Spitz	331
Inga Kühn	111	Manfred Madroch	332
Heike Goy -Infothek-	113		
Marion Siebelt-Preißler -Infothek-	113	Amtsbetriebshof / Grünflächen	
Veronika Engler	114	Harald Rutz	350
Charis Meyer	115	Martina Steckel	351
Lara Rother	116	Maren Kraus -Friedhof-	312
Benjamin Broese-Talleur (0172-4081083)	680	Holger Steen -Stützpunkt Heikendorf -	237 99 77
		0172-4081141	
Ordnungswesen		Jens Lampert -Stützpunkt Schönkirchen-	
Ralf Löhndorf -Ordnungs- u. Standesamt-	130	0 43 48 91 39 83	0172-4081142
Angela Kleefeld -Standesamt-	131		
Hannelore Hank -Feuerwehr-	132	Gemeindliche Projekte	
Jan Plagmann -Ordnungsamt-	120	Mirco Schablack	323
Thorsten Witt -Einwohnermeldeamt-	122		
Sea Silbernagel -Einwohnermeldeamt-	123		
II AMT FÜR FINANZEN			
Ralph Withohn	200		

IV SOZIALAMT

Petra Bertig	410
Sozialwesen	
Sandra Ninow	417
Stefanie Rönfeldt	411
Imke Neitzel	412
Sandra Spengler	415
Kirsten Kröger	418

Schule / Kultur

Jessica Klinger	422
Katrin Wollmer	421
Maike Schaarschmidt	413
Claudia Lamp	414
Daniela Stüben	416
Sandra Schmeling	04348-916610

GEMEINDE HEIKENDORF**Bürgermeister Heikendorf**

Alexander Orth	910
----------------	-----

Sozialstation

Marion Marx, Leiterin	24 09-55
info@sozialstation-heikendorf.de	

Gemeindebücherei Heikendorf

Beate Geier, Leiterin	61	Friedhof Heikendorf	0172 4490282
-----------------------	----	---------------------	--------------

GEMEINDEBÜRO SCHÖNKIRCHEN

Mühlenstraße 48, 24232 Schönkirchen	
www.gemeinde-schoenkirchen.de	
E-Mail: info@schoenkirchen.de	
Telefon	0 43 48 709-0
Fax	640

Bürgermeister

Gerd Radisch	940
--------------	-----

Verwaltung

Sylvia Witt	400
Sonja Tenning	401
Svenja Petersen	402
Maren Scheffler	403
Sven Sönnichsen	404

GEMEINDEBÜRO MÖNKEBERG

Dorfstraße 1, 24248 Mönkeberg	
Telefon	0431 23972-0
Fax	650

Bürgermeister

Jens Heinze	950
-------------	-----

Verwaltung

Robert Sell	500
Vera Biernatzki	501
Ute Martensen	502
Marion Moritz	505

Amtsarchiv

Brigitte Hatke-Beck	504
---------------------	-----

Gleichstellungsbeauftragte

Mareike Menzel	504
----------------	-----

POLIZEI HEIKENDORF

Grasweg 2, 24226 Heikendorf



Telefon	04 31 5 60 13 20
Fax	04 31 5 60 13 29

Falls die PSt. Heikendorf nicht erreichbar ist, wählen Sie bitte den gebührenfreien

Regeldienstzeit täglich 8 - 16 Uhr

POLIZEIRUF 110

Service

FEUER UND HILFELEISTUNG 112

www.ff-heikendorf.de



Gemeindeführer

Jens Willrodt

24 29 78

Stv. Gemeindeführer

Roland Knoth

24 27 89

FF Altheikendorf

Haus der Sicherheit, Grasweg 2 24 11 12

Ortswehrführer Jörg Taube 248 38 38

Stv. Ortswehrführer Karsten Wallath 380 30 00

FF Neuheikendorf

Feuerwehrgerätehaus

Silberturmer Weg 24 32 90

Ortswehrführer Oliver Greve 24 59 46

Stv. Ortswehrführer Jörg Kleinfeld 24 24 03

JOBCENTER KREIS PLÖN, GESCHÄFTSSTELLE HEIKENDORF

Langer Rehm 4, 24226 Heikendorf

Telefon 04522-764 61 01 (Terminvergabe)

Telefon 04522-764 61 00 (Leistungsstelle)

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8 – 12:30 Uhr



GEMEINDEWERKE HEIKENDORF GMBH

Wasserwaage 1, 24226 Heikendorf

Telefon 2487-00

Telefax 24870-70

E-Mail: info@gwh.de

www.gwh.de

Geschäftsführer

Tim Lüdemann 24870-21

Entstörungsdienst 24 34 84

Kaufm. Büro

Claudia Mayer -Leiterin Kaufm. Dienste- 24870-27

Andreas Wieczorek -Tarife/Kundenberatung-24870-28

Katja Sommer -Buchhaltung/Hafenverwaltung-24870-29

Marian Engler -IT/Energiedatenmanagement- 24870-30

Techn. Büro

Norbert Taubert -Stromversorgung- 24870-14

Michael Ziesecke -Wasserversorgung- 24870-15

Hafenmeister

Sönke Wiesner, Strandweg 18 242838

info@moeltenort-hafen.de



Außerhalb der Dienstzeit:

Während der normalen Dienstzeit erreichen Sie uns im Falle einer technischen Störung unter einer der o.a. Telefonnummern. Falls Sie keine Verbindung mehr bekommen sollten, wählen Sie bitte die **Telefon-Nr. 24 34 84** und tragen Sie Ihr Anliegen vor, danach wird der Entstörungsdienst automatisch über Eurofunk benachrichtigt.

ABWASSERZWECKVERBAND OSTUFER KIELER FÖRDE



Entstörungsdienst

Während der Dienstzeit: 0 43 48 709-709

Mühlenstraße 48, 24232 Schönkirchen

www.azv-schoenkirchen.de

Außerhalb der Dienstzeit: 0 43 48 9594 01

Ihre Mitteilung speichert ein Anrufbeantworter, der den diensthabenden Mitarbeiter automatisch benachrichtigt.

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGERMEISTER

Hartmut Ehrk
 Buchenrade 16, 24248 Mönkeberg
 Telefon Büro 2580158
 Fax 2580159

Jens Willrodt
 Laboer Weg 62d, 24226 Heikendorf
 Telefon 242978
 Fax 242973



242978
 242973

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HEIKENDORF

Kirchenbüro Telefon 2 48 77-0
 Fax 2 48 77-19
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di., Fr. 10 - 12 Uhr
 Do. 15 - 17 Uhr

Pastor Michael Szelinski 0174 3741259
 Kindertagesstätte Upendo 24 87 71-3
 Weltladen 24 87 72-6

**SENIORENBEIRAT HEIKENDORF**

Sprechzeiten jeden 1. Donnerstag im Monat von 15 - 16 Uhr im Rathaus, Leseraum

ABFALLBERATUNGSSTELLE HEIKENDORF

Abfallberatung jeden 2. Donnerstag im Monat von 15 - 18 Uhr in der Gemeindebücherei
 Telefon über Zentrale 0431 24 09-0

RENTENBERATUNG

Die Rentenberatung findet monatlich im Rathaus Heikendorf, Dorfplatz 2, statt.
 Für die Rentenansprüche sind folgende Unterlagen mitzubringen: Personalausweis/Reisepass, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung mit

IBAN und BIC, letzte Rentenauskunft/Renteninformation, Geburtsurkunde/n Kind/er (falls vorhanden).
 Anmeldung sind erforderlich unter der Telefonnummer 0431 2409-0.

BERATUNGSSTELLE IN ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Dorfplatz 8, 24226 Heikendorf, Anmeldungen nach Vereinbarung unter Telefon
 Träger: Diakonisches Werk des Kirchenkreises 0431 243515
 Plön-Segeberg GmbH Di. von 9 - 16 Uhr, Do. von 9 - 12 Uhr

SOZIALPSYCHATRISCHER DIENST - GESUNDHEITSAMT PLÖN

Telefon 04522 743285; Mo.-Do. 8-17 Uhr Beratung für Betroffene und Angehörige bei
 (Di. bis 18 Uhr / Fr. bis 12:30 Uhr) psychiatrischen Notfällen (z.B. Verwirrtheit, Depressionen, Alkohol u. Gewalt).

POSTFILIALE IM SKYMARKT

Am Schmiedeplatz, 24226 Heikendorf



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr
 Sa. 8 - 16 Uhr

POSTFILIALE IM EDEKAMARKT

Tobringer, 24226 Heikendorf

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 20 Uhr

Service

FÖRDEWANDERWEG

Ab sofort kann beim Munitionsdepot Laboe unter der **Telefonnr. 0 43 43 494 30 72 00** nachgefragt

werden, wenn der Fördewanderweg zwischen Heikendorf und Laboe gesperrt ist.

WOCHENMARKT

Parkplatz am Schulredder



jeden Donnerstag

14 - 18 Uhr

NACHBARSCHAFTSSCHWIERIGKEITEN? Die Schiedsmänner können helfen!

Bitte wenden Sie sich an den Schiedsmann:

Wolfgang Voßhall

Am Grün 39, Mönkeberg

Tel. 90 88 44 79

Stellvertreter des Schiedsmannes

Joachim Siemonsen

Lenkenauer Weg 24, Heikendorf Tel. 258 04 42

SOZIALVERBAND DEUTSCHLAND E.V. ORTSVERBAND HEIKENDORF

Beratung an jedem 1. Dienstag im Monat in
Raum E.06, Rathaus, 15 bis 16 Uhr

nach vorheriger Anmeldung bei

Herrn Horst Hinz

und Herrn Klaus Sydow

24 17 51

24 36 69



Impressum

Herausgeber

Gemeinde Heikendorf

Der Bürgermeister,

Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

für das Bekanntmachungsblatt

Amt Schrevenborn, Der Amtsdirektor

Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Redaktion

Christoph Kuhl, Jutta Baasch

Anzeigenverwaltung, Layout & Druck:

Druck-Service Lothar Kanieß GmbH

Alexandra Pisanelli

Am Herrkamp 14d

24226 Heikendorf

Tel. 0431 640000

Fax 0431 6400064

E-Mail: kaniess-druck@t-online.de

Website: www.kaniess-druck.de

Nachdruck nur mit Genehmigung des Bürgermeisters.

Vereine und Organisationen

Angelsportverein "Möltenorter Proppenkieker" von 1962 e.V.

Jürgen Bratumil, Vorsitzender 0173 6117469

Arbeiterwohlfahrt -Ortsgruppe Heikendorf-

Ellen Luth-Fisch, 1. Vorsitzende 241279

BUND - Ortsgruppe Heikendorf/Mönkeberg

Kontakt: Helga Palm 242270

Computer-Treff Heikendorfer Senioren e.V.

Hans Paulsen, Vorsitzender 243199

Deutsche Waldjugend im Lvb. Nord

Horte Heikendorf; Ralf Lantzsch 242268

Deutsches Rotes Kreuz

-Ortsverein Schrevenborn e.V.-

1. Vorsitzender, Jürgen Hoffmeister 243676

Elimu - Partnerschaftsverein der Heikendorfer

Schulen mit Schulen in Mrimbo/Tanzania

Angela Wöhlk, Vorstand 242370

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heikendorf 248770

Reinhard Schmitt-Rosenkötter

Evangelische Freikirchliche Gemeinde

Heikendorf

Siegmar Assmann, Pastor 53037916

FördeFördern e.V.

Vorsitzender Michael Henry 0171 8306534

Fördekurier 04343 496090

Förderverein der Grund- und

Gemeinschaftsschule Heikendorf

1. Vorsitzender, Fabian Lamp 39475436

Förderverein der Jugendfeuerwehr

Heikendorf e.V.

Jan Benk, Vorsitzender 53640366

Förderverein Fischereigeschichte Möltenort e.V.

1. Vorsitzender Gerhard Draasch 241177
Mühlenweg 15

Trägerverein „Erlebniszentrum Fischerwelt

Möltenort“

1. Vorsitzender: Jochen Kewitz 2378155

Förderverein Seebadeanstalt Heikendorf e.V.

Gerhard Schöler, 1. Vorsitzender 241605

Freitag Club (Stammtisch)

Jochen Kewitz, Vorsitzender 2378155

Tourist Information Heikendorf

(Kiel-Marketing e.V.)

Strandweg 2 67 910-30

Freundes- und Förderverein Heikendorfer

Rathauskonzerte

Harald Gabbe, Vorsitzender 242809

Gemeindewerke Heikendorf GmbH 24870-0

Werkleiter: Tim Lüdemann 24870-21

Gilden:

· Altheikendorfer Knochenbruchgilde von 1709

Ältermann Heino Witt, Vorsitzender 242408

· Möltenorter Knochenbruchgilde von 1655

Ältermann Ernst Janneck, Vorsitzender 241466

· Neuheikendorfer Knochenbruchgilde von 1824

Ältermann Horst Hinz, Vorsitzender 241751

Golf-Club Kitzberg e.V.

Sekretariat 232324

Heikendorfer

Handels- und Gewerbeverein Heikendorf e.V.

Thomas Pekrun, 1. Vorsitzender 248720

Heikendorfer Jugend

Sebastian Amft, Neuheikendorfer Weg 41

1. Vorsitzender

Heikendorfer Singkreis

Karin Westphal, Vorsitzende 26096743

Heikendörper Speeldeel (VHS)

Spielleiter: Marc Wiens 0170 2159661 2379489

De Brummelbutties

Musikalischer Leiter: Horst Weber 245779

Heikendorfer Sportverein von 1924 242843

Gerhard Will, Vorsitzender 242843

montags 18 - 19 Uhr 242843

Heikendorfer Tennisclub e.V. von 1965 241821

Phillip Dieckmann, Vorsitzender 04340 400659

Nicola Specker, Jugendwartin

Moritz Zietz, Sportwart 64731379

Heikendorfer Yachtclub e.V.

Feuerschiff Möltenort, Heikendorf

1. Vorsitzender, Rainer Bechem 0157 56512467

Jugendwart Fank Hildebrandt 0171 7845269

Hospizbewegung Heikendorf "Bis dann..."

Petra Bleicken, Vorsitzende 24953

Kath. Kirchengemeinden Ostufer

Gemeindebüro St. Joseph, Kiel-Gaarden 70979-0

Pastor Winfried Krzyzanowski 0151 70846691

Kath. Kirchengemeinde Stella Maris

Norbert Rockstein 04348 9197817

Suzanne Nissen 241410

Kindergärten

· Fördekindergarten, Hafenstraße

Renate Leschner, Leiterin 243343

· Gemeindekindergarten 4 Jahreszeiten

Stückenberg, Ester Asmussen, Leiterin 2379634

· Evangelische Kindertagesstätte UPENDO

Leiterin Gisela Wittorf, Leiterin 2487713

· Förderverein für die ev. Kindertagesstätte

Upendo e.V.

Tobias Wehnekamp, Vorsitzender

Service

- **Probsteier Kinderhaus e.V.**
Elterninitiative Gilda Block, Leiterin 243770
- **Probsteier Kinderhaus e.V.** Träger- und
Förderverein, Ole Koall, 1. Vorsitzender 243770
- **Wald- und Naturkindergarten Heikendorf e.V.**
Geschäftsstelle Nicola Specker 23989676

- Kleingärtnerverein Heikendorf e.V.**
Uwe Mollau, Vorsitzender 241905
- Künstlermuseum Heikendorf/Kieler Förde** 248093
Träger: Heinrich-Blunck-Stiftung
Alexander Orth, Vorstandsvorsitzender
- Marine-Munitionsdepot** 04343 494307200
- Modellbauclub Heikendorf**
Klaus-Dieter Schargus, Vorsitzender 243175
- Möitenorter Fischereiverein**
Björn Fischer 243673
- Möitenorter Seglerkameradschaft** 241674
Prof. Dr. Jens Meincke, Vorsitzender 242083
- Ortsbauernverband**
Dörte Göttsch 241969
- Ortshandwerkerschaft Heikendorf**
Gerhard Thoma, Vorsitzender 245297
- Ortsmarketingbeirat**
Thomas Pekrun, Vorsitzender, Dorfstr. 6 248720

- Ortsverbände der politischen Parteien**
- **CDU-Ortsverband**
Kathrin Gülden-zoph, Vorsitzende 245915
- **SPD-Ortsverein**
Horst Eger, Vorsitzender 232220
- **Unabhängige Wählergemeinschaft Heikendorf (UWH)**
Thure Spitz, Vorsitzender 241615
- **Bündnis 90 – DIE GRÜNEN – Ortsverband**
Olaf Bartels, Vorsitzender 245756
- **FDP-Ortsverband Heikendorf**
Gunnar Schulz, Vorsitzender 5368832

- Patenschaft Groß-Lenkenau**
Kirchspiel Kirchspielvertr. Gerda Fritz 038461 2695
- Polizei Heikendorf**, Jens Hamann, PHK 5601320
- PRO-Künstlermuseum**
Gisela Marquort, Vorsitzende 232790
- Rehabilitations- und Versehrtengemeinschaft Heikendorf**
Karin Böge, Vorsitzende 04343 1415
- Reit- und Fahrgemeinschaft Heikendorf e.V.**
Vorsitzender, Peter Lindenberg 0431 7990999
- Schiedsman**
Wolfgang Voßhall 90884479
Joachim Siemonsen, Vertreter 2580442

- Schützenverein Marianne**
Dr. Michael Klewitz, Vorsitzender 8999339
- Schulen**
- **Grund- und Gemeinschaftsschule Heikendorf** 260939-0
Rektorin: Brigitte Peschties
Fax 260939-91
Außenstelle Regionalschule 260939-20
- **Offene Ganztagschule Heikendorf** 260939-30
„Nest“ in der OGTS 260939-31
- **Heinrich-Heine-Schule** 248710
Gymnasium des Kreises Plön
Schulleiterin Karin Bobertz, OSTdn.

- Seniorenbeirat**
Karla Franke, Vorsitzende 2398657
- Siedlergemeinschaft Heikendorf**
Uwe Beth, Vorsitzender 24410
- Siedlergemeinschaft Neuheikendorf**
Reinhard Lange, Vorsitzender 245751
- Show-Brassband Heikendorf**
Inken Schubert, Vorsitzende 6473539
- Sozialverband Deutschland, Ortsverband Heikendorf**
Horst Hinz, Vorsitzender 241751
- Sterbekasse Heikendorf**
Hans-Peter Bauer, Vorsitzender 243149
- Stiftung U-Boot-Ehrenmal**
Heinz Potrafki, Vorsitzender 242980
- U-Boot-Kameradschaft Kiel e.V.**
Rupert Bischoff, Vorsitzender 04329 364
Heinz Thoiss 04351 751066
- Universitätsgesellschaft Schleswig-Holstein -Sektion Heikendorf-**
Prof. Dr. Henning Wode, Vorsitzender 242073
- Verein Bogensportler**
Heinz Christensen, Vorsitzender 04343 1389
- Verein der Kunstfreunde und Förderer des Künstlermuseums Heikendorf/Kieler Förde e.V.** 231155
Prof. Dr. Jörn Henning Wolf, Vorsitzender
- Verein Freunde und Förderer des Feuerschiffs Nr. 15**
Dr. Joachim Schulte-Rahde, 1. Vorsitzender 786111
- Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V., Arbeitsgruppe Heikendorf**
Nicole Seelemann-Wandtke, Vorsitzende 01715665499
- Volkshochschule Heikendorf e.V.** 245163
Leiter Dr. Karsten Wendt
Geschäftsführung Karin Hoppe

- Die ausführlichen Kontaktdaten finden Sie unter www.heikendorf.de in der Rubrik Leben & Wohnen.

UMITZ BLUE (PROTECT)



Der perfekte Schutz vor **UV-Licht** und **schädlichem Blaulicht!**

10 Jahre
das **auge**
brillen & contactlinsen

NEU zum attraktiven Angebots-Preis!

Am Schmiedeplatz 2
24226 Heikendorf
Tel. 0431-5332233
dasauge-heikendorf.de

sicher • schnell • zuverlässig... seit 1995
Inf.: N. Szupryczynski

Absolut
Kanalreinigung + Containerdienst

GÜTEZEICHEN
RAL
KANALBAU
I. R. D.

- Rohrreinigung
- Rohrverstopfungen (Bad / WC / Küche)
- Kanalinspektion
- Dichtheitsprüfung Ihrer Grundstücksentwässerung
- **24 Stunden Notdienst**



04 31 / 79 456
0 43 07 / 82 88 88

Lise-Meitner-Straße 13
24223 Schwentinental / Raisdorf

Ostsee Immobilien

Rehmgarten – Barrierearmes Wohnen unter Freunden



Nur noch EINE Wohnung frei!

In allerbesten Ortskernlage in Alt-Heikendorf entsteht dieses Bauvorhaben mit 29 Eigentumswohnungen in optisch anspruchsvoller Architektur. Die letzte Wohnung mit einer Wohnfläche von ca. 108 m² verfügt über eine Dachterrasse in bester Süd-/Südwestausrichtung. Die unmittelbare Nachbarschaft zur geplanten Pflegeeinrichtung garantiert im Bedarfsfall eine Betreuung bis ins hohe Alter. Fertigstellung der Wohnanlage im Frühjahr 2019.

Ostsee Immobilien GmbH & Co. • Keilchort • 1 24226 Heikendorf • Tel. 0431/560110 • www.ostseegrnh.de



Meins? Meins!

Wechseln Sie jetzt zu uns
und wir schenken Ihnen
unseren coolen
Baumwollrucksack!



100% erneuerbare Energie
Klimaneutral

Frühling lässt sein blaues Band ...

Endlich ist es soweit: die Tage werden wieder länger und wärmer. Aber bisweilen ist es doch noch recht frisch, da freut man sich, nach einem schönen Spaziergang wieder nach Hause ins Warme zu kommen. Mit Gas von Ihren Gemeindewerken Heikendorf sind Sie auf jede Wetterlage vorbereitet – und Sie erhalten noch überdurchschnittlich guten Service dazu. Da lohnt sich ein Preisvergleich!

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner, wenn es um das Thema Versorgung geht. Ob Strom, Gas, Wasser, Wärme oder Hafenbetrieb: Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.

Kompetent, persönlich, regional. So klingt Service!

Gemeindewerke Heikendorf GmbH
Wasserwaage 1
24226 Heikendorf
Tel. 0431 248700
info@gemeindewerke-heikendorf.de
www.gemeindewerke-heikendorf.de

Öffnungszeiten
Mo – Mi: 08.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 15.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.30 Uhr



GWH
GEMEINDEWERKE
HEIKENDORF GMBH